Jahresrechnungen
und Amtsberichte 2017
Budgets 2018

Politische Gemeinde
Ortsgemeinde
Evang.-ref. Kirchgemeinde

grabs

Inhaltsverzeichnis

Politische Gemeinde
Seite 2

Ortsgemeinde
Seite 82

Evang.-Reformierte Kirchgemeinde
Seite 104

Politische Gemeinde

Bürgerversammlung

Traktanden	Seite 2
Vorwort des Gemeindepräsidenten	Seite 3

Gutachten und Anträge

Bericht und Antrag der GPK	Seite 5
Steuerplan und Steuerfuss	Seite 6

Berichte

Gemeinderat	Seite 7
Verwaltung	Seite 8
Schule	Seite 17

Jahresrechnung Gemeindehaushalt

Grundsätze der Rechnungslegung	Seite 28
Bilanz	Seite 33
Auszug aus dem RMSG-Handbuch	Seite 34
Erfolgsrechnung (nach Funktionen)	Seite 35
Erfolgsrechnung (nach Sachgruppen)	Seite 38
Gestufter Erfolgsausweis	Seite 39
Investitionsrechnung (nach Funktionen)	Seite 40
Investitionsrechnung (nach Sachgruppen)	Seite 42
Geldflussrechnung	Seite 44
Finanzkennzahlen	Seite 45
Eigenkapitalnachweis	Seite 46
Rückstellungsspiegel	Seite 46
Anlagespiegel	Seite 47
Inventar der Liegenschaften	Seite 49
Wertschriftenverzeichnis	Seite 53
Abschreibungsplan	Seite 54
Übersicht nicht abgerechnete Investitionskredite	Seite 56
Bauabrechnungen	Seite 57
Neue Ausgaben	Seite 58

Jahresrechnungen, diverse

Technische Betriebe	Seite 59
Betagtenheim «Stütlihus»	Seite 71
Melioration	Seite 73
Pflegeheim Werdenberg	Seite 75
Kindes- / Erwachsenenschutzbehörde Werdenberg	Seite 77
Abwasserverband Buchs-Sevelen-Grabs	Seite 78

Sie erhalten die Jahresrechnung hiermit in geraffter Form. Die detaillierte Rechnung 2017 inkl. Bilanzanpassungsbericht sowie Anhang der Jahresrechnung liegt bis zur Bürgerversammlung auf der Finanzverwaltung, Büro Nr. 3, Lindenweg 4, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Detailauszüge können beim Finanzverwalter telefonisch (081 750 35 18) angefordert werden.

Die Jahresrechnung der Grabser Korporationen ist wie folgt gedruckt:

Umschlag: Euroset Preprint FSC Mix, 150 gm2
Inhalt: Euroset Preprint FSC Mix, 90 gm2
Produktion: bmedien, 9470 Buchs

Titelbild: Monika Keller-Müller, Grabs

Traktanden

Bürgerversammlung Politische Gemeinde Grabs

Mittwoch, 4. April 2018, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle Unterdorf

1. Vorlage der Jahresrechnung 2017 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission

2. Budget und Steuerplan 2018

3. Allgemeine Umfrage

Grabs, im Februar 2018
Gemeinderat Grabs

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Mein erstes Jahr als Gemeindepräsident der Gemeinde Grabs wird mir in sehr guter Erinnerung bleiben. Es war für mich ein intensives und lehrreiches Jahr. Meine neue Tätigkeit bereitet mir grosse Freude und Befriedigung. Ich durfte sehr viele interessante Begegnungen mit der Grabser Bevölkerung erleben. Das Verwaltungsteam hat mich herzlich aufgenommen und unterstützt mich in meiner täglichen Arbeit hervorragend. Auch die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat ist sehr konstruktiv. Mein persönlicher Rückblick fällt sehr positiv aus und ich freue mich, die zukünftigen Aufgaben für Grabs in Angriff zu nehmen!

Einheitsgemeinde

Mit der Einführung der Einheitsgemeinde per 1. Januar 2017 gab es für die Gemeinde einige Veränderungen. Die Umsetzung hat sehr gut funktioniert, sodass mit der Einheitsgemeinde in verschiedenen Bereichen Synergien genutzt werden können. Zum Teil haben die Zuständigkeiten geändert. So bleibt einzig das pädagogische Personal der Schule unterstellt. Das nicht-pädagogische Personal (Hauswarte, Reinigungspersonal, Schulbusfahrerinnen und -fahrer sowie die Schulverwaltung) untersteht neu dem Personalreglement der Politischen Gemeinde.

Finanzen – Ergebnis 2017

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem operativen Überschuss von CHF 2‘673‘617.90 ab. Gegenüber dem Budget, welches mit einem Ertragsüberschuss von 683‘800 Franken rechnete, ist dies eine Besserstellung von rund 1.99 Mio. Franken. Zur Besserstellung trugen erfreulicherweise sämtliche Kontogruppen bei, die allesamt mit Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen aufwarteten, was auch der Budgetdisziplin des Rates und der Verwaltung zu verdanken ist.

Nach Artikel 130 Absatz 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2, GG) haben wir auch 2017 den Überschuss des Bereichs «Strom» der Technischen Betriebe im Umfang von 250‘000 Franken vereinnahmt, was ebenfalls zum obgenannten guten Ergebnis beigetragen hat.

Aufgrund des Reglements über die Reserve «Werterhalt Finanzvermögen» der Gemeinde Grabs und den Vorschriften des neuen Rechnungsmodells St.Galler Gemeinden (RMSG) mussten in der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung zwingend Reserveeinlagen und -bezüge getätigt werden. Das Jahresergebnis erhöht sich somit um die Differenz dieser Reserveveränderung im Umfang von CHF 316‘448.81, was eine Zuweisung von insgesamt CHF 2‘990‘066.71 zum kumulierten Bilanzüberschuss zur Folge hat.

Eigenkapital

In dieser Jahresrechnung fällt das zum Vorjahr massiv angestiegene Eigenkapital auf. Dies ist vor allem auf die Umstellung des Rechnungsmodells per 1. Januar 2017 zurückzuführen, für welches sich Grabs als Pilotgemeinde zur Verfügung gestellt hat. Während auf eine Aufwertung des Verwaltungsvermögens verzichtet wurde, musste das Finanzvermögen zwingend neu bewertet werden, was zu einer Aufwertungsreserve von rund 8.3 Mio. Franken geführt hat. Auch mussten sämtliche Vorfinanzierungen im Umfang von rund 310‘000 Franken ins Eigenkapital überführt werden.

Nach RMSG zählen auch die Guthaben der Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser, insgesamt rund 5.28 Mio. Franken, neu zum Eigenkapital. Dies hat zur Folge, dass das Eigenkapital, welches per 31. Dezember 2016 noch CHF 9‘480‘688.80 betragen hat, unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Gewinnverwendung und der zwingend vorzunehmenden Reserveveränderungen per 31. Dezember 2017 auf CHF 26‘128‘944.29 angewachsen ist.

Der Gemeinderat wird sich in diesem Jahr mit den Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser befassen und eine Reduktion von Gebühren und Abgaben prüfen.

Keine Verschuldung mehr

Die Gemeinde Grabs verfügt per Ende 2017 über ein Nettovermögen von 8‘837‘828 Franken. Pro Kopf bedeutet dies ein Nettovermögen von rund 1‘281 Franken. Weil Grabs die Umstellung des Rechnungsmodells als bisher einzige Politische Gemeinde im Kanton St.Gallen vorgenommen hat, ist die Vergleichbarkeit bei den Finanzkennzahlen gegenüber anderen Gemeinden zurzeit nicht gegeben.

Steuerfuss / Budget 2018

Der Gemeinderat schlägt der Bürgerschaft vor, den Steuerfuss von heute 125% auf 120% zu senken. Das Budget 2018 geht, unter Berücksichtigung der Steuerfussreduktion, von einem Aufwandüberschuss von 118‘200 Franken aus.

Die Gemeinde Grabs steht finanziell sehr gut da und weist per 31. Dezember 2017 wie bereits erwähnt ein Eigenkapital von CHF 26‘128‘944.29 aus. Wichtig ist an dieser Stelle der Hinweis, dass das sehr erfreuliche operative Jahresergebnis 2017 ohne zutun von «Finanzakrobatik» zustande gekommen ist.

Aufgrund dessen beantragt der Gemeinderat diese Steuerfussreduktion.

Erfolgreiche Gemeindebetriebe

Technische Betriebe

Der Bereich «Strom» erzielte ein Ergebnis von CHF 1‘402‘413.18. Der Gemeinderat schlägt der Bürgerschaft vor, das Jahresergebnis für zusätzliche Abschreibungen im Umfang von CHF 1‘052‘015.60 und eine Einlage in die Reserve Strassenbeleuchtung von 100‘000 Franken zu verwenden. Der Politischen Gemeinde soll der verbleibende Überschuss im Betrag von 250‘000 Franken zugewiesen werden, während die restlichen CHF 397.58 dem Eigenkapital des Bereichs «Strom» zugeschlagen werden sollen. Dieses beträgt per Ende 2017 somit CHF 2‘269‘569.57.

Der Bereich «Wasser» schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 363‘115.69 ab, was es erlaubt, der Bürgerversammlung vorzuschlagen, zusätzliche Abschreibungen von CHF 362‘350.34 vorzunehmen. Die restlichen CHF 765.35 werden dem Eigenkapital zugewiesen, welches sich per Ende 2017 auf CHF 728‘312.91 beläuft.

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Der Bereich «CATV» kann mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 146‘310.45 aufwarten, der für zusätzliche Abschreibungen von 145‘000 Franken und eine Zuweisung ins Eigenkapital von CHF 1‘310.45 verwendet werden soll. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 405‘931.17.

Insgesamt verfügen die Technischen Betriebe somit über ein stattliches Eigenkapital von rund 3.40 Mio. Franken. Die RMSG-Unterstellung erfolgt bei den Technischen Betrieben erst per 1. Januar 2019.

Betagtenheim «Stütlihus»
Das «Stütlihus» erzielte einen Jahresgewinn von CHF 205‘136.78, welcher vollumfänglich dem Eigenkapital zugeschlagen werden soll. Dieses beträgt somit per Ende 2017 CHF 875‘966.86.

Melioration
Die Rechnung der Melioration Talgebiet Grabs schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12‘644.45. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 187‘399.40.

Neues Planungs- und Baugesetz

Am 1. Oktober 2017 ist im Kanton St.Gallen das neue Planungs- und Baugesetz (sGS 731.1, PBG) in Kraft getreten. Die Gemeinden haben nun zehn Jahre Zeit, ihre kommunalen Regelwerke an das PBG anzupassen. Grabs verfügt über eine recht aktuelle Richtplanung aus dem Jahre 2010. Sie bildete seither die Grundlage für die bedarfsweise Anpassung der Nutzungsplanung. Planungsinstrumente sind gemäss Art. 15 Raumplanungsgesetz (SR 700, RPG) alle 15 Jahre zu überarbeiten. Die Ortsplanungsinstrumente wären vor diesem Hintergrund eigentlich noch nicht revisionsbedürftig. Durch die Revision des Raumplanungsgesetzes des Bundes, die darauf basierende Revision der kantonalen Richtplanung sowie das neue Planungs- und Baugesetz hat sich die rechtliche Situation indes erheblich verändert.

Das Planungsbüro Strittmatter Partner AG, St.Gallen, unterstützt die Gemeinde Grabs seit Jahrzehnten bei der Ortsplanung. An seiner Sitzung vom 9. Januar 2018 hat der Gemeinderat beschlossen, die Überarbeitung der kommunalen Regelwerke in diesem Jahr zusammen mit dem Planungsbüro Strittmatter Partner AG zu starten. Es erfolgt die Überarbeitung des Richtplanes, des Zonenplanes sowie des Baureglementes. Diese Arbeiten werden etwa zwei bis drei Jahre in Anspruch nehmen. Allfällige Einsprachen zur Einführung der neuen kommunalen Regelwerke können zeitliche Verzögerungen mit sich bringen.

Die Gemeinde Grabs unterstützt die Strategie der Innenentwicklung und hat bereits in der Vergangenheit verschiedene Arealentwicklungen angestossen. Der Gemeinderat erachtet es als wichtig, dass die neuen kommunalen Regelwerke zeitnah überarbeitet werden. Ein gesundes Wachstum der Gemeinde wird damit gewährleistet.

Ersatzbau «Stütlihus»

Die Arbeiten des Ersatzbaus «Stütlihus» befinden sich im Zeitplan. Der Rohbau wird bis August 2018 fertig sein. Bis im März 2019 ist die Fertigstellung der Gebäudehülle geplant. Ab Frühjahr 2019 wird der Innenausbau fertiggestellt, sodass im Herbst 2019 der Ersatzbau «Stütlihus» in Betrieb genommen werden kann.

Abstimmungen

Am 4. März 2018 stimmt die Bürgerschaft über den Baukredit «Neubau Glasfasernetz» ab. Das veraltete Coaxialkabel soll durch die schnelle Glasfaser ersetzt werden. Mit dem Glasfasernetz wird die Leistungsfähigkeit für die Übermittlung der Datenmengen stark erhöht. Die Technischen Betriebe Grabs werden die Rohre und die Glasfaserleitungen erstellen; das Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Buchs soll die Aktivkomponenten einbauen und den Betrieb gewährleisten. Mit diesem Modell profitieren beide Partner auf Augenhöhe mehr als bei einem Alleingang.

In diesem Jahr wird die Bürgerschaft auch über die Initiative «Erstellung einer natürlichen Bademöglichkeit in Grabs» abstimmen dürfen. Das Initiativkomitee hat die Initiative mit 563 gültigen Stimmen fristgerecht eingereicht. Die für das Zustandekommen eines Initiativbegehrens erforderliche Anzahl gültiger Unterschriften von 400 stimmberechtigten Personen wurde somit überschritten.

Dank

Ein herzliches Dankeschön gebührt den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, dem Schulrat und allen Mitarbeitenden der Verwaltung, der Schule, der Technischen Betriebe und des Betagtenheims «Stütlihus». In meinen Dank schliesse ich auch alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, die sich in irgendeiner Kommission oder sich ganz einfach für das Gemeinwohl einsetzen.

Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, wünsche ich für die Zukunft alles Gute und vor allem persönliches Wohlergehen. Ich lade Sie ein, aktiv am Geschehen in unserer Gemeinde teilzunehmen.

Grabs, im Februar 2018
Niklaus Lippuner, Gemeindepräsident

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnungen und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2017 samt Vermögensausweisen per 31. Dezember 2017 wurde durch die BDO AG durchgeführt. Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und den Prüfungsergebnissen der BDO AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnung wurde festgestellt, dass der Gemeinderat ein IKS verabschiedet hat, dessen Umsetzung aber in einigen wesentlichen Bereichen noch nicht erfolgt ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnungen 2017 der Politischen Gemeinde Grabs, der Technischen Betriebe Grabs sowie des Betagtenheims «Stütlihus» seien zu genehmigen.

2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2018 seien zu genehmigen.

Grabs, im Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:

Eggenberger Christian, Präsident
Bachmann Küng Regula
Sormani Monika
Tinner Christof

Steuerplan und Steuerfuss

Steuerbedarf

Total budgetierter Aufwand	32‘766‘000
Budgetierter Ertrag der Erfolgsrechnung	12‘852‘800
Steuerbedarf	**19‘913‘200**

Mutmasslicher Steuerertrag

Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen		**Basis**	
Nachzahlungen aus Vorjahren			383‘000
Laufende Steuern	120%	12‘700‘000 [1)]	15‘240‘000
Rundung			-3‘000
Total Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen			**15‘620‘000**
Grundsteuern			
Grundstücke natürlicher und juristischer Personen	0.80‰	1‘476‘418‘542 [2)]	1‘181‘000
Grundstücke natürlicher und juristischer Personen	0.20‰	110‘374‘400 [2)]	22‘000
Rundung			-3‘000
Total Grundsteuern			**1‘200‘000**
Hundetaxen			**25‘000**
Total Gemeindesteuern			**16‘845‘000**
Aufwandüberschuss			**-3‘068‘200**
Weitere Steuern (Anteile an Kantonseinnahmen)			
Quellensteuern natürlicher Personen			1‘150‘000
Handänderungssteuern			450‘000
Gesellschaftssteuern			900‘000
Grundstückgewinnsteuern			450‘000
Aufwandüberschuss			**118‘200**
Ersatzabgaben			
Feuerwehrersatzabgabe			
Natürliche Personen – 15% der einfachen Steuer, höchstens CHF 400			425‘000
Quellensteuerpflichtige – 15% der einfachen Steuer, höchstens CHF 400			90‘000

[1)] Einfache Staatssteuer [2)] Grundstück-Steuerwerte

Antrag des Gemeinderates zu den Budgets und zum Steuerplan 2018

Den Budgets für das Jahr 2018 sowie dem Steuerplan sei zuzustimmen.

Gemeinderat Grabs

Bericht Gemeinderat

Das Jahr 2017 war geprägt von Neuerungen. Zum einen wurde die Schulgemeinde per 1. Januar 2017 in die Politische Gemeinde inkorporiert und damit die Einheitsgemeinde Grabs etabliert. Neu untersteht das nicht-pädagogische Personal der Schule (Hauswarte, Reinigungspersonal, Schulbusfahrerinnen und -fahrer sowie die Schulverwaltung) dem Personalreglement der Politischen Gemeinde. Zum anderen startete der Gemeinderat unter neuer Führung und in neuer Zusammensetzung in die Legislaturperiode 2017-2020. Seit diesem Jahr hat André Fernandez als Schulratspräsident Einsitz im Gemeinderat. Im Gegenzug ist der Gemeinderat mit Gemeinderätin Karin Blümli im Schulrat vertreten.

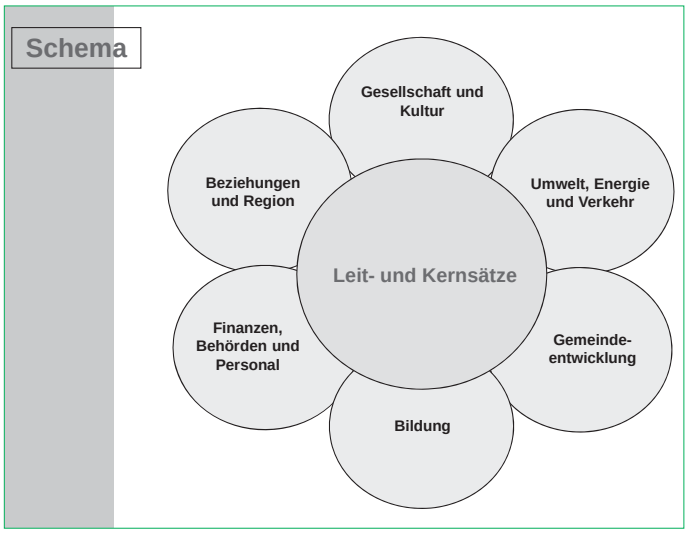
Der neu zusammengesetzte Gemeinderat hat sich bereits zu einem guten Team zusammengefunden. Er erledigte die laufenden Geschäfte des Rates an 27 Sitzungen. Hinzu kamen eine Vielzahl von Besprechungen, Augenscheinen, öffentlichen Anlässen, zum Beispiel ein gemeinsamer WIGA-Besuch, sowie die Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen in der Gemeinde und der Region.

Anfang September besichtigten der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Bauverwaltung die Spital-Baustelle. Dabei konnten sie erfreut feststellen, dass der Neubau des Spitals Grabs zügig voran schreitet. Roland Rubin, Fachbereichsleiter «Betrieb und Organisation» der Spitalanlagengesellschaft der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland, führte die Teilnehmenden kompetent über das Areal und erläuterte eindrücklich die Komplexität eines solchen Grossprojektes. Beeindruckend waren vor allem die Dimensionen der Baustelle und die Tatsache, dass beim Bau nicht einfach den Plänen gefolgt werden kann, sondern bereits auf künftige Bedürfnisse Rücksicht genommen werden muss, was vor allem auf die lange Planungs- und Bauzeit zurückzuführen ist.

Im Sommer machte der Gemeinderat von der Möglichkeit Gebrauch, die Parzellen Nrn. 217/218 im Unterdorf käuflich zu erwerben. Beide Grundstücke befinden sich in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen und sind somit aufgrund ihrer zentralen Lage von grosser strategischer Bedeutung für die Gemeinde.

Ende Jahr erwarb die Politische Gemeinde zudem die Liegenschaften Städtli 40 und 41 (vgl. Bild unten links). Die ehemalige Eigentümerin hat sich altershalber von ihren Werdenberger Besitztümern getrennt. Bei der Liegenschaft Städtli 41, dem sogenannten «Roten Huus», handelt es sich um ein historisch äusserst wertvolles Gebäude. Während Generationen befand es sich im Besitz eines Zweiges der Familie Hilty. Es ist das Geburtshaus des Staatsrechtlers und Moralphilosophen Carl Hilty (1833-1909), dessen Vater das Schloss Werdenberg erwarb. Auf einer 1979 am Haus Städtli 41 angebrachten Gedenktafel wird Carl Hilty wie folgt beschrieben: Professor für Staats- und Völkerrecht an der Universität Bern, erster Vertreter der Schweiz am Internationalen Gerichtshof Im Haag, Nationalrat, Oberauditor der Schweizerischen Armee, politischer Denker, verantwortungsbewusster Kulturkritiker, Moralschriftsteller und christlicher Laienprediger. Zurzeit laufen Abklärungen, wie die Liegenschaften künftig genutzt werden sollen.

Der Gemeinderat verfügt bereits seit dem Jahr 2000 über Leit- und Kernsätze. Diese umschreiben die Ziele der künftigen Gemeindeentwicklung und sind – vor allem in der heutigen, schnelllebigen Zeit – ein sehr wertvolles Führungsinstrument. Der Rat hat die bestehenden Leit- und Kernsätze anlässlich seines Workshops Ende November überarbeitet und sie neu mit dem Bereich «Bildung» ergänzt.



Zudem hat der Gemeinderat einen «Integrierten Projekt- und Finanzplan» (IPFP) erarbeitet. Darin wurden verschiedene Projekte festgehalten, die bis Ende der Legislatur 2017/2020 bearbeitet werden sollen.

Mit vorliegender Publikation kommen wir unserer Aufgabe und Pflicht nach, Rückschau zu halten und über unsere Tätigkeit in Rat und Verwaltung, über die Verwendung der anvertrauten Gelder, die Einhaltung der gewährten Kredite und die Erledigung der erteilten Aufträge Rechenschaft abzulegen.

Die Informationen im nachstehenden Geschäftsbericht sind kurz und prägnant gehalten. Die Grabser Bürgerschaft wurde während des vergangenen Jahres regelmässig über die Tätigkeiten von Rat und Verwaltung mittels Gemeindeblatt, Newsletter und Internet umfassend informiert. Der Bericht soll als Ergänzung bzw. Zusammenfassung der Jahresinformationen dienen.

Bericht Verwaltung

AHV-Zweigstelle

Individuelle Prämienverbilligung

Personen oder Familien, welche Ende Dezember 2017 kein vorgedrucktes Anmeldeformular für die individuelle Prämienverbilligung (IPV) erhalten haben, können unter www.svasg.ch/ipv eine Selbstberechnung vornehmen und das elektronische Anmeldeformular seit Anfang Januar 2018 online ausfüllen und abschicken.

Neu ist ab dem Jahr 2018 die Anmeldung nur noch über das elektronische Formular möglich. Personen, welche wirklich keine Möglichkeit haben, das Formular im Internet auszufüllen, wenden sich an die AHV-Zweigstelle. Die Formulare sind jeweils spätestens bis Ende März des laufenden Jahres einzureichen. Danach ist eine Anmeldung nur noch in Spezialfällen möglich.

Im Kalenderjahr 2017 hat die Sozialversicherungsanstalt St.Gallen in der Gemeinde Grabs folgende Leistungen ausbezahlt:

AHV-Renten	CHF	16‘136‘452
IV-Renten	CHF	2‘197‘917
o. Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	CHF	2‘570‘383
a.o. Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	CHF	18‘402

Arbeitsamt

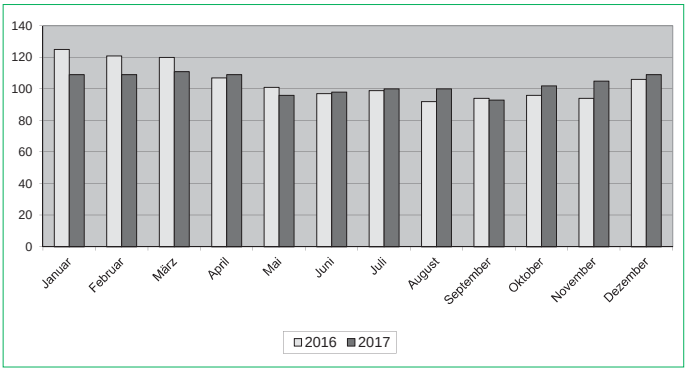
Das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) Sargans ist eine Abteilung des Amts für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St.Gallen. Es steht im Dienste der Erwerbslosen und der Arbeitgeber für die Region Sarganserland-Werdenberg. Die Hauptaufgabe des RAV‘s ist die schnelle und nachhaltige Integration der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt.

Die RAV‘s werden schweizweit auf ihre Wirkung hin überprüft. Dank der kundenorientierten Beratung und Vermittlung erzielt das RAV Sargans jeweils im Quervergleich sehr gute Wirkungsergebnisse. Als Erfolgsfaktoren gelten im Besonderen die konsequente und frühzeitige Aktivierung der Stellensuchenden und die Bestimmung einer klaren Wiedereingliederungsstrategie mit Frühintervention.

Die Zahl der Stellensuchenden in der Region Sarganserland-Werdenberg hat deutlich abgenommen; sie betrug im Dezember 2017 1‘407 Personen (2016: 1‘654 Personen). Die Quote der Stellensuchenden weist einen Jahresmittelwert von 3.3% gegenüber dem kantonalen Mittel von 3.9% auf und ist somit nach wie vor tiefer.

Während des Jahres 2017 meldeten sich 2‘427 Personen an, um einen Antrag auf Arbeitslosenentschädigung zu stellen. 2‘681 Personen konnten von der Arbeitsvermittlung abgemeldet werden.

Stellensuchende in Grabs



Projekt «Kundenorientierte Vermittlung (KuVe)»

Verschiedene Studien zeigen, dass die Vermittlungspraxis und die Dienstleistung für Arbeitgeber von den Kantonen und den RAV‘s sehr unterschiedlich wahrgenommen werden. Es bestehen Unsicherheiten, wie viele Ressourcen und welche Strategien für den Arbeitgeberservice eingesetzt werden sollen. Die tatsächlich erzielten Wirkungen können nicht abschliessend aufgezeigt werden. Die Kantone und die RAV‘s behelfen sich mit ausgewählten oder selber definierten Indikatoren (zB. Anzahl Vermittlungen, Anzahl Kontakte, Stellenakquisition etc.). Die Verlagerung des Stellenmarktes ins Internet mit einer grossen Anzahl von Stellenplattformen stellt die RAV‘s in Bezug auf die Vermittlungstätigkeit zusätzlich vor neue Herausforderungen.

Die Hauptabteilung «Arbeitslosenversicherung» des Amts für Wirtschaft und Arbeit St.Gallen hat deshalb die Wirkung und die Effizienz des Arbeitgeberservice (AGS) untersuchen lassen. Auf Grundlage dieser Evaluation wurde das Projekt «Kundenorientierte Vermittlung (KuVe)» entwickelt. Es setzt sich mit dem Bereich «Arbeitgeberstrategie und Vermittlungspraxis» auseinander. Zusammen mit dem Projekt «Kundenorientierte Beratung (KuBe)» aus dem Jahr 2013/2014 steht den Mitarbeitenden so eine ganzheitliche Strategie in den Bereichen «Kundenorientierte Beratung und Vermittung» zur Verfügung.

Einsatzprogramme

Die Arbeitslosenversicherung fördert zum Zweck der Wiedereingliederung ins Erwerbsleben und zur Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit die vorübergehende Beschäftigung von erwerbslosen Personen im Rahmen von Einsatzprogrammen öffentlicher und privater (nicht auf Gewinn ausgerichteter) Institutionen. Es handelt sich dabei um sogenannte «Arbeits- und Lernfelder» im Handwerks- und Dienstleistungsbereich. Die Einsatzzeit ist auf maximal vier Monate beschränkt. Die einzelnen Arbeitsplätze der Unternehmen werden ausserhalb des Stellenplans angeboten.

Im Jahr 2017 sind in der Region Sarganserland-Werdenberg in rund 25 Institutionen von gegen 250 Personen Einsatzprogrammplätze belegt worden.

Bericht Verwaltung

Arbeitsmarktliche Angebote

Um eine rasche und dauerhafte Wiedereingliederung der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt zu erreichen, stehen zu den verschiedenen definierten Wiedereingliederungsstrategien passende Beratungs-, Bildungs- und Beschäftigungsangebote zur Verfügung.

Das Arbeitsamt Grabs kümmerte sich im 2017 in diesem Zusammenhang um vier Teilzeitangestellte und 15 ausgesteuerte Sozialhilfebezüger. Diese sind zurzeit im Beschäftigungsprogramm der DOCK Gruppe Buchs-Haag bzw. des PrimaJobs Weite tätig. Zudem ist das Amt für sechs berufliche Eingliederungsmassnahmen, die in Abklärung mit der IV St.Gallen stattfinden, zuständig.

Im vergangenen Jahr wurden dem RAV Sargans acht Personen zur weiteren Betreuung und arbeitsmarktlichen Massnahme zugewiesen, bei welchen die Anträge für den Bezug auf Sozialhilfeleistungen abgewiesen worden waren. Die Betroffenen erfüllten die Vorgaben des RAV‘s bzw. erzielten eine gültige Rahmenfrist/Beitragszeit.

Vorgehen bei Arbeitslosigkeit

Wenn Leistungen der Arbeitslosenkasse beansprucht werden wollen, ist eine frühzeitige, persönliche Vorsprache (noch während der Kündigungsfrist) beim RAV Sargans, Langgrabenweg, 7320 Sargans, unerlässlich. Weitere nützliche Informationen erhalten Sie auch unter www.rav.sg.ch.

Bestattungsamt

Im Bestattungsamt waren im vergangenen Jahr 48 Todesfälle zu bearbeiten. Es handelte sich um zwei Erdbestattungen und 42 Kremationen. Vier Bestattungen fanden auswärts statt.

Der Tod eines lieben Menschen bringt für die Betroffenen nicht nur Trauer, sondern auch einen erheblichen administrativen Aufwand mit sich. Stirbt eine Person zu Hause, so haben die Angehörigen sofort einen Arzt zu benachrichtigen. Dieser stellt die Todesbescheinigung aus. Mit diesem Dokument ist unverzüglich (unter Vorlage eines Ausweises) beim Bestattungsamt vorzusprechen. Stirbt jemand im Heim/Spital, wird das Ausstellen der Todesbescheinigung direkt von der Verwaltung veranlasst. Die Hinterbliebenen haben aber auch in diesem Fall die weiteren Massnahmen beim Bestattungsamt durch persönliche Vorsprache einzuleiten. Sofern der/die Verstorbene zu Lebzeiten nicht selber eine Verfügung getroffen hat, bestimmen die nächsten Angehörigen, ob eine Erd- oder Feuerbestattung durchgeführt wird.

In der schwierigen Zeit des Abschieds ist es das erklärte Ziel der Mitarbeitenden des Bestattungsamts Grabs, den Angehörigen Unterstützung und Hilfe bei der Organisation der Bestattung zu geben und die nötigen Massnahmen aufeinander abzustimmen (Amtsstellen, Bauamt, Pfarramt etc.). Selbstverständlich stehen sie den Angehörigen auch in weiteren Belangen bei.

Betreibungsamt Grabs-Gams

Fallzahlen Grabs nach Alterskategorien

Im Berichtsjahr 2017 sind für die Gemeinde Grabs insgesamt 1‘529 Zahlungsbefehle ausgestellt worden. Diese teilen sich in folgende Alterskategorien auf:

	2017
18 und jünger	2
19 bis 25	101
26 bis 35	412
36 bis 45	290
46 bis 55	394
56 bis 65	189
66 bis 75	65
76 und älter	2
Juristische Personen	74

Fallzahlen Grabs im Mehrjahresvergleich

	2013	2014	2015	2016	2017
Zahlungsbefehle	1‘434	1‘529	1‘386	1‘439	1‘529
Fortsetzungsbegehren	979	940	867	862	1‘043
Verwertungsbegehren	2	1	-	-	1
Konkursandrohungen	28	39	60	41	51
Verlustscheine	460	498	458	404	472
Arreste	1	2	5	5	6

	2016		2017	
	An-zahl	Summe in CHF	An-zahl	Summe in CHF
Zahlungsbefehle	1‘439	6‘488‘645.71	1‘529	12‘940‘767.03
Verlustscheine	404	7‘670‘770.26	472	1‘411‘980.82

Einwohneramt

	2016	2017
Bevölkerung zu Jahresbeginn	7‘039	7‘021
Bevölkerung zu Jahresende	7‘021	7‘090
Davon Wochenaufenthalter/innen	101	104
Davon Ausländer/innen	1‘257	1‘326
Bevölkerungsveränderung	**-18**	**+69**
Zuzüge	371	557
Wegzüge	449	496
Geburten	62	51
Todesfälle	45	42

Bericht Verwaltung

Feuerwehr

Unter dem Motto *«Bisch Du cool gnueg für e heisses Hobby?»* waren die Mitglieder der Feuerwehr Grabs auch im vergangenen Jahr wieder top motiviert unterwegs. Das Feuerwehrkommando hatte 2017 die Möglichkeit, den Fahrzeugpark um einen zusätzlichen Mannschaftstransporter aufzustocken. Ebenfalls neu beschafft werden konnte dasselbe Einsatzführungssystem wie die Nachbarfeuerwehren Gams und Buchs. Dieses hilft mit, im Ernstfalleinsatz schneller auf einsatzrelevante Daten zugreifen zu können und erleichtert die Zusammenarbeit bei grösseren Einsätzen im Grabser Gemeindegebiet oder bei Einsätzen in den Nachbargemeinden.

Einsätze

2017 wurde die Feuerwehr insgesamt zu 25 Einsätzen gerufen. Diese waren nicht so zeitintensiv wie die Einsätze im Vorjahr, dennoch ist Feuerwehrkommandant Daniel Koller froh, dass die ganze Mannschaft immer unversehrt aus allen Einsätzen zurückgekehrt ist. Insgesamt wurden bei diesen Einsätzen 331.50 Einsatzstunden geleistet.

	Anzahl	Einsatzstunden
Brandeinsätze	5	89.50
Brandmeldeanlagen (Brand)	1	22.00
Brandmeldeanlagen (Fehlalarm)	3	66.00
Chemiewehr Benzin/Öl	1	3.00
Chemiewehr andere Stoffe	1	12.00
Sturm/Hagel	1	4.00
Wasserwehr	9	122.00
Diverse Hilfeleistungen	4	13.00
Total	**25**	**331.50**

Ausbildung

An über 50 Übungen verteilt auf das ganze Jahr wurden alle Grabser Feuerwehrleute von einem engagierten Kader in den Themen «Atemschutz, Maschinisten- und allgemeinem Feuerwehrdienst» aus- und weitergebildet. Ein grosser Dank gilt allen Privatpersonen, welche jeweils ihre Gebäude und Liegenschaften für diese Übungen zur Verfügung stellen. Im Laufe des vergangenen Jahres besuchten die Feuerwehrler zusätzlich zu den feuerwehrinternen Übungen 15 verschiedenen Kurse und absolvierten so 85 Kurstage.

Material und Ausrüstung

Dank dem Materialwart Reto Eggenberger und seinem treuen Gehilfen Rudolf Eggenberger ist die gesamte Ausrüstung stets gut gewartet. Die Arbeitsbekleidung wurde 2017 mit einer tollen Softshelljacke ergänzt. Diese wird von allen Feuerwehrleuten fortan an Übungen, Kursen und anderen Anlässen mit Stolz getragen.

Personelles

An der traditionellen «Spaghetti-Übung» (Soldauszahlung) im November wurden drei Kameraden aus dem aktiven Feuerwehrdienst verabschiedet. Zudem zogen zwei Kameraden aus der Gemeinde Grabs weg. Am regional durchgeführten Rekrutierungsabend Ende Oktober sind wiederum vier neue Interessierte für den aktiven Feuerwehrdienst gewonnen worden. Ausserdem konnte die Feuerwehr am 1. Januar 2018 einen Soldaten der Feuerwehr Buchs übernehmen, sodass sie den Personalbestand auch im Jahr 2018 halten kann.

Austritte

	Grad	Zug	Dienstjahre
Peter Kobler	Oberleutnant	1	29
Hans Vetsch	Soldat	1	24 (50. Altersjahr)
Daniel Willi	Soldat	1	22 (50. Altersjahr)
Andreas Rüdisühli	Soldat	2	12
Daniel Ivanovic	Soldat	2	1

Eintritte

	Grad	Zug
Johannes Schär	Soldat	2
Marco Kobler	Soldat	1
Florin Schmid	Soldat	1
Christof Zogg	Soldat	1
Nino Enderlin	Soldat	2

Beförderungen

Aufgrund der absolvierten Aus- und Weiterbildungen wurden folgende AdF im Jahr 2017 befördert:

	Grad
Walter Willi	Wachtmeister
Michael Stricker	Leutnant

Personalbestand per 1. Januar 2018

	Grad
Offiziere	10 AdF
Unteroffiziere	15 AdF
Soldaten	47 AdF
Total	**72 AdF**

Feuerschutzkommission (FSK)

An drei Sitzungen wurde die fünfköpfige FSK vom Kommando über den aktuellen Stand der Einsätze, den allgemeinen Übungsbetrieb und den Stand der Beschaffungen auf dem Laufenden gehalten. Zudem erhielt sie diverse Informationen aus dem Werdenberger Feuerwehrverband. Das Feuerwehrkommando bedankt sind ganz herzlich bei allen Kommissionsmitgliedern und vor allem bei der neuen Präsidentin der FSK, Gemeinderätin Katrin Schulthess, für die spürbare Unterstützung und die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Bericht Verwaltung

Öffentlichkeitsarbeit

Im Laufe des vergangenen Jahres durften die Feuerwehrler wiederum einige Schulklassen und Kindergärtner im Depot empfangen. Bei diesen Besuchen erhielten die Kinder die Möglichkeit, alle Gerätschaften zu bestaunen und auch auszutesten. Es ist immer wieder eine grosse Freude, die vielen leuchtenden Kinderaugen beim Besuch zu erleben.

An der Hauptübung konnte die gesamte Feuerwehr im Rahmen einer Einsatzübung ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. So wurden die technischen Möglichkeiten, welche für ein Chemiewehrereignis zur Verfügung stehen, an einem Verkehrsunfall vorgeführt.

Im Oktober bot die Feuerwehr Grabs zum 10. Mal am Jubiläums-Ferien(s)pass Grabsli zwei Kurse an. Am Morgen und am Nachmittag wurden wiederum je 30 Kinder eingeladen, um aktiv die Feuerwehr zu erleben. Neben Feuer löschen und Strahlrohrtraining durften alle Kinder die Fahrzeuge genau unter die Lupe nehmen und als Abschluss sogar eine Runde mit dem Tanklöschfahrzeug mitfahren.

Herzlichen Dank

Feuerwehrkommandant Daniel Koller möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und allen Feuerwehrlern für ihren grossen Einsatz und die tolle Kameradschaft während seines zweiten Jahres als Kommandant der Feuerwehr Grabs danken. Jedes Mitglied der Feuerwehr Grabs leistet einen wichtigen, freiwilligen Beitrag für die Grabser Bevölkerung; 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr stehen sie den Einwohnerinnen und Einwohnern jederzeit zur Verfügung.

Die Feuerwehrler verdienen nicht nur Anerkennung, sondern auch den höchsten Respekt, denn es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, seine wertvolle Freizeit für ein so intensives Hobby wie die Feuerwehr zu opfern. Ein spezieller Dank für ihren ausserordentlichen Einsatz gilt darum auch allen Offizieren und Unteroffizieren. Vor allem die Offiziere leisten einiges an Mehrarbeit im Laufe des Jahres, was zusätzlich Zeit in Anspruch nimmt.

In seinen Dank einschliessen möchte der Kommandant auch alle Partnerinnen, Partner und Familienangehörige. Sie halten den Feuerwehrlern im Alltag den Rücken frei, damit sie alles stehen und liegen lassen können, um Anderen zu helfen. Und sie sind für die Feuerwehrler da, wenn sie nach einem anstrengenden und belastenden Einsatz nach Hause kommen.

Schlusswort

Die Sicherstellung des Nachwuchses wird sicherlich eine der grossen Herausforderungen in der Zukunft werden. Das Feuerwehrkommando ist zurzeit in der glücklichen Lage, dass es in den letzten Jahren immer wieder genügend Nachwuchs für seine Wehr finden konnte. Dies auch dank dem persönlichen Einsatz von allen Feuerwehrleuten.

Die Unterstützung aus den eigenen Reihen, der Bevölkerung Grabs und der Gemeinde ist deutlich spürbar und zeigt, dass die Feuerwehr Grabs auf dem rechten Weg ist. Der Kommandant ist stolz darauf, die Feuerwehr Grabs führen zu dürfen.

Grundbuchamt

Eigentum

	2016	2017
Kaufverträge	136	162
Totalsumme in CHF	38‘675‘592.30	53‘273‘532.90

Grundstücksbegründungen

	2016	2017
Liegenschaften	20	8
Stockwerkeigentum	25	10
Miteigentum	34	15
Selbständige und dauernde Rechte	1	-
Anteilsrechte	-	-

Grundpfandrechte

	2016	2017
Errichtungen/Erhöhungen	151	125
Totalsumme in CHF	78‘430‘974.00	49‘522‘000.00
Löschungen/Reduktionen	194	96
Totalsumme in CHF	40‘269‘000.00	23‘191‘400.00

Dienstbarkeiten

	2016	2017
Errichtungen	19	26

Vormerkungen

	2016	2017
Begründungen	24	36

Anmerkungen

	2016	2017
Öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen	40	51

Ertrag

	2016	2017
Handänderungssteuern in CHF	414‘423.26	525‘056.65
Grundbuchgebühren in CHF	347‘190.95	401‘253.20

Schätzungen

	2016	2017
Nichtlandwirtschaftliche Grundstücke	310	264
Nichtlandwirtschaftliche Gebäude	369	340
Landwirtschaftliche Grundstücke	87	154
Landwirtschaftliche Gebäude	63	81

Bericht Verwaltung

Hochbau / Bauverwaltung / Feuerschutz

Die Bauverwaltung Grabs darf auf ein bewegtes Jahr zurückblicken. Am 1. Oktober 2017 wurde das alte Baugesetz aus dem Jahre 1972 durch das neue Planungs- und Baugesetz (PBG) abgelöst. In einer Übergangsfrist von zehn Jahren sind die Gemeinden verpflichtet, eine Anpassung des Baureglementes zusammen mit einer Gesamtrevision des Zonenplans durchzuführen. Wichtig ist, dass das aktuelle Baureglement und der derzeitige Zonenplan uneingeschränkte Gültigkeit haben, bis die Überarbeitung abgeschlossen ist.

Die Region Sarganserland-Werdenberg hat das kantonale Musterbaureglement so weit wie möglich harmonisiert. Die Gemeinde Grabs wird die Überarbeitung der Regelwerke in den nächsten zwei Jahren in Angriff nehmen und die Bevölkerung zur gegebenen Zeit informieren bzw. auf dem Laufenden halten. Ein entscheidender Zeitfaktor wird die öffentliche Auflage sein. Sofern nicht allzu viele Einsprachen eingehen, kann ein neuer Zonenplan mit Baureglement voraussichtlich in zwei bis drei Jahren umgesetzt werden.

Nach Regelbauweise wird tendenziell in sämtlichen Zonen mehr möglich sein. Die Zone UeG (übriges Gemeindegebiet) kennt das neue PBG nicht mehr, diese Zone wird der Landwirtschaftszone zugeteilt. Dies war in der Handhabung schon vor dem 1. Oktober 2017 bei Bauten ausserhalb der Bauzone der Fall. Neu ist, dass eine Baubewilligung drei Jahre gültig ist und nur noch ein Mal um zwei Jahre verlängert werden kann. Freistehende Kleinbauten bis 10 m^2 Grundfläche und einer maximalen Höhe von 2.5 m sind in der Bauzone bewilligungsfrei, sofern die gesetzlichen Strassen- und Grenzabstände (3 m bzw. 4 m) sowie allfällige Sichtfelder etc. eingehalten werden. Sämtliche Spezialfälle mit Näherbauzustimmung oder Unterschreitung des Strassenabstandes benötigen nach wie vor eine Baubewilligung. Die Mitarbeitenden der Bauverwaltung helfen bei Fragen gerne weiter.

Baubewilligungen

Im vergangenen Jahr bewilligten die Bauverwaltung, die Kommission Hoch- und Tiefbau sowie der Gemeinderat 183 Baueingaben.

	2016	2017
Einfamilien- und Reiheneinfamilienhäuser neu	5	14
Mehrfamilienhäuser neu	4	4
Umbauten und Erweiterungen	73	45
Öffentliche Bauten (Um-/Neubauten, inkl. Sportanlagen)	3	4
Geschäftshäuser, Industrie- und Gewerbebauten (Um-/Neubauten)	9	8
Landwirtschaftliche Bauten (Um-/Neubauten)	3	6
Verschiedene und Reklamebewilligungen	7	8
Sonnenkollektoren	1	3
Photovoltaikanlagen	20	14
Erdsonden	2	3
Diverses (Abparzellierungen, Leitungsbauten, kleine Umbauten, usw.)	32	74

In verschiedenen Bauarten enthalten	**2016**	**2017**
Bewilligungen im Melde- und Spezialverfahren	71	81
Bewilligungen im vereinfachten Verfahren	24	43
Bewilligungen im ordentlichen Verfahren	64	59

Brandschutztechnische Bewilligungen

Im vergangenen Jahr wurden vom Feuerschutzamt folgende Bewilligungen erteilt:

	2016	2017
Brandschutztechnische Bewilligungen im Zusammenhang mit Neu- und Umbauten	27	24
Neuerstellung und Ersatz Holzfeuerungen und Kamine nicht im Zusammenhang mit Neubauten	10	16
Neuerstellung und Ersatz Erdgasheizungen	6	10
Neuerstellung und Ersatz Ölfeuerungen	7	4

Vom Kaminfeger wurden im Berichtsjahr zwei akute Mängel bei Feuerungsanlagen festgestellt. Diese Mängel wurden fristgerecht behoben. Sämtliche kleineren Mängel konnten direkt mit der Bauherrschaft geklärt werden. An dieser Stelle bedanken sich die Verantwortlichen bei Kaminfeger Paul Grässli für die hervorragende Zusammenarbeit.

Das Feuerschutzamt ruft in Erinnerung, dass jegliche Änderung und Neuerstellung von Feuerungsanlagen und insbesondere die Umstellung von Öl- auf Gasheizungen bewilligungspflichtig ist. Die Gesuche sind **vor Installationsbeginn** dem Feuerschutzamt, Lindenweg 4, einzureichen.

Bei einem geplanten Einbau oder Änderung einer Feuerungsanlage wird der Bauherrschaft empfohlen, sich mit dem Ofenbauer oder Lieferanten einer Feuerung über die Einholung der Bewilligung abzusprechen.

Nichteinholung einer Bewilligung oder Missachtung der feuerpolizeilichen Vorschriften kann bei einem Schadenfall zu erheblichen Problemen mit der Gebäudeversicherung führen.

Personalmutationen

Eintritte

Bless Tina	Sachbearbeiterin Kanzlei	12.01.2017
Vetsch Karin	Leiterin Personaldienst	19.06.2017
Pfister Hanspeter	Reinigungsmitarbeiter	01.08.2017
Theus Stefan	Finanzverwalter	01.08.2017
Aemisegger Nadja	Sachbearbeiterin Finanzverwaltung/Betreibungsamt	07.08.2017
Hutter Sabina	Sachbearbeiterin Grundbuchamt	07.08.2017
Leuschke Emina	Lernende	07.08.2017
Mirosljevic Viktoria	Lernende	07.08.2017
Tschirky Rahel	Sachbearbeiterin Sozialamt	07.08.2017

Austritte

Hardegger Ramona	Sachbearbeiterin Grundbuchamt	30.06.2017
Gantenbein Regula	Sachbearbeiterin Sozialamt	31.07.2017
Wolf Patricia	Leiterin Personaldienst	31.07.2017
Aemisegger Nadja	Lernende	06.08.2017
Tschirky Rahel	Lernende	06.08.2017
Sturzenegger Paul	Finanzverwalter	30.11.2017
Vetsch Agatha	Reinigungsmitarbeiterin	31.12.2017

Dienstjubiläen

Gantenbein Markus	40 Jahre
Eggenberger Hanspeter	35 Jahre
Eggenberger Werner	30 Jahre
Gantenbein Paul	30 Jahre
Lippuner Niklaus	30 Jahre
Gantenbein Doris	20 Jahre
Heeb Rosmarie	20 Jahre
Stricker Ursula	20 Jahre
Prestagiacomo Marion	15 Jahre
Schwendener Sabine	15 Jahre
Gantenbein Kerstin	10 Jahre
Hutter Robert	10 Jahre
Riederer Stefan	10 Jahre
Stricker Markus	10 Jahre

Sozialamt

Sozialhilfebeziehende in der Schweiz

Das Bundesamt für Statistik (BFS) hat Ende Dezember 2017 Zahlen zu den Schweizer Sozialhilfebeziehenden im Jahr 2016 veröffentlicht.

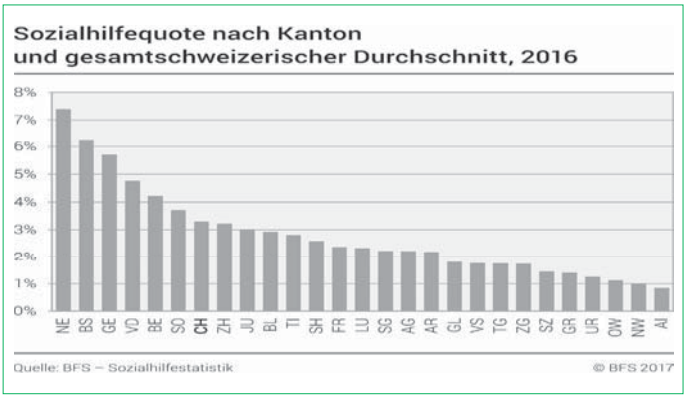
Seit 2016 werden im Rahmen der Schweizerischen Sozialhilfestatistik sämtliche Empfängerinnen und Empfänger in den drei separaten Teilstatistiken zur wirtschaftlichen Sozialhilfe, zur Sozialhilfe im Flüchtlingsbereich sowie erstmals zur Sozialhilfe im Asylbereich erfasst. Die wirtschaftliche Sozialhilfe wird von den Kantonen und Gemeinden, jene des Asyl- und Flüchtlingsbereichs vom Bund finanziert.

Die Quote der wirtschaftlichen Sozialhilfe stieg 2016 um 0.1 Prozentpunkte auf 3.3 Prozent, was 273'273 Beziehenden entspricht. Im gleichen Jahr bezogen 85.8 Prozent der Flüchtlinge in der Schweiz Sozialhilfe (25'544 Personen). Im Asylbereich waren es 55'504 Personen, was einer Quote von 88.4 Prozent entspricht. Für Flüchtlinge und Personen im Asylbereich ist es besonders schwierig, eine Arbeit zu finden, die finanzielle Autonomie ermöglicht. Dies ist teilweise auf unzureichende Sprachkenntnisse, eine nicht anerkannte Ausbildung, den Gesundheitszustand oder das fehlende Netzwerk zurückzuführen.

Kantonale Unterschiede feststellbar

Im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe wiesen die städtischen Kantone Neuenburg, Basel-Stadt, Genf, Waadt und Bern die höchsten Quoten aus. Zürich wies als einziger städtischer Kanton einen im Vergleich zum Schweizer Mittelwert unterdurchschnittlichen Wert auf. Die tiefsten Sozialhilfequoten waren in ländlichen Kantonen zu beobachten.

Im Flüchtlingsbereich stieg die Sozialhilfequote in 20 Kantonen an. Lag sie im Jahr 2015 noch bei 81.8 Prozent, erreichte sie 2016 bereits 85.8 Prozent. Die stärksten Zunahmen verzeichneten die Kantone Luzern (+14.4), Basel-Stadt (+13.1), Schwyz und Solothurn (je +11.1). Die Quote nahm in sechs Kantonen ab (Waadt, Schaffhausen, Glarus, Thurgau, Uri und Obwalden). Im Asylbereich lagen die kantonalen Quoten zwischen 60.8 und 94.9 Prozent. Sie sind generell höher als im Flüchtlingsbereich.



Vergleich nach demografischen Merkmalen

Die Beziehenden der drei Bereiche weisen sehr unterschiedliche demografische Merkmale auf. Hinsichtlich der Altersgruppen lässt sich feststellen, dass sowohl in der wirtschaftlichen Sozialhilfe als auch in der Sozialhilfe im Flüchtlings- und im Asylbereich jede dritte Person ein Kind ist (0-17 Jahre). Dieses Ergebnis ist vor dem Hintergrund des hohen Armutsrisikos von Einelternfamilien und kinderreichen Familien zu betrachten.

Die 18- bis 35-Jährigen machen nahezu die Hälfte der Beziehenden im Flüchtlings- und im Asylbereich aus (46.2% bzw. 55.1%), während es bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe lediglich 27.8 Prozent sind. Der hohe Anteil junger Menschen unter den Sozialhilfebeziehenden im Asyl- und Flüchtlingsbereich entspricht der allgemeinen Verteilung der Altersklassen in diesen Personengruppen. Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist dagegen der Anteil der Beziehenden über 46 Jahren deutlich höher als in den anderen beiden Bereichen.

Bericht Verwaltung

Auswertung nach Nationalitäten
Die Ergebnisse nach Nationalität zeigen, dass die Schweizerinnen und Schweizer mehr als die Hälfte der Sozialhilfebeziehenden ausmachen. Die ausländischen Beziehenden stammen hauptsächlich aus europäischen Ländern, deren Wanderungsbewegungen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts arbeitsmarktlich (Italien, Spanien, Portugal, Deutschland) oder politisch bedingt waren (Ex-Jugoslawien).

Die Ergebnisse zum Asyl- und Flüchtlingsbereich widerspiegeln die aktuelle Migrationssituation. Zwei Drittel der Beziehenden des Asylbereichs stammen zu ähnlichen Teilen aus Eritrea, Syrien und Afghanistan. Im Flüchtlingsbereich machen die Personen aus Eritrea den grössten Anteil aus (53.0%), gefolgt von den Syrerinnen und Syrern (17.2%).

Hinsichtlich des Zivilstands sind die Beziehenden im Asyl- und Flüchtlingsbereich grösstenteils ledig (66.2% bzw. 60.4%). Auch bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe bilden die Ledigen die grösste Gruppe (44.1%), ohne jedoch eine Mehrheit zu stellen. Lediglich zwei Prozent der Bezügerinnen und Bezüger im Asyl- und Flüchtlingsbereich sind geschieden. Im Vergleich dazu gibt es in der wirtschaftlichen Sozialhilfe zehnmal mehr Geschiedene (20.1%).

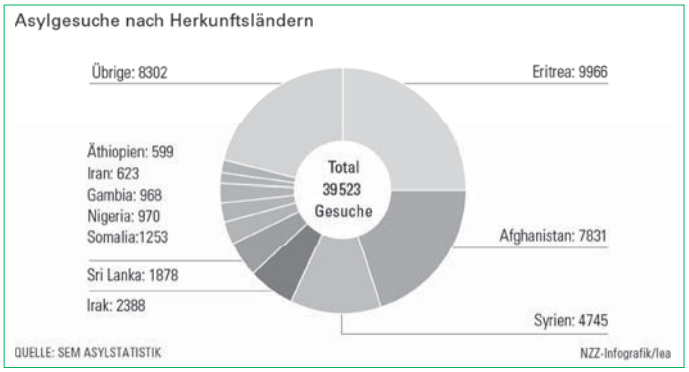
In der Politischen Gemeinde Grabs bewirtschaftete das Sozialamt im Jahr 2017 insgesamt 54 Sozialhilfe-Dossiers (ohne Asyl- und Flüchtlingsbereich). Zusätzlich wurden 25 Dossiers für die Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen für Kinder behandelt.

Asylsuchende / Flüchtlinge / Migranten / Ausländer

Im November 2017 wurden in der Schweiz 1‘443 Asylgesuche eingereicht, 85 weniger als im Vormonat (-5.6%). Die Zahl der Gesuche hat sich gegenüber dem Vorjahresmonat um rund einen Viertel verringert (-26.5%). Vom 1. Januar bis zum 30. November 2017 wurden in der Schweiz 16‘887 Asylgesuche eingereicht – eine Entwicklung, die die letzten Vorhersagen des Staatssekretariats für Migration (SEM) bestätigen. Angesichts der jüngsten Entwicklungen schätzt das SEM nun, dass im laufenden Jahr insgesamt 18‘500 (±1000) Gesuche eingereicht werden.

Die wichtigsten Herkunftsländer von Asylgesuchen im November waren Eritrea (282 Gesuche; +8), Syrien (156 Gesuche; −112), Afghanistan (102 Gesuche; +11), Georgien (98 Gesuche; +28) und die Türkei (88; −8). Das SEM erledigte im November 2‘415 Asylgesuche in erster Instanz. Dabei wurden 515 Nichteintretensentscheide gefällt (davon 476 auf Grundlage des Dublin-Abkommens), 527 Personen erhielten Asyl und 764 Personen wurden vorläufig aufgenommen. Die Zahl der erstinstanzlich hängigen Fälle ging im Vergleich zum Vormonat um 793 auf 21 239 zurück.

Im November 2017 haben 590 Personen unser Land kontrolliert verlassen. Die Schweiz hat bei 710 Personen einen anderen Dublin-Staat um Übernahme angefragt, 170 Personen konnten in den zuständigen Dublin-Staat überführt werden. Gleichzeitig wurde die Schweiz von anderen Dublin-Staaten um Übernahme von 555 Personen ersucht. 92 Personen wurden der Schweiz überstellt.



Resettlement- und Relocation-Programm
Im November 2017 sind im Rahmen des UNHCR-Programms zur Neuansiedlung (Resettlement) 109 Personen angekommen. Mit dem Bundesratsbeschluss vom Dezember 2016 wurde die Aufnahme von 2‘000 Opfern des Syrienkonflikts innerhalb von zwei Jahren beschlossen. Bis Ende November 2017 hat die Schweiz 529 Personen in diesem Rahmen aufgenommen. Das Programm richtet sich an besonders verletzliche Menschen, die sich in Syrien oder in einem seiner Nachbarländer aufhalten und vom UNHCR (UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge) den Flüchtlingsstatus erhalten haben.

Im Rahmen des Programms der Europäischen Union zur Umverteilung (Relocation) von Asylsuchenden sind im November sieben Personen aus Griechenland und Italien in der Schweiz eingetroffen. Seit der Einführung dieses Programms im September 2015 hat die Schweiz 1‘450 Personen aufgenommen. Bei diesem Programm werden Asylsuchende, die schon in Griechenland oder Italien registriert wurden, auf andere europäische Staaten verteilt. Damit sollen diese beiden Dublin-Staaten, die an der EU-Aussengrenze mit hohen Gesuchseingängen konfrontiert sind, entlastet werden.

Unterschied Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchende
Die Begriffe haben sowohl eine juristische Definition wie auch eine politische Bedeutung. Gemäss Wörterbuch ist ein Migrant jemand, der aus wirtschaftlichen, politischen oder kulturellen Gründen freiwillig von einem Land in ein anderes ausgewandert ist. Der Begriff impliziert, dass eine freie Wahl besteht. Er ist allerdings so allgemein, das er nicht alle Gründe erklärt, warum eine Person ausgewandert ist. In der gegenwärtigen Krise wird das Wort zunehmend negativ besetzt und kann die Menschen als Einzelpersonen entwürdigen. Gemäss Genfer Konvention ist ein Flüchtling jemand, der nicht in sein Herkunftsland zurückkehren kann, weil er eine begründete Angst hat, dort verfolgt zu werden wegen seiner Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu eine besonderen sozialen Gruppe oder wegen seiner politischen Meinung. Alle Flüchtlinge sind Migranten, aber nicht alle Migranten sind Flüchtlinge.

Ein Asylsuchender ist jemand, der um den gesetzlichen Flüchtlingsstatus ersucht hat, damit ihm dadurch erlaubt wird, in einem bestimmten Land zu bleiben. Ein papierloser Asylsuchender ist jemand, der noch nicht ins Asylverfahren aufgenommen ist oder dessen Verfahren beendet wurde. Das kommt häufig vor bei vertriebenen Menschen, die versuchen, an einen Bestimmungsort zu gelangen, wo sie wieder mit ihrer Familie oder ihren Freunden zusammenkommen oder sich einer Sprachgruppe anschliessen, die sie sprechen.

Bericht Verwaltung

Asyl-/Flüchtlingswesen in Grabs
Das Sozialamt Grabs betreute im Jahr 2017 18 vom Kanton St. Gallen zugewiesene Asylanten bzw. Flüchtlingsfamilien. Insgesamt handelt es sich dabei um 72 Personen.

Auch dieses Jahr konnte das Sozialamt auf die wertvollen Dienstleistungen der mittlerweilen über 20 freiwilligen Asyl-/FlüchtlingsbetreuerInnen zurückgreifen. Sie leisten ein hohes Mass an kompetenter und ehrenamtlicher Betreuungsarbeit. Die BetreuerInnen befassen sich mit der Eingliederung der Flüchtlinge in die Gemeinde und organisieren zudem Begegnungsanlässe zwischen den Asylsuchenden und der Bevölkerung. Aufgrund ihres grossen Engagements ist es möglich, eine Integrationsstelle zu führen und diverse Projekte anzugehen.

Steueramt

Die einfache Steuer 100% (natürliche Personen inkl. Nachzahlungen) ergab im Berichtsjahr CHF 12‘637‘007.50 (Vorjahr CHF 13‘202‘064.14). Im Budget vorgesehen waren CHF 12‘551‘500. Die Steuerkraft pro Einwohner der natürlichen Personen (einfache Steuer = 100%) betrug CHF 2‘058.05 (Vorjahr CHF 2‘132.70).

Die einfache Einkommens- und Vermögenssteuer des laufenden Jahres beträgt aus:

	2016	2017
Einkommen	10‘747‘071.90	10‘525‘729.45
Vermögen	1‘508‘106.82	1‘580‘970.19
Kapitalleistungen	241‘012.40	262‘483.00
Total (inkl. Ratasteuern)	**12‘496‘191.12**	**12‘369‘182.64**

Anzahl Steuerpflichtige

Jahressteuerpflichtige	4‘890
Unterjährig Steuerpflichtige	123
Total	**5‘013**

Davon Pflichtige ohne Einkommens- und Vermögenssteuer (Bagatellfälle sekundär, Wochenaufenthalter usw.) 517

Stand der Veranlagungsarbeiten

Dank dem engagierten Einsatz der Mitarbeitenden des Steueramtes und der kantonalen Steuerkommissäre konnten von den Steuerveranlagungen 2016 92.35% (Vorjahr 92.30%) bis Ende Jahr definitiv erledigt werden.

Das Steueramt und die kantonalen Steuerkommissäre sind wiederum gefordert, die Pendenzen (vorwiegend selbständig Erwerbende und sekundär Steuerpflichtige) in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 zu erledigen.

Ablieferungen

Vom Steuereingang an Staats- und Gemeindesteuern wurden folgende Ablieferungen vorgenommen:

Staat	11‘279‘304.33
Politische Gemeinde	16‘080‘626.16
Evangelische Kirchgemeinde	1‘452‘757.29
Katholische Kirchgemeinde	555‘885.03
Christkatholische Kirche SG	1‘737.11
Feuerwehr	409‘917.19

Verrechnungssteuer

Den Steuerpflichtigen konnten CHF 2‘512‘396.35 an Verrechnungssteuern gutgeschrieben werden.

Veranlagungsentschädigung / Bezugsprovisionen

Für den Steuerbezug bzw. die Veranlagungen wurden 2017 folgende Veranlagungsentschädigungen und Bezugsprovisionen an die Politische Gemeinde vergütet:

Staat	221‘055.00
Evangelische Kirchgemeinde Grabs	44‘930.65
Katholische Kirchgemeinde Buchs-Grabs	17‘192.30
Christkatholische Kirchgemeinde SG	90.00
Direkte Bundessteuer	-
Total	**283‘267.95**

Tiefbau

Ende März waren die Baumeisterarbeiten für die **Um- und Offenlegung des Feldbächlis** fertig. Die Bepflanzung des Uferbereichs erfolgte im Anschluss zusammen mit einer Primarklasse vom Schulhaus Feld. Ende April wurden dann die beiden eingedolten Leitungen, welche zwischen den Alterswohnungen und dem Stütlihus verlaufen, stillgelegt; seither fliesst das Feldbächli im neuen Gerinne. Die offizielle Eröffnung des «neuen» Feldbächlis fand anfangs Mai statt. Seit Oktober 2017 steht nun auch der Zaun als Abgrenzung zwischen Spielwiese und Feldbächli.

Die Melioration Grabs wollte den Hinteren Grabserbachweg (Meliorationsstrasse) sanieren. Da dieser direkt an der Böschungsoberkante des Grabserbachs liegt, hätte die Strasse um einen Meter von der Böschungsoberkante Richtung Norden weggeschoben werden müssen. Aus diesem Grund hat sich die Meliorationskommission dafür entschieden, an Stelle des Hinteren Grabserbachwegs den **Stangenweg** (Meliorationsstrasse) auszubauen und zu sanieren. Der Stangenweg wurde auf 3.50 m verbreitert, um den Begegnungsfall Auto-Velo abzudecken. Die Sanierungsarbeiten starteten anfangs Mai und fanden vor den Baumeisterferien ihren Abschluss.

Im **Gebiet Marhalden** wurden diverse Werkleitungen erneuert respektive eine Innensanierung bei den schadhaften Kanalisationsleitungen durchgeführt. Zudem sind diverse Fehlanschlüsse behoben worden. Die Deckbeläge werden 2018 eingebaut.

Bericht Verwaltung

Auch im **Gebiet Stütli- bis Bürgerheimstrasse** fanden Erneuerungsarbeiten für diverse Werkleitungen statt. Ein grosser Teil der Meteorwasserleitungen musste erneuert werden, da die Schäden mit einer Innensanierung nicht mehr behoben werden konnten. Im Jahr 2018 wird noch die Meteorwasserleitung in der Hinteren Stütlistrasse ersetzt und die Deckbeläge werden eingebaut.

Der Belag der **Rietgasse** befand sich in einem sehr schlechten Zustand. Die Meteorwasserleitung war hydraulisch überlastet und wurde deshalb vergrössert und gleichzeitig in die Strasse verlegt. 2018 wird noch der Deckbelag eingebaut.

Als Vorbereitung für die Überbauung des **Areals Glocke** musste die Schmutzwasserleitung in diesem Gebiet auf einer Länge von ca. 80 m in die Strasse umgelegt werden.

Auch die Schmutzwasserleitung an der **Grabenstrasse** ist aufgrund einer Überbauung auf einer Länge von ca. 40 m an den Parzellenrand verlegt worden.

Am **Walchenbach** wurden im Juni bei der Bachsperre oberhalb der Stricker Mühle die morschen Holzbalken durch Stahlträger ersetzt. Somit ist der Hochwasserschutz längerfristig wieder gewährleistet.

Anhand des jährlichen Kurzberichts der Fremdwassersituation wurde gezielt nach **Fremdwassereintritten** in die Schmutzwasserleitungen gesucht. Es konnten auch einige Stellen mit grossen Fremdwassereintritten gefunden und beseitigt werden. Mit diesen Massnahmen können die Wassermengen die zur ARA geführt werden reduziert und somit die Kosten für die Reinigung des verschmutzten Abwassers gesenkt werden.

Umweltschutz

Haushaltkehricht

	2016	2017
Haushaltkehricht	1‘528 to	1‘560 to

Spezialsammlungen

	2016	2017
Grünabfuhr	1‘709 to	1‘552 to
Altglas	157 to	148 to
Blechdosen	10 to	9 to
Leichteisen	26 to	27 to
Altpapier	269 to	245 to
Karton	74 to	75 to

Die Grundgebühr deckt die Kosten für die Grünabfuhr sowie für die Verwaltung, die Infrastruktur und den Unterhalt der Wertstoffsammlung.

Zivilstandsamt Werdenberg

Im vergangenen Jahr verarbeitete das Zivilstandsamt für die Region insgesamt 1‘790 (Vorjahr 1‘731) Zivilstandsereignisse:

	2016	2017
Geburten	843	876
Trauungen	194	171
Todesfälle	348	363
Kindesanerkennungen	71	92
Einbürgerungen	246	200
Diverse (Namensänderungen usw.)	29	88

Bericht Schule

Schulrat

Fernandez André, Ilgenweg 4	seit 2017	Präsident, Führung und Finanzen
Blümli Karin, Kreuzbergstrasse 12 (Gemeinderätin)	seit 2017	Vizepräsidentin, Pädagogik, Schulleitungskonferenz
Reich Daniel, Kirchbüntstrasse 2	seit 2017	Medien, Informatik
Rüdisühli Markus, Riethof 3891	seit 2017	Eltern, Sicherheit
Tinner Brigitte, Lukashausstrasse 1	seit 2017	Sonderpädagogik, Gesundheit
Kohler Stefan, Primarlehrer	seit 2015	Lehrerinnen-/Lehrervertreter
Küng Röbi, Schulleiter	seit 2014	Schulleiterinnen-/Schulleitervertreter
Eggenberger Tamara, Protokollführerin	seit 2015	Protokoll, Sekretariat

Schulverwaltung / Schulsekretariat, Rathaus

Fernandez André, Schulratspräsident	andre.fernandez@grabs.sg.ch	Tel. 081 750 33 00
Eggenberger Tamara, Schulsekretärin	tamara.eggenberger@schulegrabs.ch	Tel. 081 750 33 00

Schulleitungen

Küng Röbi, Schulleiter Oberstufe	kirchbuent@schulegrabs.ch	Tel. 081 740 33 82
Künzli Susanne, Schulleiterin Quader	quader@schulegrabs.ch	Tel. 081 755 80 20
Schär Philipp, Schulleiter Feld (bis 31. Januar 2018)	feld@schulegrabs.ch	Tel. 081 740 68 10
Tanner Rahel, Schulleiterin Feld (ab 1. Februar 2018)	feld@schulegrabs.ch	Tel 081 740 68 10
Sturzenegger Regula, Schulleiterin Berg und Unterdorf	berg@schulegrabs.ch unterdorf@schulegrabs.ch	Tel. 081 750 38 38 Tel. 081 750 33 10

www.grabs.ch / Schule, Soziales

Bericht Schule

Vorwort des Schulratspräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Es ist mir eine Freude, Ihnen mit nachfolgendem Amtsbericht Rechenschaft über das Jahr 2017 abzulegen.

Nach kurzer Einarbeitungszeit habe ich am 1. Januar 2017 das Amt des Schulratspräsidenten übernommen und konnte mich in den folgenden Monaten in die unterschiedlichsten Bereiche einarbeiten und mit dem Schulrat und den Schulleitungen vielfältige Herausforderungen angehen. Es ist eine grosse Genugtuung sagen zu dürfen, dass wir bisher immer in gegenseitigem Respekt und mit lösungsorientierten Gesprächen die schulinternen Fragestellungen bearbeiten konnten. Auch bei den anspruchsvollen Themen, welche die Schule nach aussen hin zu bewältigen hatte, war gegenseitige Unterstützung und ein sorgfältig geplantes Vorgehen prägend.

In der regionalen Zusammenarbeit tauschen wir uns unter den Schulratspräsidien offen aus und profitieren damit vom Einblick in die unterschiedlichen Ansätze, wie auf Situationen reagiert und eingegangen werden kann.

Ich bin überzeugt davon, dass wir in Grabs eine ausgezeichnete Schule haben, welche vom grossen Engagement aller Beteiligten getragen wird. Es herrscht eine zugewandte und offene Atmosphäre, wo Kinder und Jugendliche, Lehrpersonen, Schulleitungen, Eltern sowie Schul- und Gemeinderat ihren Teil zum Erfolg beitragen. So können wir den Schülerinnen und Schülern alle gemeinsam eine ideale Ausgangslage für die schulische und berufliche Ausbildung schaffen.

Ich danke Ihnen für das Vertrauen, welches Sie der Schule Grabs entgegen bringen.

Grabs, im Februar 2018
André Fernandez, Schulratspräsident

Amtsbericht

Ein Amtsbericht dient der Behörde, Rechenschaft über das vergangene Geschäftsjahr abzulegen. Der Amtsbericht wurde wie in den letzten Jahren anhand der Ressortberichte der einzelnen Schulratsmitglieder sowie der Gesamtorganisation Schule aufgebaut.

Führung / Finanzen (André Fernandez)

Schulrat

Sitzungstätigkeit

Der Schulrat hat an 14 ordentlichen Sitzungen die laufenden Geschäfte behandelt. An zwei Klausurtagungen, zwei Promotionssitzungen sowie einer Einteilungssitzung wurden weitere Beschlüsse gefasst und strategische Überlegungen getätigt. Auch nahmen die Schulratsmitglieder an einer Vielzahl von Fachgruppen- und Arbeitsgruppensitzungen teil.

Der Schulrat hat sich auch für die Legislatur 2017-2020 im Ressortsystem konstituiert. An den Klausurtagungen wurden die Legislaturziele für jedes Ressort definiert und im Juni 2017 verabschiedet.

Einheitsgemeinde

Mit der Einführung der Einheitsgemeinde sind die Mitarbeitenden der Schule in zwei Gruppen aufgeteilt worden, das pädagogische und das nicht-pädagogische Personal.

Zum nicht-pädagogischen Personal zählen die Hauswarte, das Reinigungspersonal, die Schulbusfahrerinnen und -fahrer sowie die Schulverwaltung. Diese Mitarbeitenden unterstehen seit dem 1. Januar 2017 dem Personalreglement der Politischen Gemeinde und sind Teil der Gemeindeverwaltung. Alle übrigen Angestellten der Schule unterstehen dem Schulrat, welchem die pädagogische Führung der Schule obliegt.

Der Systemwechsel ist in Grabs in vielen Bereichen rasch umgesetzt worden. Die Veränderungen konnten gut gesteuert und begleitet werden. Bewährtes wird erfolgreich weitergeführt. Diejenigen Aspekte, welche zu mehr Diskussionen Anlass gaben, wurden konstruktiv angegangen und man strebt stets eine breit abgestützte Lösung an. Die Umsetzung der Einheitsgemeinde wird auch in Grabs ein langjähriger Prozess sein. Die nächsten Schritte sind bereits geplant.

Visitationen

Das erfolgreiche Modell der Visitationen wurde auch 2017 angewendet und weiter entwickelt. An der Klausurtagung vom April 2017 haben sich der Schulrat und die Schulleitungen eingehend über diese Form der wertschätzenden Aufsicht ausgetauscht. Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Art und Weise des Feedbacks an die besuchten Schulteams. Für die kritischen Rückmeldungen hat man sich auf die Anwendung des WIN-Dreiecks geeinigt. Dieses basiert auf den drei Schritten:

- **W**ahrnehmung
- **I**nterpretation mit Ich-Botschaften
- offene **N**achfrage

Die Visitationen im ersten Legislaturjahr sind von beiden Seiten als sehr wertvoll empfunden worden und ergaben für die Schulteams einen echten Mehrwert.

Bericht Schule

Kinder- und Jugendbegleitung
Die in Grabs seit 2017 definitiv geführte Form der Schulsozialarbeit mit dem Kinder- und Jugendbegleiter David Oswald ist im Schulsystem sehr gut verankert. Problemstellungen können früh erkannt und niederschwellig angegangen werden. Den Lehrpersonen ist die Vorgehensweise gut bekannt und die Zusammenarbeit funktioniert zielführend.

Der Kinder- und Jugendbegleiter kann bei seiner Arbeit zum Teil auch auf Zivildienstleistende zurückgreifen. Diese unterstützen zudem auch Lehrpersonen mit Klassen oder einzelnen Schülerinnen und Schülern, welche einen erhöhten Betreuungs- oder Aufsichtsbedarf haben.

Schulleitung / Schulverwaltung / Lehrervertretung
Zusammensetzung Schulleitung
Bei der personellen Zusammensetzung der Schulleitungspersonen hat sich im Berichtsjahr wiederum keine Änderung ergeben. Susanne Künzli (Quader/Stauden), Regula Sturzenegger (Berg/Unterdorf), Philipp Schär (Feld) und Röbi Küng (Kirchbünt) sind weiterhin für die teilautonome Führung ihrer Schuleinheiten verantwortlich. Ab dem 1. Februar 2018 löst Rahel Tanner als Schulleiterin der Schuleinheit Feld den jetzigen Schulleiter Philipp Schär ab. Wir danken den Schulleitungen herzlich für ihren sehr hohen Einsatz und dafür, dass sie die Schulteams mit viel Herzblut leiten.

Schulleitungskonferenz
Die Schulleitungskonferenz hat sich in den letzten Jahren zu einem sehr wichtigen Führungsinstrument der Schule Grabs entwickelt. Auch in der Einheitsgemeinde behält die Schulleitungskonferenz ihre Wichtigkeit bei. An elf Schulleitungskonferenzen wurden schulhausübergreifende Themen diskutiert und Beschlüsse fürs operative Tagesgeschäft gefasst. Der zweiwöchentliche Austausch der Primarschulleitungen mit dem Schulratspräsidenten blieb auch im Jahr 2017 bestehen und trug zu einer effizienten und niederschwelligen Schulführung bei.

Schulverwaltung
Die Schulverwaltung nimmt eine sehr wichtige Funktion in den Abläufen der Schule ein. Schulsekretärin Tamara Eggenberger steht dabei dem Schulratspräsidenten, den Schulratsmitgliedern, den Schulleitungen, den Lehrpersonen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Eltern beratend zur Seite. Ihre strukturierte, effiziente Arbeitsführung und das grosse Wissen in Schulangelegenheiten sind für die Abwicklung der Geschäfte äusserst hilfreich.

Die Kooperation der Schulsekretärin mit dem Einwohneramt besteht weiterhin. Durch die Übernahme von Stellvertretungsaufgaben entsteht ein für beide Ämter sinnvoller und hilfreicher Austausch.

Schulleitungsvertretung im Schulrat
Wie in den letzten Jahren hat Schulleiter Röbi Küng auch im Jahr 2017 als Schulleitungsvertreter an den Schulratssitzungen teilgenommen.

Lehrervertretung
Auch im Jahr 2017 hat Stefan Kohler als Vertreter der Primarstufe an den Schulratssitzungen und Roger Eichler als Vertreter der Oberstufe an den Schulleitungskonferenzen teilgenommen. Die Lehrervertretungen organisieren jeweils im Februar den Lehrerkonvent, wo unter anderem über die Ratstätigkeiten informiert wird.

Schulentwicklung
Schulorganisation
Die Klassenplanung wird jeweils durch die Schulverwaltung vorbereitet und vom Schulrat und der Schulleitungskonferenz beschlossen. Die Schülerzahlen der Schule Grabs bewegen sich auf gleichbleibendem Niveau. Es wurden gleich viele Schülerinnen und Schüler unterrichtet wie im Jahr 2016 (Stand 31. Dezember 2017).

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Anzahl Klassen	Ø
Kindergarten	143	143	149	170	167	145	**143**	**7**	**20.4**
Primarschule	474	461	459	457	462	495	**489**	**25**	**19.5**
Oberstufe	247	234	223	215	200	208	**216**	**13**	**16.6**
Total	**864**	**838**	**831**	**842**	**829**	**848**	**848**	**45**	**18.8**

Auswärtige Beschulung
Trotz integrativem Schulsystem ist es nicht möglich, allen Schulkindern die bestmöglichen Rahmenbedingungen vor Ort zu garantieren. Deshalb ist auch das kantonale Sonderpädagogikkonzept auf dem Grundsatz «So viel Integration wie möglich – so viel Separation wie nötig» aufgebaut. Übersicht über unsere Schule (Stand 31. Dezember 2017):
- 19 Schulkinder in Sonderschulheimen (Vorjahr 18)
- 6 Schüler/-innen in Talentschulen (Vorjahr 5)
- 23 Kinder in Privatschulen (Vorjahr 29)

Schulkinder mit individuellen Lernzielen
Insgesamt 22 Schülerinnen und Schüler (Vorjahr 18) werden im Schuljahr 2017/18 mit individuellen Lernzielen beschult. Das bedeutet, diese Kinder sind im integrativen Schulsystem in einem oder mehreren Leistungsfächern notenbefreit und die Leistungen werden durch die Schulischen Heilpädagogen in Form eines Lernberichtes dokumentiert. Weiter sind aktuell neun Schulkinder vom Französisch- oder Englischunterricht dispensiert (Vorjahr neun).

Bericht Schule

Fördermassnahmen, Statistik
Folgende Fördermassnahmen sind in den letzten beiden Schuljahren für die rund 848 Schulkinder ausgesprochen worden (Stand 31. Dezember 2017):

Kinder mit Fördermassnahmen	SJ 2016/17	SJ 2017/18
Dyskalkulie	-	3
Deutschunterricht (DaZ)	81	82
Legasthenie	4	4
Logopädie	30	32
Psychomotorik	25	16
Integrative Schulung (ISF)	99	94
Individuelle Lernziele (ILZ)	18	22
Dispensationen (Französisch oder Englisch)	9	9

Sonderpädagogikkonzept
Im Zuge des neuen kantonalen Sonderpädagogikkonzeptes haben alle Schulträger bis zum Beginn des Schuljahres 2018/2019 den Auftrag, ihre lokalen Förderkonzepte an das neue Sonderpädagogikkonzept anzupassen. Die Schule Grabs hat die Anpassungen bereits vorgenommen und diese zur Prüfung an das Bildungsdepartement St.Gallen übergeben. Die von dort gewünschten Korrekturen sind vorgenommen und die finale Version ist vom Schulrat verabschiedet worden. Folgende Konzepte entsprechen der neusten Fassung des kantonalen Sonderpädagogikkonzeptes:
- Lokales Förderkonzept
- Konzept Einschulungsjahr
- Konzept Fördergruppe Oberstufe
- Konzept Klassenassistenz
- Konzept Vorgehen bei Zuzügen von Familien mit Migrationshintergrund

Lokale Einführung Lehrplan «Volksschule» (LP 21)
Die lokalen Einführungsplanungen der Schuleinheiten in Grabs sind vom Amt für Volksschule genehmigt worden. Per Ende 2017 wurde die geforderte Standortbestimmung nach dem ersten Prozessjahr fristgerecht eingereicht.

Am 21. Juni 2017 wurde ein Elternabend durchgeführt, an dem über alle wesentlichen Aspekte des neuen Lehrplanes informiert und diskutiert wurde. Der Anlass stiess auf grosses Interesse.

Bei verschiedenen Visitationen im Schuljahr 2017/18 konnte festgestellt werden, dass die Einführung des neuen Lehrplanes an der Schule Grabs erfolgreich verläuft und die Lehrpersonen hinter den Neuerungen stehen. Der neue Lehrplan «Volksschule» ist somit im Unterricht gut spür- und erkennbar und wird aktiv gelebt.

Im vergangenen Jahr haben für die gesamte Schule Grabs während der Schulzeit zwei Weiterbildungstage zum neuen Lehrplan stattgefunden:
- Freitag, 12. Mai 2017: Schwerpunktthema «Kooperatives Lernen»
- Mittwoch, 15. November 2017: Schwerpunktthemen «Beurteilung» und «Neue Medien»

Am Montag, 28. Mai 2018, findet für alle Lehrpersonen der dritte und letzte Weiterbildungstag statt. Der Unterricht fällt daher an diesem Schultag für alle Schülerinnen und Schüler aus.

Zeugnisnoten
Im Zuge der Einführung des neuen Lehrplanes «Volksschule» wurde den Schulträgern in gewissen Bereichen ein erweiterter Spielraum in der Benotung eingeräumt. Der Schulrat hat folgende Handhabung beschlossen:
- In der Primarschule wird in den Fächern «Bildnerisches Gestalten», «Textiles Gestalten» und «Technisches Gestalten» je eine Zeugnisnote pro Semester gesetzt.
- In der Primarschule wird im Fach «Musik» von der 2. bis zur 6. Klasse jeweils eine Zeugnisnote pro Semester gesetzt.
- In der Oberstufe wird in den Fächern «Textiles Gestalten» und «Technisches Gestalten» je eine Zeugnisnote pro Semester gesetzt.
- Im Fach «Medien und Informatik», welches in der 5. Klasse neu eingeführt wurde, wird nach dem 1. Semester ein «besucht» eingetragen und nach dem 2. Semester eine Zeugnisnote gesetzt. Nach dem ersten Schuljahr wird über die weitere Handhabung noch einmal beraten.

Musikalische Grundschule (MGS)
Der Beschluss des Schulrates, den musikalischen Grundkurs wie gewohnt im 2. Kindergarten und in der 1. Primarklasse anzubieten, hat sich bewährt. Auch die Organisation in Halbklassen fördert die Kinder in hohem Masse und führt zu einer sehr guten Umsetzung der Lehrplanziele.

Sekundar-/Realklassen
Der Entscheid über die Anzahl der Klassen in der 1. Oberstufe hängt von der Grösse des Jahrgangs sowie von den Empfehlungen der 6. Klasslehrpersonen zur Einteilung in die Sekundar- bzw. Realschule ab. Für das Schuljahr 2017/18 zeigten sich die Zahlen so, dass gegenüber dem Vorjahr eine zusätzliche 1. Sekundarklasse beschlossen wurde.

Die Tatsache, dass es in der Oberstufe nur zu sehr wenigen Umteilungen kommt, bestätigt die sehr zuverlässige Einteilungspraxis, welche auch künftig in gleicher Art und Weise weitergeführt wird.

Im März 2017 haben 15 Schülerinnen und Schüler mit Erfolg die Aufnahmeprüfungen für die Kantonsschule absolviert.

Bericht Schule

Schülertransport
Im Februar 2017 konnte die Schule Grabs ihren neuen Schulbus in Empfang nehmen. Der auf die Bedürfnisse des Schülertransportes umgerüstete Mercedes Vito Tourer ist ein kompaktes Fahrzeug mit trotzdem ausreichender Kapazität. Es wurde angeschafft, da der Toyota-Schulbus (Jg. 2003) während einer Leerfahrt für eine nichtschulische Institution durch Fremdverschulden in einen Unfall verwickelt wurde und Totalschaden erlitt.

Doppelkindergarten Unterdorf
Da die Namen der Kindergärten Unterdorf 1 und 2 immer wieder für Verwirrung sorgten, stimmte der Schulrat einer von den Kindergartenlehrpersonen und der Schulleiterin Regula Sturzenegger beantragten Namensänderung zu. Seit dem Schuljahr 2017/18 heisst der Kindergarten Unterdorf 1 (Pascaline Ackermann) «Kindergarten Mühlbach» und der Kindergarten Unterdorf 2 (Nadine Düsel) «Kindergarten Unterdorf».

«Aktiv Kids»
«Aktiv Kids» ist ein Bewegungs- und Sportförderprogramm des Amtes für Sport. Es vermittelt Freude an Bewegung und Sport und hat eine kindergerechte, umfassende Förderung der Bewegungsbereiche zum Ziel. Gleichzeitig werden Selbstvertrauen, Konzentration und Sozialverhalten gestärkt. Das Angebot «Aktiv Kids» richtet sich an Kinder, denen einfache motorische Bewegungsabläufe schwer fallen oder für die der Schulsport zu hohe Anforderungen stellt. Zielgruppe sind Kinder von der 1. bis zur 3. Klasse. Das Angebot ist freiwillig und eine Teilnahme erfolgt mit der Anmeldung durch die Eltern.

Aufgrund der positiven Erfahrungen und der genügenden Nachfrage hat der Schulrat entschieden, das Angebot am Montag- und Donnerstagnachmittag auch im Schuljahr 2017/18 weiterzuführen.

Personelles
Die Schule Grabs darf sich glücklich schätzen, über gut ausgebildetes und motiviertes Lehrpersonal zu verfügen. Dank der umsichtigen Personalplanung der Schulleitungen und des Schulrates gelingt es immer wieder, auch bei Mutationen und Pensenveränderungen für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Schulteams gute Lösungen zu finden.

Ende Schuljahr 2016/17 mussten folgende Lehrpersonen verabschiedet werden:
- Rebecca Willi, Schulhaus Quader
- Marianne Barman, Schulhaus Berg
- Karin Eschenmoser, Schulhaus Unterdorf
- Cristina Schmassmann, Schulhaus Unterdorf
- Sonja Klöpping, Schulhaus Feld
- Karin Möbes Maillardet, Schulhaus Feld
- Uschi Eberhard, Schulhaus Kirchbünt
- Katrina Poletti, Schulhaus Kirchbünt

Der Schulrat dankt den oben genannten Mitarbeitenden herzlich für ihren Einsatz und für ihr Engagement.

Tieftraurig und schockiert musste sich die Schule Grabs auch von Bettina Vogel, Heilpädagogin Schulhaus Feld, verabschieden. Sie verstarb überraschend bei einem Unfall. Sie hinterlässt eine grosse Lücke im Schulteam Feld und auch in der Schule Grabs.

Die Schule Grabs durfte folgende Personen in den Schulteams begrüssen:
- Karin Bischof, Klassenlehrerin 2. Primarklasse Feld
- Irene Gantenbein, Schulische Heilpädagogin Feld
- Elisabeth Schönenberger, DaZ-Lehrperson Schulhaus Feld
- Rahel Tanner, Schulleiterin Schulhaus Feld (ab Februar 2018)
- Marina Vetsch, Klassenassistentin Schulhaus Feld
- Nicole Kurath, Klassenlehrerin 6. Primarklasse Schulhaus Quader
- Denise Schlegel, Teilpensum Schulhaus Quader
- Andrea Stäheli, Klassenlehrerin 1. Primarklasse Schulhaus Quader
- Silvia Eggenberger, Klassenassistenz Schulhaus Kirchbünt
- Benno Frei, Förderlehrperson Schulhaus Kirchbünt
- Marcel Rohner, Sekundarlehrperson Schulhaus Kirchbünt
- Sarah Alcalà-Hitz, Teilpensum Schulhaus Unterdorf
- Michael Dürr, Teilpensum Schulhaus Unterdorf
- Judit Molnárné Balogh, Klassenassistentin Schulhaus Unterdorf
- Sonja Robben, Werklehrerin Schulhaus Berg
- Mirjam Tischhauser, Schwimmlehrperson
- Beatrice Holpp, Schwimmbegleitung

Der Schulrat heisst die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen und wünscht ihnen ein gutes Einleben in der Schule Grabs.

23 Lehrpersonen durften im vergangenen Jahr ein Dienstjubiläum feiern:

10 Dienstjahre
- Jenny Düsel
- Roland Müntener
- Manuela Reutegger Omrani

15 Dienstjahre
- Marlis Allenspach
- Birgit Eberle Schmid
- Evelyn Hagmann
- Ursula Müntener
- Sandra Müntener

Bericht Schule

20 Dienstjahre
- Nicole Eggenberger
- Daniel Grossenbacher
- Andrea Hänni
- Gabriela John
- Daniela Lippuner

25 Dienstjahre
- Sandra Ghéczy
- Liliane Schmid

30 Dienstjahre
- Doris Gubser
- Irène Hitz
- Monika Hübner
- Susanne Künzli
- Regula Sturzenegger

35 Dienstjahre
- Röbi Küng
- Cristina Schmassmann
- Marianne Barman

Der Schulrat gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Finanzen
Aus den Kennzahlen der jährlich erscheinenden Finanzstatistik des Kantons St.Gallen kann für das Jahr 2016 entnommen werden, dass die Durchschnittskosten pro Schulkind in Grabs mit 16‘954 Franken um 1‘299 Franken (8%) unter dem kantonalen Mittelwert liegen. Der Durchschnittswert sämtlicher Schulträger des Kantons St.Gallen liegt bei 18‘253 Franken (Vorjahr 18‘080 Franken). Dies entspricht bei 848 Schulkindern (Stichtag 31. Dezember 2016) einem Betrag von 1‘101‘552 Franken, die gegenüber dem kantonalen Durchschnitt eingespart werden.

Finanzbedarf 2017
Im vergangenen Jahr betrug der Finanzbedarf der Schule Grabs CHF 14‘522‘738.17. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Rückgang um CHF 492‘940.83. Dabei ist allerdings zu beachten, dass sich in Folge der Umstellung auf das Rechnungsmodell des Kantons St.Gallen (RMSG) eine neue Berechnungsgrundlage für die Abschreibungen der Schulinfrastruktur ergeben hat. So reduzierte sich die Summe der Abschreibungen um rund 526‘000 Franken. Der Finanzbedarf der Schule hat unter Berücksichtigung dieser Anpassung effektiv um rund 33‘000 Franken zugenommen.

Erfolgsrechnung 2017
Die Erfolgsrechnung 2017 zeigt aufgrund der Umstellung des Rechnungsmodells und der personellen Veränderungen bei Behörden und Personal gewisse Abweichungen innerhalb der Kontogruppen und über solche hinweg. Die entsprechenden Erkenntnisse sind in die Budgetierung 2018 eingeflossen.

Im Bereich der Schulliegenschaften sind Unterhaltsarbeiten im Umfang von rund 305‘000 Franken nicht ausgelöst worden. Diese Positionen mussten aber nicht auf das Budget 2018 übertragen werden.

Auch in der Kontogruppe «Schulgelder» wurde das Budget 2017 unterschritten.

Demgegenüber stehen Mehrausgaben in den Bereichen «Sonderpädagogik» und «Schulpsychologischer Dienst».

Budget 2018
Das Budget 2018 zeigt gegenüber der Rechnung 2017 einen finanziellen Mehrbedarf von 827‘700 Franken. Dieser Anstieg beinhaltet einige Positionen, welche nicht wiederholend sind und daher nur einmalig oder kurzfristig das Budget belasten:

Zusätzliche Sekundarklassen aufgrund der Jahrgangsgrössen	CHF	120‘000
Planbare und erwartete Stellvertretungen	CHF	104‘500
Stufenanstiege des Personals	CHF	87‘000
Reorganisation des Schularchivs	CHF	48‘000
Ausserordentliche Anschaffungen (Mobiliar) Schulhaus Feld	CHF	76‘000
Baulicher Unterhalt wegen überdurchschnittlichem Bedarf	CHF	331‘000

Dazu kommen einige Kontobereiche, in denen es aufgrund von Schulratsbeschlüssen oder generellen Entwicklungen zu einem längerfristigen Mehraufwand kommt.

Anpassung der Schulleitungspensen	CHF	46‘000
Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	CHF	11‘000
Klassenassistenzen	CHF	14‘500

Der nicht explizit aufgeführte Mehraufwand verteilt sich auf verschiedene Budgetpositionen.

Aufgrund der Budgetstruktur 2018 ist somit davon auszugehen, dass der markante Mehrbedarf nicht dauerhafter Natur ist, sondern für 2019 sogar mit einem Rückgang des Finanzbedarfs zu rechnen ist.

Der Schulrat ist bestrebt, mit den Finanzmitteln sorgsam, zielgerichtet und effizient umzugehen. An höchster Stelle steht dabei die bestmögliche Förderung der Kinder und Jugendlichen. Mit guten Arbeitsbedingungen werden die Motivation und die Gesundheit der Mitarbeitenden langfristig gefördert und damit die Qualität des Unterrichts und der Schulführung sichergestellt. Für die Lehrpersonen und Schulleitungen soll dabei eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung stehen.

Bericht Schule

Pädagogik (Karin Blümli)

Das erste Jahr von Karin Blümli als Gemeinderätin und Vizepräsidentin der Schule war ziemlich arbeitsintensiv.

In ihrer Doppelfunktion nahm Karin Blümli sowohl an den Gemeinderats- als auch an den Schulratssitzungen teil. Zudem hatte sie als Vizepräsidentin der Schule Grabs auch Einsitz in sämtlichen Schulleitungskonferenzen. Der Austausch mit den Schulleitern über pädagogische Themen war sehr wertvoll und auch zielführend.

Karin Blümli durfte an diversen Elterngesprächen dabei sein. Es war spannend, sich der Anliegen der Beteiligten anzunehmen und mit der gemeinsamen Lösungsfindung auseinanderzusetzen.

Weiter hat Karin Blümli auch am Rekrutierungsprozess von Lehrpersonen mitgewirkt und zusammen mit den Schulleitungen Bewerbungsgespräche geführt. Die Schule Grabs darf sich glücklich schätzen, sehr motivierte, engagierte und zufriedene Lehrpersonen zu beschäftigen, die ihre Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern mit Freude ausüben.

Während einem Kalenderjahr visitierten jeweils zwei Schulräte gemeinsam die ihnen zugeteilten Schuleinheiten. Die Visitationen bereiteten Freude, denn der Kontakt zur Basis ist wichtig und zugleich bereichernd. Viele positive Eindrücke konnten gewonnen werden. Die Schulratsmitglieder haben bei ihren Besuchen festgestellt, dass der gesellschaftliche Wandel auch in der Schule spürbar ist. Der neue Lehrplan «Volksschule» fliesst täglich in den Unterricht ein. Die vom Lehrkörper besuchten Workshops und Weiterbildungstage zur Thematik unterstützen die Verantwortlichen bei der täglichen Arbeit.

Die Sprach- und Spielfördergruppe für Migranten und Migrantinnen, die seit acht Jahren erfolgreich stattfindet, darf Karin Blümli in ihrer Funktion als Gemeinderätin weiterhin betreuen. Die neuen Räumlichkeiten im Familienzentrum an der Kirchgasse 2 sind ideal und für die Teilnehmer sehr zentral gelegen. Die verschiedenen Angebote im Familienzentrum wurden von den Teilnehmern aktiv genutzt, was zu einer guten Vernetzung untereinander führte.

Die Inkorporation der Schulgemeinde in die Politische Gemeinde ist ein Prozess, der schrittweise anzugehen ist und einige Hürden zu bewältigen hat. Es ist den verschiedenen Akteuren aber gelungen, in relativ kurzer Zeit die vorhandenen Ressourcen sinnvoll einzusetzen, um den gemeinsamen Weg erfolgreich zu meistern.

Sonderpädagogik (Brigitte Tinner)

Das Sonderpädagogikkonzept wird in der Schule Grabs gelebt und ist Teil des Schulalltags geworden. In unterschiedlichen Gruppenarbeiten – durchmischt in den Klassen – wird den Kindern freier Raum für die Entwicklung besonderer Begabung gegeben. Die Umsetzung des Konzepts «Begabungsförderung» wird im Jahr 2018 weiterverfolgt.

Die Fachgruppe «Fördermassnahmen» trifft sich zweimal jährlich zu einem Gruppenaustausch. Anwesend sind jeweils Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Schuleinheiten und der einzelnen Fördergruppen, wie

- Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Psychomotorik
- Schulpsychologe
- Logopädie

Die grosse Anzahl Schülerinnen und Schüler an der Schule Grabs stellt den Bedarf an gezielter Unterstützung und Förderung in den erwähnten Gebieten. Die im Schuljahr 2017/18 rund 130 betroffenen Kinder und Jugendlichen wurden somit unter fachkundiger Begleitung bei der schulischen Weiterentwicklung unterstützt und in der schulischen Integration gefördert. Die Förderlehrpersonen arbeiten sehr eng mit den Klassenlehrpersonen zusammen.

In Grabs ist die Art der Zusammenarbeit im lokalen Förderkonzept definiert.

Gesundheit (Brigitte Tinner)

Schulzahnpflege
Für den jährlichen Schulzahnpflegeuntersuch wurden die Eltern termingerecht angeschrieben und aufgefordert, ihre Kinder zum Schulzahnarzt oder zum privaten Zahnarzt zu schicken. Der Untersuchungsablauf wurde den Eltern ebenfalls im Brief genau erläutert. Die gesamte Organisation und die Überprüfung erfolgten durch das Schulsekretariat.

Die drei Schulzahnärzte sind:

- Dr. med. dent. Göran Hagne, Vorderdorfstrasse 1, Grabs
- Dr. med. dent. Philipp Gabriel, Dorfschulweg 10, Grabs
- Dr. med. dent. Urs Schönenberger, Bahnhofstrasse 50, Buchs

Schularztdienst
Die Schularztuntersuche im 2. Kindergarten, in der 5. Primarklasse sowie in der 2. Oberstufe wurden durch die Schulärzte durchgeführt.

- 2. Kindergarten: Ärztehaus am Dorfplatz, Dorfstrasse 6, Grabs
- 5. Klasse: Dr. med. Thomas Locher, Lindenweg 2, Grabs
- 2. Oberstufe: Ärztehaus am Dorfplatz, Dorfstrasse 6, Grabs

Bericht Schule

Die Eltern werden jeweils angeschrieben und ihnen wird der Ablauf der Schuluntersuche genau erklärt. Sie dürfen frei entscheiden, ob sie ihre Kinder zum Schularzt oder zum privaten Hausarzt schicken wollen. Auch hier ist das Schulsekretariat für die Organisation und die Überprüfung zuständig.

Sicherheit (Markus Rüdisühli)

Die Fachgruppe «Sicherheit» hat sich im vergangenen Jahr mit Themen wie «Waffen auf dem Schulareal», «Sicherheit auf dem Pausenplatz» oder «Aktualisierung des Sicherheitshandbuches» befasst.

Das Legislaturziel «Evakuierung der Schulhäuser» wurde durch den Schulrat bestätigt, die Umsetzung erfolgt nun in drei Schritten:

- Kennen der Sammelstellen
- Informationen an Lehrpersonen mit Klassenübungen
- Jedes Schulhaus führt eine angekündigte Evakuierung durch

In einem 2-tägigen Kurs bildete sich Markus Rüdisühli zum Sicherheitsbeauftragten der Schule Grabs weiter. Der Kurs vermittelte ihm einen besseren Einblick in die Sicherheitsbelange der Grabser Schule.

Durch die Umbauarbeiten beim Stütlihus und die Erweiterung des Fernwärmenetzes wurde der Schulweg zur Schuleinheit Feld stärker als normal befahren, besonders auch mit schweren Geräten. Zwischenzeitlich musste das Waisenhauswegli gesperrt werden, da es zu gefährlich schien, die Kinder zusätzlich noch durch die Baustelle zu lotsen.

Eltern (Markus Rüdisühli)

Aufgrund der im 2015 gestarteten Elternbefragung erfolgte im 2017 eine Auslegeordnung. Die Schule Grabs steht in den meisten Punkten sehr gut da. Die Zusammenarbeit «Schule/Eltern» wurde als ausbaufähig empfunden. Der Schulrat hat sich für einen Ausbau der Zusammenarbeit mit der Elternschaft ausgesprochen. Er hat eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die eine beidseitig, gewinnbringende Elternzusammenarbeit auf die Beine stellen soll. Dieser gehören Schulrat Markus Rüdisühli (Vorsitz), Schulrat Daniel Reich, Schulleiterin Regula Sturzenegger, Oberstufenlehrerin Esther Kobelt, Primarlehrerin Renata Bleichenbacher und die Eltern Corina Forsythe und Margherita Sciatore Fischer an. Die Arbeitsgruppe wird sich im kommenden Jahr vertieft mit diesem Thema beschäftigen.

Die Elternabende «Kindergarteneintritt» und «Eintritt in die 1. Klasse» werden von den Eltern weiterhin sehr geschätzt. Einzig der Elternabend der 4. Klasse war leider von der Beteiligung her rückläufig. Deshalb beschloss der Schulrat ein neues Konzept für diesen Abend. Es wurde direkt mit den Schülerinnen und Schülern in Workshops zum Thema «Neue Medien» gearbeitet und auf die Chancen und Gefahren aufmerksam gemacht. Anschliessend sind die Ergebnisse an einem Elternabend vorgestellt worden. Dadurch haben die betoffenen Eltern mehr Verständnis für die Thematik und können das Verhalten ihrer Kinder besser verstehen und begleiten. Die Workshops und Elternabende werden vom Kinderschutzzentrum St.Gallen geleitet.

Medien und Informatik (Daniel Reich)

Das Berichtsjahr 2017 war aus Sicht der Informatik für die Schule Grabs ein ereignisreiches Jahr. Die Erneuerung der Hard- und Software der Schulinformatik konnte gegen Ende 2016 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Umstellung hatte jedoch noch einige Nachwirkungen, die im Jahr 2017 gemeistert werden mussten.

Von der Fachgruppe «Informatik» wurde ein neues Konzept für das Tastaturschreiben vorgestellt. Dieses definiert, dass das Tastaturschreiben ab Schuljahr 2018/2019 ab der 5. Klasse zu unterrichten ist. Zudem legt es die Lernziele der Schülerinnen und Schüler auf Ende der 6. Primarklasse fest. Als Softwarelösung wurde das offizielle Tastaturschreibprogramm des Kantons ausgewählt.

Gegen Ende des Jahres wurde ein Projekt gestartet, welches allen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe die Möglichkeit geben soll, mit einer von der Schule Grabs zur Verfügung gestellten eigenen E-Mail-Adresse Onlinekurse effizienter zu nutzen. Gleichzeitig können die Office-Programme von Microsoft für die Arbeit zu Hause zur Verfügung gestellt werden. Zudem soll für den einfachen Austausch von Informationen und Daten zwischen den Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern ein Onlineportal der Schule entstehen.

Fazit und Dank

Die Volksschule ist ein sehr komplexes System mit vielen Beteiligten, welche alle Erwartungen und Ziele haben. Eine der grossen Herausforderungen ist die Koordination dieser Engagements und deren Ausrichtung auf gemeinsame Werte und Vorstellungen.

Wenn es gelingt, dass möglichst viele in die gleiche Richtung ziehen, wird der Schulerfolg der Kinder und Jugendlichen meiner Meinung nach am grössten sein. Nach meinem ersten Amtsjahr kann ich diesbezüglich ein sehr positives Fazit ziehen und bin davon überzeugt, dass wir die Schule Grabs gemeinsam in eine gute Zukunft führen können.

Ich freue mich darauf, diese befriedigende und ehrenvolle Aufgabe weiterhin zu erfüllen und bedanke mich ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen beitragen.

Grabs, im Februar 2018
André Fernandez, Schulratspräsident

Schule / Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterverzeichnis

Kindergarten

Pascaline Ackermann	Mühlbach
Nadine Düsel	Unterdorf
Monika Egli	Quader
Corina Grob	Marhalden
Erica Hess	Stütli
Nadine Hess	Berg
Gabriela Hochuli	Quader
Daniela Lippuner	Stütli
Corina Tschirky	Verplut

Teamteaching Kindergarten

Karin Gantenbein	Verplut
Mirjam Hitz	Marhalden
Gabriela John	Mühlbach / Unterdorf
Marion Willi	Berg

Schulhaus Quader

Susanne Künzli	Schulleiterin / Textiles Gestalten
Renata Bleichenbacher	Teilpensum
Nicole Eggenberger	
Judith Fischer	
Karin Fischer Weber	
Saskia Gantenbein	
Romana Gross	Teilpensum
Debora Masselink	
Angela Maurizi	
Judit Molnárné Balogh	Klassenassistentin
Roland Müntener	
Ulla Müntener	Teilpensum
Felix Rohner	
Elisabeth Sprecher Gantenbein	Teilpensum
Denise Schlegel	Textiles Gestalten
Andrea Stäheli	
Katja Steiger	
Rahel Tinner	

Schulhaus Unterdorf

Regula Sturzenegger	Schulleiterin
Verena Aerne	Einschulungsjahr
Sarah Alcalá Vital	Teilpensum
Dahbia Boukadoum	Teilpensum
Manuel Demund	
Michael Dürr	Technisches Gestalten
Astrid Eggenberger	Klassenassistentin
Geraldine Habegger	Textiles Gestalten
Irene Hinder	Klassenassistentin
Irène Hitz	
Monika Hübner	
Cinzia Jörg	
Stefan Kohler	
Karin Koller	
Nicole Kurath	
Marianne Reinhold	

Schulhaus Feld

Philipp Schär	Schulleiter (bis 31.01.18)
Rahel Tanner	Schulleiterin (ab 01.02.18)
Karin Bischof	
Nadia Boukadoum	Klassenassistentin
Anita Brändle	Teilpensum
Jürg Gabathuler	Teilpensum
Hedi Gantenbein	Klassenassistentin
Daniel Grossenbacher	
Sandra Müntener	
Désirée Nef	Teilpensum
Manuela Reutegger Omrani	
Myriam Scalon	Textiles Gestalten
Monika Stalder	
Marina Vetsch	Klassenassistentin
Denise Wachter	Teilpensum

Schulhaus Berg

Regula Sturzenegger	Schulleiterin
Bea Isler	Teilpensum
This Isler	
Damaris Kunz	
Rebekka Stamm	Klassenassistentin
Denise Nägele Schuler	Textiles Gestalten
Sonja Robben	Technisches Gestalten
Bea Zogg	
Christina Zogg	

Schwimmen

Beatrice Buchs
Beatrice Holpp
Claudia Hoppeler
Regula Kien
Paul Kondratev
Brigitte Schmid
Petra Sulser
Mirjam Tischhauser

Turnen

Florian Lippuner

Schule / Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterverzeichnis

Oberstufenzentrum Kirchbünt

Realschule

Jenny Düsel	
Lorenz Eggenberger	
Silvia Eggenberger	Klassenassistentin
Nora Gantenbein	
Esther Kobelt	
Lilian Schmid	
Samuel Stricker	
Susanne Tremp	
Jörg Tschirky	
Marco Wicki	
Florian Zäch	

Sekundarschule

Röbi Küng	Schulleiter
Benno Dellai	
Birgit Eberle Schmid	
Roger Eichler	
Sandra Ghéczy	
Evelyn Hagmann	
Andrea Hänni	
Michael Kramer	
Frieda Küng	
Nadja Neuhaus	
Marcel Rohner	

Gestalten / WAH

Carmen Baumgartner	
Béa Gächter	
Nicole Giger	
Flurin Saluz	
Jeannette Scherrer	
Doris Schmid	
Liliane Schmid	

Schulzahnärzte

Dr. med. dent. Göran Hagne	Schulzahnarzt
Dr. med. dent. Philipp Gabriel	Schulzahnarzt
Dr. med. dent. Urs Schönenberger	Schulzahnarzt

Schulärzte

Ärztehaus am Dorfplatz	Schularztpraxis
Dr. Thomas Locher	Schularzt

Fördermassnahmen

Marlis Allenspach	schulische Heilpädagogin
Sandra Bieri	Logopädin
Monika Dürr Fuchs	Schulische Heilpädagogin
Daniela Eggenberger	Schulische Heilpädagogin
Benno Frei	Förderlehrperson
Irene Gantenbein	Schulische Heilpädagogin
Bettina Giger	Logopädin
Doris Gubser	Deutsch als Zweitsprache
Bernadette Helbling	Deutsch als Zweitsprache
Jürg Hitz	Schulischer Heilpädagoge
Doris Jenni	Schulische Heilpädagogin
Jacqueline Schaltegger	Deutsch als Zweitsprache
Denise Schlumpf	Deutsch als Zweitsprache
Simone Schmuck	Förderlehrperson
Elisabeth Schönenberger	Deutsch als Zweitsprache
Sarah Zigerlig	Logopädin

Kinder- und Jugendbegleitung (KJb)

David Oswald	Sozialpädagoge

Hauswarte

Christian Eggenberger	Kirchbünt
Markus Eggenberger	Quader / KG Quader / KG Marhalden
Peter Eggenberger	Feld / KG Stütli
Bernhard Hardegger	Berg / KG Berg / Unterdorf / KG Unterdorf / KG Mühlbach / KG Verplut

Schulbus

Peter Eggenberger	Schulbus
Doris Gantenbein	Schulbus
Christian Lippuner	Schulbus Mittagstisch
Ursula Stricker	Schulbus

Schule / Statistisches

Entwicklung der Schülerzahlen

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Kindergarten jüngere	66	69	67	71	77	66	76	74	97	69	79	68
Kindergarten ältere	67	69	74	69	72	77	67	75	73	98	66	75
Primarschule	499	507	487	480	476	475	465	461	457	462	495	489
Realschule	100	98	97	101	100	96	82	66	67	74	86	84
Sekundarschule	160	151	158	161	167	150	150	158	148	126	122	132
Auswärts	34	33	36	39	27	28	36	44	49	49	54	48
Total	**926**	**927**	**919**	**921**	**919**	**892**	**876**	**878**	**891**	**878**	**902**	**896**

Klassenbestände

	31.12.2016	31.12.2017
1. Kindergarten	79	68
2. Kindergarten	66	75
Total Kindergarten	**145**	**143**
Einschulungsjahr	12	7
1. Klasse	115	72
2. Klasse	72	116
3. Klasse	74	72
4. Klasse	69	73
5. Klasse	77	72
6. Klasse	76	77
Total Primarschule	**495**	**489**
1. Real	31	27
2. Real	30	29
3. Real	25	28
Total Realschule	**86**	**84**
1. Sek.	45	58
2. Sek.	45	42
3. Sek.	32	32
Total Sekundarschule	**122**	**132**
HPZ Schaan	1	3
HPS Trübbach	12	13
Verschiedene Heime / Sonderschulen	5	3
Privatschulen / Talentschulen / andere Gemeinden	36	29
Total ausserhalb	**54**	**48**
Total Schule Grabs	**902**	**896**

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung
Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen (Ausnahmen zum Prinzip der Bruttodarstellung sind aus dem Kontenrahmen ersichtlich).

Fortführung
Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung
Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit
Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit
Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit
Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit
Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit
Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen
Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben.	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet.
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privat-rechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden. Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode.
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis ein Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten.

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien.	Anschaffungs-/Herstellkosten
107	Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über ein Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten.
108	Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (zB. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen. Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren.	Verkehrswert
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital.	Nominalwert

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
140	Sachanlagen VV	Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (zB. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.
142	Immaterielle Anlagen VV	Nicht-physische Vermögensgegenstände wie Software, Lizenzen, Planungsausgaben (zB. Ortsplanungen). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.
144	Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
146	Investitionsbeiträge	Beiträge an Investitionen von Dritten, die durch finanzielle Hilfe der Gemeinde gefördert werden. Aktivierung der Investitionsbeiträge, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen.

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kontogruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
200	Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können. Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis ein Jahr Laufzeit.	Nominalwert
202	Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen.	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.	Nominalwert
205	Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen.
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über ein Jahr Laufzeit.	Nominalwert
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen.
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital. Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
290	Spezialfinanzierungen im EK	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (zB. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr, Altersheim). Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
291	Fonds im EK	Fonds im Eigenkapital (zB. Energiefonds). Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Rücklagen gebildet aus Rechnungsüberschüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche.	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben. Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (zB. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen). Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen
Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen
Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 2. November 2016 bzw. 12. Februar 2018 (Ergänzung: Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise) 15 Jahre) linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	Keine
Strassen, Verkehrswege	35 Jahre
Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	70 Jahre
Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15 Jahre
Wasserbau	50 Jahre
Übrige Tiefbauten (zB. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
Kanal- und Leitungsnetze	50 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	50 Jahre
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	7 Jahre
Maschinen	7 Jahre
Fahrzeuge	8 Jahre
Spezialfahrzeuge	20 Jahre
Hardware	5 Jahre
Anlagen im Bau	Keine
Übrige Sachanlagen	7 Jahre
Software	5 Jahre
Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
Planungskosten	10 Jahre
Übrige Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Investitionsbeiträge	Gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	15 Jahre

Aktivierungsgrenze
Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 2. November 2016 100‘000 Franken, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Bilanz per 31. Dezember 2017

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2017	Veränderungen Zunahme	Veränderungen Abnahme	Bestand am 31. Dezember 2017
1	**Aktiven**	**43‘981‘603.36**	**117‘873‘560.96**	**111‘601‘213.42**	**50‘253‘950.90**
10	**Finanzvermögen**	**26‘689‘177.36**	**116‘400‘138.26**	**110‘494‘050.96**	**32‘595‘264.66**
100	**Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen**	**4‘680‘760.88**	**76‘589‘235.79**	**74‘258‘479.37**	**7‘011‘517.30**
1000	Kasse	29‘820.90	464‘982.25	472‘075.55	22‘727.60
1001	Post	1‘612‘084.58	70‘214‘788.44	66‘778‘383.29	5‘048‘489.73
1002	Bank	3‘038‘855.40	5‘909‘465.10	7‘008‘020.53	1‘940‘299.97
101	**Forderungen**	**4‘201‘274.76**	**36‘394‘320.73**	**33‘956‘978.62**	**6‘638‘616.87**
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	658‘910.43	5‘519‘879.93	4‘928‘887.84	1‘249‘902.52
1011	Kontokorrente mit Dritten	1‘631‘158.65	15‘077‘397.30	13‘465‘652.35	3‘242‘903.60
1012	Steuerforderungen	1‘840‘953.46	15‘611‘415.66	15‘352‘836.68	2‘099‘532.44
1014	Transferforderungen	526.75	1.75		528.50
1019	Übrige Forderungen	69‘725.47	185‘626.09	209‘601.75	45‘749.81
104	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**634‘391.72**	**573‘496.44**	**777‘947.67**	**429‘940.49**
1040	Personalaufwand		3‘618.80		3‘618.80
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	63‘116.10	318‘799.38	122‘529.79	259‘385.69
1042	Steuern		38.55		38.55
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag		290.30		290.30
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	571‘275.62	250‘749.41	655‘417.88	166‘607.15
106	**Vorräte und angefangene Arbeiten**	**1‘800.00**	**5‘100.00**		**6‘900.00**
1060	Handelswaren	1‘800.00	5‘100.00		6‘900.00
107	**Finanzanlagen**	**249‘050.00**	**3‘850.00**	**98‘510.00**	**154‘390.00**
1070	Aktien und Anteilscheine	249‘050.00	3‘850.00	98‘510.00	154‘390.00
108	**Sachanlagen FV**	**16‘921‘900.00**	**2‘834‘135.30**	**1‘402‘135.30**	**18‘353‘900.00**
1080	Grundstücke FV	9‘771‘400.00	1‘801‘935.30	986‘935.30	10‘586‘400.00
1084	Gebäude FV	7‘150‘500.00	1‘032‘200.00	415‘200.00	7‘767‘500.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**17‘292‘426.00**	**1‘473‘422.70**	**1‘107‘162.46**	**17‘658‘686.24**
140	**Sachanlagen VV**	**16‘837‘100.00**	**1‘429‘528.75**	**1‘047‘697.81**	**17‘218‘930.94**
1401	Strassen, Verkehrswege		206‘934.20		206‘934.20
1403	Übrige Tiefbauten	4‘202‘800.00	116‘115.20	126‘433.88	4‘192‘481.32
1404	Hochbauten	11‘772‘300.00	45‘430.60	766‘430.60	11‘051‘300.00
1406	Mobilien	862‘000.00		154‘833.33	707‘166.67
1407	Anlagen im Bau		1‘061‘048.75		1‘061‘048.75
142	**Immaterielle Anlagen**	**97‘200.00**	**28‘323.25**	**28‘323.25**	**97‘200.00**
1429	Übrige immaterielle Anlagen	97‘200.00	28‘323.25	28‘323.25	97‘200.00
146	**Investitionsbeiträge**	**358‘126.00**	**15‘570.70**	**31‘141.40**	**342‘555.30**
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	358‘126.00	15‘570.70	31‘141.40	342‘555.30
2	**Passiven**	**43‘981‘603.36**	**136‘674‘669.42**	**130‘402‘321.88**	**50‘253‘950.90**
20	**Fremdkapital**	**20‘812‘962.56**	**124‘225‘778.51**	**120‘913‘734.46**	**24‘125‘006.61**
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**5‘018‘993.53**	**41‘831‘324.94**	**42‘329‘638.57**	**4‘520‘679.90**
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	2‘551‘174.06	19‘151‘640.17	19‘902‘218.44	1‘800‘595.79
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	1‘055‘000.30	232‘331.15		1‘287‘331.45
2005	Interne Kontokorrente		3‘900‘618.25	3‘899‘030.50	1‘587.75
2006	Depotgelder und Kautionen	363‘411.37	91‘156.95	101‘063.41	353‘504.91
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	1‘049‘407.80	18‘197‘139.65	18‘168‘887.45	1‘077‘660.00
201	**Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**	**8‘608‘756.57**	**278‘793.76**	**22‘591.75**	**8‘864‘958.58**
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	8‘608‘756.57	278‘793.76	22‘591.75	8‘864‘958.58

Bilanz per 31. Dezember 2017

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2017	Veränderungen Zunahme	Veränderungen Abnahme	Bestand am 31. Dezember 2017
204	**Passive Rechnungsabgrenzungen**	**1‘249‘296.56**	**2‘565‘998.43**	**1‘254‘912.71**	**2‘560‘382.28**
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	365‘888.48	1‘523‘768.44	371‘504.63	1‘518‘152.29
2042	Steuern	883‘408.08	1‘042‘229.99	883‘408.08	1‘042‘229.99
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**295‘500.00**	**171‘000.00**	**295‘500.00**	**171‘000.00**
2055	Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	295‘500.00	171‘000.00	295‘500.00	171‘000.00
206	**Langfristige Finanzverbindlichkeiten**	**5‘500‘000.00**	**5‘367‘569.95**	**3‘000‘000.00**	**7‘867‘569.95**
2064	Darlehen, Schuldscheine	5‘500‘000.00	5‘000‘000.00	3‘000‘000.00	7‘500‘000.00
2068	Passivierte Anschlussbeiträge		367‘569.95		367‘569.95
209	**Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital**	**140‘415.90**	**24‘181.15**	**24‘181.15**	**140‘415.90**
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	140‘415.90	24‘181.15	24‘181.15	140‘415.90
29	**Eigenkapital**	**23‘168‘640.80**	**12‘448‘890.91**	**9‘488‘587.42**	**26‘128‘944.29**
290	**Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen**	**4‘995‘426.90**	**300‘237.10**	**13‘551.51**	**5‘282‘112.49**
2900	Spezialfinanzierungen im EK	4‘995‘426.90	300‘237.10	13‘551.51	5‘282‘112.49
294	**Reserven**		**5‘879‘483.00**	**1‘093‘376.81**	**4‘786‘106.19**
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen		5‘879‘483.00	1‘093‘376.81	4‘786‘106.19
2960	**Neubewertungsreserve Finanzvermögen**	**8‘381‘659.10**		**8‘381‘659.10**	
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	8‘381‘659.10		8‘381‘659.10	
299	**Bilanzüberschuss/-fehlbetrag**	**9‘791‘554.80**	**6‘269‘170.81**		**16‘060‘725.61**
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9‘791‘554.80	6‘269‘170.81		16‘060‘725.61
	Total Aktiven	**43‘981‘603.36**	**117‘873‘560.96**	**111‘601‘213.42**	**50‘253‘950.90**
	Total Passiven	**43‘981‘603.36**	**136‘674‘669.42**	**130‘402‘321.88**	**50‘253‘950.90**

Auszug aus dem RMSG-Handbuch

Überblick über die beiden Bereiche der Reserve Werterhalt Finanzvermögen

Bereich	**Finanzierung von zukünftigen Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten an Liegenschaften im Finanzvermögen**	**Ausgleich von Wertschwankungen des Finanzvermögens**
Jährliche Einlage	Höchstens 2 Prozent des Neuwerts aller Gebäude des Finanzvermögens.	Höchstens Wertsteigerung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens im entsprechenden Jahr.
	Die im Reglement definierte jährliche Einlage ist zwingend vorzunehmen, bis die im Reglement definierte maximale Höhe erreicht ist.	Die im Reglement definierte jährliche Einlage ist zwingend vorzunehmen, bis die im Reglement definierte maximale Höhe erreicht ist.
Bestand	Höchstens 20 Prozent des Neuwerts aller Gebäude des Finanzvermögens	Höchstens 10 Prozent des Buchwerts der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens.
Jährliche Entnahme	Entspricht dem baulichen Unterhaltsaufwand für die Liegenschaften des Finanzvermögens (Konto 3430).	Entspricht höchstens den Wertverlusten der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens im entsprechenden Jahr.
	Die Entnahme ist zwingend vorzunehmen, soweit der Bestand dafür ausreicht.	Die Entnahme ist zwingend vorzunehmen, soweit der Bestand dafür ausreicht.
Bilanzkonto	Konto 29411	Konto 29412
Erfolgsrechnungskonto	Die Verbuchung der Einlagen (Konto 990.38971) und der Entnahmen (Konto 990.48971) erfolgt über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung.	Die Verbuchung der Einlagen (Konto 990.38972) und der Entnahmen (Konto 990.48972) erfolgt über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung.

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**3‘326‘500**	**967‘000**	**3‘143‘788.63**	**989‘546.12**	**3‘284‘900**	**944‘400**
01	**Legislative und Exekutive**	**627‘000**	**12‘500**	**644‘941.55**	**15‘668.95**	**634‘400**	**15‘300**
011	Legislative	92‘000	5‘000	99‘842.78	5‘562.75	81‘100	5‘300
012	Exekutive	535‘000	7‘500	545‘098.77	10‘106.20	553‘300	10‘000
02	**Allgemeine Dienste**	**2‘699‘500**	**954‘500**	**2‘498‘847.08**	**973‘877.17**	**2‘650‘500**	**929‘100**
021	Finanz- und Steuerverwaltung	1‘001‘500	515‘000	906‘537.88	514‘214.03	859‘600	506‘600
022	Allgemeine Dienste, übrige	1‘488‘500	423‘500	1‘427‘935.89	443‘663.14	1‘588‘100	406‘500
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	209‘500	16‘000	164‘373.31	16‘000.00	202‘800	16‘000
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**2‘285‘700**	**1‘494‘700**	**1‘895‘888.70**	**1‘422‘247.41**	**2‘061‘600**	**1‘488‘500**
11	**Öffentliche Sicherheit**	**75‘500**	**41‘000**	**73‘707.15**	**46‘040.03**	**80‘000**	**47‘000**
111	Polizei	75‘500	41‘000	73‘707.15	46‘040.03	80‘000	47‘000
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**1‘401‘000**	**786‘000**	**1‘201‘216.99**	**880‘868.35**	**1‘253‘000**	**806‘500**
140	Allgemeines Rechtswesen	1‘401‘000	786‘000	1‘201‘216.99	880‘868.35	1‘253‘000	806‘500
15	**Feuerwehr**	**632‘200**	**632‘200**	**490‘022.03**	**490‘022.03**	**599‘700**	**599‘700**
150	Feuerwehr allgemein	632‘200	632‘200	490‘022.03	490‘022.03	599‘700	599‘700
16	**Verteidigung**	**177‘000**	**35‘500**	**130‘942.53**	**5‘317.00**	**128‘900**	**35‘300**
161	Militärische Verteidigung	12‘500	500	4‘160.45	300.00	5‘800	300
162	Zivile Verteidigung	164‘500	35‘000	126‘782.08	5‘017.00	123‘100	35‘000
2	**Bildung**	**15‘057‘400**	**196‘200**	**14‘865‘940.74**	**343‘202.57**	**15‘624‘000**	**273‘500**
21	**Obligatorische Schule**	**15‘013‘900**	**196‘200**	**14‘830‘339.34**	**343‘202.57**	**15‘585‘700**	**273‘500**
211	Eingangsstufe (Kindergarten)	874‘000		902‘981.24	1‘766.90	986‘500	19‘000
212	Primarstufe	3‘963‘000		3‘996‘619.13	66‘302.15	4‘013‘400	15‘500
213	Oberstufe	3‘017‘000		2‘986‘119.20	10‘390.50	3‘196‘000	30‘000
214	Musikschule	460‘000		462‘868.20		460‘000	
217	Schulliegenschaften	2‘845‘700	137‘000	2‘536‘468.40	140‘141.05	2‘869‘600	141‘900
218	Tagesbetreuung	91‘000		91‘000.00		91‘000	
219	Obligatorische Schule, übrige	3‘763‘200	59‘200	3‘854‘283.17	124‘601.97	3‘969‘200	67‘100
25	**Allgemeinbildende Schulen**					**30‘000**	
250	Allgemeinbildende Schulen (allgemein)					30‘000	
29	**Übriges Bildungswesen**	**43‘500**		**35‘601.40**		**8‘300**	
299	Bildung, übrige	43‘500		35‘601.40		8‘300	
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**731‘000**	**180‘500**	**491‘752.82**	**38‘380.05**	**574‘800**	**38‘500**
31	**Kulturerbe**	**93‘000**	**37‘500**	**42‘285.00**		**95‘100**	**37‘500**
311	Museen und bildende Kunst	18‘000		22‘185.00		20‘000	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	75‘000	37‘500	20‘100.00		75‘100	37‘500
32	**Kultur, übrige**	**296‘000**	**108‘000**	**175‘588.62**	**2‘196.05**	**210‘100**	**1‘000**
321	Bibliotheken	25‘000		25‘787.00		25‘700	
322	Konzert und Theater			1‘360.00		1‘000	
329	Kultur, übrige	271‘000	108‘000	148‘441.62	2‘196.05	183‘400	1‘000
33	**Medien**			**100.00**		**100**	
332	Massenmedien			100.00		100	
34	**Sport und Freizeit**	**342‘000**	**35‘000**	**273‘779.20**	**36‘184.00**	**269‘500**	
341	Sport	154‘000		166‘074.60		177‘000	
342	Freizeit	188‘000	35‘000	107‘704.60	36‘184.00	92‘500	
4	**Gesundheit**	**968‘000**	**1‘000**	**958‘324.62**	**2‘003.10**	**1‘138‘500**	**1‘000**
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**	**750‘000**		**707‘599.70**		**900‘000**	
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	750‘000		707‘599.70		900‘000	

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42	**Ambulante Krankenpflege**	**152‘500**		**204‘387.85**		**185‘000**	
421	Ambulante Krankenpflege allgemein	152‘500		204‘387.85		185‘000	
43	**Gesundheitsprävention**	**61‘500**	**1‘000**	**45‘741.07**	**2‘003.10**	**48‘700**	**1‘000**
431	Alkohol- und Drogenprävention	1‘000		300.00		500	
432	Krankheitsbekämpfung, übrige	4‘500		3‘564.50		3‘900	
433	Schulgesundheitsdienst	54‘500	1‘000	41‘262.17	2‘003.10	43‘500	1‘000
434	Lebensmittelkontrolle	1‘500		614.40		800	
49	**Gesundheitswesen, übrige**	**4‘000**		**596.00**		**4‘800**	
490	Gesundheitswesen, übrige	4‘000		596.00		4‘800	
5	**Soziale Sicherheit**	**3‘350‘600**	**1‘410‘000**	**4‘053‘464.45**	**2‘525‘195.92**	**3‘664‘300**	**1‘642‘800**
51	**Krankheit und Unfall**	**330‘000**	**235‘000**	**368‘257.49**	**259‘634.07**	**390‘000**	**272‘000**
511	Krankenversicherungen	330‘000	235‘000	368‘257.49	259‘634.07	390‘000	272‘000
52	**Invalidität**	**9‘000**		**9‘586.70**		**10‘000**	
524	Leistungen an Invalide	9‘000		9‘586.70		10‘000	
53	**Alter und Hinterlassene**	**106‘000**	**31‘500**	**110‘628.60**	**8‘505.75**	**64‘900**	**7‘500**
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV		6‘500		7‘485.75		7‘500
534	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	84‘000	25‘000	85‘729.40	1‘020.00	27‘000	
535	Leistungen an das Alter	22‘000		24‘899.20		37‘900	
54	**Familie und Jugend**	**635‘000**	**200‘000**	**1‘401‘396.26**	**1‘034‘888.40**	**672‘100**	**276‘200**
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	250‘000	200‘000	1‘044‘466.51	1‘021‘158.27	302‘400	271‘400
544	Jugendschutz	155‘000		130‘804.90	5‘849.03	152‘500	
545	Leistungen an Familien	230‘000		226‘124.85	7‘881.10	217‘200	4‘800
55	**Arbeitslosigkeit**	**115‘000**	**75‘000**	**114‘061.45**	**95‘158.75**	**178‘000**	**113‘500**
559	Arbeitslosigkeit, übrige	115‘000	75‘000	114‘061.45	95‘158.75	178‘000	113‘500
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**2‘155‘600**	**868‘500**	**2‘049‘533.95**	**1‘127‘008.95**	**2‘349‘300**	**973‘600**
572	Wirtschaftliche Hilfe	676‘000	70‘000	771‘745.98	219‘806.50	879‘000	54‘500
573	Asylwesen	1‘076‘600	772‘500	890‘494.23	877‘994.85	1‘011‘200	893‘100
579	Fürsorge übrige	403‘000	26‘000	387‘293.74	29‘207.60	459‘100	26‘000
6	**Verkehr**	**2‘488‘500**	**613‘500**	**2‘205‘247.02**	**771‘547.17**	**2‘594‘900**	**651‘500**
61	**Strassenverkehr**	**1‘817‘500**	**503‘500**	**1‘547‘956.09**	**657‘927.17**	**1‘881‘700**	**541‘500**
613	Kantonsstrassen, übrige	110‘000		40‘000.00		79‘000	
615	Gemeindestrassen	1‘618‘500	437‘000	1‘467‘458.29	588‘980.17	1‘715‘800	475‘100
619	Werkhof, übrige	89‘000	66‘500	40‘497.80	68‘947.00	86‘900	66‘400
62	**Öffentlicher Verkehr**	**661‘000**	**110‘000**	**657‘290.93**	**113‘620.00**	**708‘200**	**110‘000**
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	540‘000		541‘515.25		588‘000	
629	öffentlicher Verkehr, übriges	121‘000	110‘000	115‘775.68	113‘620.00	120‘200	110‘000
63	**Verkehr, übrige**	**10‘000**				**5‘000**	
634	Verkehrsplanung allgemein	10‘000				5‘000	
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**2‘914‘500**	**2‘336‘500**	**2‘762‘067.24**	**2‘277‘489.17**	**2‘974‘900**	**2‘360‘100**
72	**Abwasserbeseitigung**	**1‘850‘000**	**1‘850‘000**	**1‘837‘910.85**	**1‘837‘910.85**	**1‘864‘800**	**1‘864‘800**
720	Abwasserbeseitigung	1‘850‘000	1‘850‘000	1‘837‘910.85	1‘837‘910.85	1‘864‘800	1‘864‘800
73	**Abfallwirtschaft**	**410‘000**	**410‘000**	**418‘629.27**	**418‘629.27**	**433‘300**	**433‘300**
730	Abfallwirtschaft	410‘000	410‘000	418‘629.27	418‘629.27	433‘300	433‘300
74	**Verbauungen**	**185‘500**		**134‘052.88**	**14‘000.00**	**178‘500**	
741	Gewässerverbauungen	185‘500		134‘052.88	14‘000.00	178‘500	

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75	**Arten- und Landschaftsschutz**	**173‘500**	**72‘000**	**118‘349.90**	**1‘964.55**	**95‘100**	**58‘000**
750	Arten- und Landschaftsschutz	173‘500	72‘000	118‘349.90	1‘964.55	95‘100	58‘000
76	**Bekämpfung von Umweltverschmutzung**			**6‘714.45**		**4‘000**	
761	Luftreinhaltung und Klimaschutz			6‘714.45			
762	Umweltschutz auf Baustellen					4‘000	
77	**Übriger Umweltschutz**	**211‘500**	**4‘500**	**184‘822.94**	**4‘984.50**	**220‘500**	**4‘000**
771	Friedhof und Bestattung	201‘000	4‘500	144‘567.61	4‘984.50	205‘300	4‘000
779	Umweltschutz, übrige	10‘500		40‘255.33		15‘200	
79	**Raumordnung**	**84‘000**		**61‘586.95**		**178‘700**	
790	Raumordnung	84‘000		61‘586.95		178‘700	
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**344‘500**	**42‘500**	**272‘205.81**	**44‘277.60**	**279‘600**	**36‘000**
81	**Landwirtschaft**	**113‘000**		**86‘608.15**		**84‘100**	
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle			1‘193.80		1‘100	
812	Strukturverbesserung	51‘000		49‘639.40		44‘700	
813	Produktionsverbesserung Vieh	40‘500		30‘549.50		32‘300	
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	21‘500		5‘225.45		6‘000	
82	**Forstwirtschaft**	**56‘500**	**20‘500**	**55‘424.00**	**20‘041.60**	**55‘200**	**20‘000**
820	Forstwirtschaft	56‘500	20‘500	55‘424.00	20‘041.60	55‘200	20‘000
83	**Jagd und Fischerei**	**500**		**512.00**		**400**	
830	Jagd und Fischerei	500		512.00		400	
84	**Tourismus**	**51‘500**		**44‘312.05**		**48‘500**	
840	Tourismus	51‘500		44‘312.05		48‘500	
85	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**29‘500**	**2‘000**	**28‘113.46**	**2‘236.00**	**19‘900**	**2‘000**
850	Industrie, Gewerbe, Handel	29‘500	2‘000	28‘113.46	2‘236.00	19‘900	2‘000
87	**Brennstoffe und Energie**	**93‘500**	**20‘000**	**57‘236.15**	**22‘000.00**	**71‘500**	**14‘000**
871	Elektrizität						
879	Energie, übrige	93‘500	20‘000	57‘236.15	22‘000.00	71‘500	14‘000
9	**Finanzen und Steuern**	**836‘000**	**25‘744‘600**	**5‘365‘744.81**	**27‘600‘535.73**	**568‘500**	**25‘211‘500**
91	**Steuern**	**135‘000**	**20‘435‘000**	**84‘714.89**	**20‘696‘743.29**	**80‘000**	**19‘795‘000**
910	Steuern	135‘000	20‘435‘000	84‘714.89	20‘696‘743.29	80‘000	19‘795‘000
93	**Finanz- und Lastenausgleich**		**4‘444‘000**		**4‘413‘800.00**		**4‘502‘100**
930	Finanz- und Lastenausgleich		4‘444‘000		4‘413‘800.00		4‘502‘100
95	**Ertragsanteile, übrige**		**250‘000**		**250‘000.00**		**250‘000**
950	Ertragsanteile, übrige		250‘000		250‘000.00		250‘000
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**701‘000**	**615‘600**	**1‘514‘035.21**	**1‘137‘472.23**	**488‘500**	**664‘400**
961	Zinsen	292‘000	175‘000	198‘940.67	178‘198.68	219‘700	223‘100
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	409‘000	440‘600	1‘272‘909.54	953‘498.55	268‘800	441‘300
969	Finanzvermögen, übrige			42‘185.00	5‘775.00		
97	**Rückverteilung**				**9‘143.40**		
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe				9‘143.40		
99	**Reserve Werterhalt Finanzvermögen**			**3‘766‘994.71**	**1‘093‘376.81**		
990	Reserve Werterhalt Finanzvermögen			776‘928.00	1‘093‘376.81		
	Total	**32‘302‘700**	**32‘986‘500**	**33‘024‘358.13**	**36‘014‘424.84**	**32‘766‘000**	**32‘647‘800**
	Netto Aufwand						118‘200
	Netto Ertrag	683‘800		2‘990‘066.71			
	Gesamttotal	**32‘986‘500**	**32‘986‘500**	**36‘014‘424.84**	**36‘014‘424.84**	**32‘766‘000**	**32‘766‘000**

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

Kto.	Sachgruppengliederung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Aufwand**	**32‘302‘700**		**33‘024‘358.13**		**32‘766‘000**	
30	Personalaufwand	14‘342‘900		14‘337‘526.81		14‘603‘100	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6‘707‘300		6‘037‘652.43		6‘979‘400	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1‘131‘100		999‘319.31		1‘010‘600	
34	Finanzaufwand	675‘000		1‘482‘889.09		464‘100	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3‘100		300‘237.10			
36	Transferaufwand	8‘569‘500		8‘134‘611.89		8‘834‘100	
38	Einlage in Reserven			776‘928.00			
39	Interne Verrechnungen	873‘800		955‘193.50		874‘700	
4	**Ertrag**		**32‘986‘500**		**36‘014‘424.84**		**32‘647‘800**
40	Fiskalertrag		20‘435‘000		20‘696‘743.29		19‘795‘000
42	Entgelte		4‘083‘200		5‘869‘064.22		4‘400‘800
44	Finanzertrag		759‘000		1‘269‘598.02		805‘400
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		519‘300		13‘551.51		483‘600
46	Transferertrag		6‘169‘500		6‘133‘173.89		6‘288‘300
48	Bezug aus Reserven		147‘000		1‘093‘376.81		
49	Interne Verrechnungen		873‘500		938‘917.10		874‘700
	Total	**32‘302‘700**	**32‘986‘500**	**33‘024‘358.13**	**36‘014‘424.84**	**32‘766‘000**	**32‘647‘800**
	Netto Aufwand						118‘200
	Netto Ertrag	683‘800		2‘990‘066.71			
	Gesamttotal	**32‘986‘500**	**32‘986‘500**	**36‘014‘424.84**	**36‘014‘424.84**	**32‘766‘000**	**32‘766‘000**

Gestufter Erfolgsausweis 2017 – Budget 2018

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
	Betrieblicher Aufwand	**31‘627‘700**	**30‘764‘541.04**	**32‘301‘900**
30	Personalaufwand	14‘342‘900	14‘337‘526.81	14‘603‘100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6‘707‘300	6‘037‘652.43	6‘979‘400
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1‘131‘100	999‘319.31	1‘010‘600
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3‘100	300‘237.10	-
36	Transferaufwand	8‘569‘500	8‘134‘611.89	8‘834‘100
39	Interne Verrechnungen	873‘800	955‘193.50	874‘700
	Betrieblicher Ertrag	**32‘080‘500**	**33‘651‘450.01**	**31‘842‘400**
40	Fiskalertrag	20‘435‘000	20‘696‘743.29	19‘795‘000
42	Entgelte	4‘083‘200	5‘869‘064.22	4‘400‘800
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	519‘300	13‘551.51	483‘600
46	Transferertrag	6‘169‘500	6‘133‘173.89	6‘288‘300
49	Interne Verrechnungen	873‘500	938‘917.10	874‘700
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**452‘800**	**2‘886‘908.97**	**-459‘500**
34	Finanzaufwand	675‘000	1‘482‘889.09	464‘100
44	Finanzertrag	759‘000	1‘269‘598.02	805‘400
	Ergebnis aus Finanzierung	**84‘000**	**-213‘291.07**	**341‘300**
	Operatives Ergebnis	**536‘800**	**2‘673‘617.90**	**-118‘200**
38	Einlage in Reserven	-	776‘928.00	-
48	Bezug aus Reserven	147‘000	1‘093‘376.81	-
	Ergebnis aus Reservenveränderung	**147‘000**	**316‘448.81**	**-**
	Gesamtergebnis Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**683‘800**	**2‘990‘066.71**	**-118‘200**

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktion)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**					**310‘000**	
02	**Allgemeine Dienste**					**310‘000**	
029	**Verwaltungsliegenschaften, übrige**					**310‘000**	
02900.50600.01	Gesamterneuerung IT-Telefonanlage					310‘000	
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**81‘300**	**136‘500**	**28‘323.25**		**53‘000**	**136‘500**
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**81‘300**	**136‘500**	**28‘323.25**		**53‘000**	**136‘500**
140	**Allgemeines Rechtswesen**	**81‘300**	**136‘500**	**28‘323.25**		**53‘000**	**136‘500**
14002.52900.01	Übrige immaterielle Anlagen	81‘300		28‘323.25		53‘000	
14002.63000.01	Investitionsbeiträge Bund		66‘000				66‘000
14002.63100.01	Investitionsbeiträge Kanton		70‘500				70‘500
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**100‘000**				**100‘000**	
32	**Kultur, übrige**	**100‘000**				**100‘000**	
329	**Kultur, übrige**	**100‘000**				**100‘000**	
32900.56200.01	Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde	100‘000				100‘000	
6	**Verkehr**	**2‘076‘800**		**530‘604.45**		**3‘545‘300**	
61	**Strassenverkehr**	**1‘909‘800**		**530‘604.45**		**3‘378‘300**	
615	**Gemeindestrassen**	**1‘909‘800**		**530‘604.45**		**3‘253‘300**	
61500.50100.02	Voralpstrasse	161‘100					
61500.50100.04	Vertschellstrasse Belagssanierung	86‘600		21‘061.55		65‘500	
61500.50100.07	Lukashausstrasse Sanierung			1‘286.00			
61500.50100.08	Wassergasse, Sanierung			49‘154.05			
61500.50100.09	Hintere Grabserbergstrasse, Diverse Böschungssanierungen	16‘300		16‘493.60			
61500.50100.10	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald					386‘400	
61500.50100.11	Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg	586‘400		20‘547.80		795‘900	
61500.50100.12	Turnhallenstrasse, Sanierung	110‘000				110‘000	
61500.50100.13	Oberer Wässertenweg, Verbreiterung inkl. neu geplantes Teilstück	137‘000				280‘000	
61500.50100.16	Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung	7‘200		30‘549.20			
61500.50100.19	Parkplatz Friedhof/Kirche	180‘200				180‘200	
61500.50100.20	Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung	240‘000		31‘500.25		208‘500	
61500.50100.21	Bürgerheim-Stütlistrasse, Sanierung Strasse	250‘000		249‘274.65		36‘800	
61500.50100.22	Am Logner					140‘000	
61500.50100.23	Sandweg					230‘000	
61500.50100.24	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung					540‘000	
61500.50100.25	Mühlbachweg					280‘000	
61500.50600.01	Komunalfahrzeuge	135‘000		110‘737.35			
619	**Werkhof, übrige**					**125‘000**	
61900.50400.01	Salzsilo					125‘000	
62	**Öffentlicher Verkehr**	**167‘000**				**167‘000**	
622	**Regional- und Agglomerationsverkehr**	**167‘000**				**167‘000**	
62200.50100.01	Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO)	167‘000				167‘000	

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktion)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**2‘529‘700**	**530‘000**	**825‘170.45**	**386‘088.55**	**2‘520‘900**	**480‘000**
72	**Abwasserbeseitigung**	**879‘800**	**250‘000**	**505‘210.55**	**386‘088.55**	**1‘117‘500**	**200‘000**
720	**Abwasserbeseitigung**	**879‘800**	**250‘000**	**505‘210.55**	**386‘088.55**	**1‘117‘500**	**200‘000**
72001.50100.01	Maturtweg, Erschliessung SWL	65‘000		1‘420.05		63‘600	
72001.50100.02	Maturtweg, Erschliessung MWL	55‘000		1‘420.10		53‘600	
72001.50100.05	Vertschellstrasse, Sanierung SWL	17‘700		3‘261.15			
72001.50100.06	Vertschellstrasse, Sanierung MWL	2‘100		761.90			
72001.50100.08	Marhalden Teil West, Sanierung MWL	125‘000		66‘661.55			
72001.50100.10	Bürgerheim-, Stütlistrasse Sanierung MWL	345‘000		269‘575.55		75‘400	
72001.50100.11	Rietgasse, Sanierung MWL	150‘000		82‘215.25		67‘800	
72001.50100.12	Grabenstrasse, Umlegung SWL	120‘000		79‘895.00		40‘100	
72001.50100.13	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL					140‘000	
72001.50100.14	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL					140‘000	
72001.50100.15	Turnhallenstrasse, Sanierung MWL					90‘000	
72001.50100.16	Turnhallenstrasse, Sanierung SWL					95‘000	
72001.50100.17	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung)					100‘000	
72001.50100.18	Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL					160‘000	
72001.50100.19	Dorfschulweg, Sanierung MWL					50‘000	
72001.50100.20	Mülbachweg, MWL					42‘000	
72001.63700.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		50‘000		18‘518.60		
72001.63700.02	Anschlussbeiträge Kanalisation		200‘000		367‘569.95		200‘000
73	**Abfallwirtschaft**	**38‘000**		**45‘430.60**		**26‘000**	
730	**Abfallwirtschaft**	**38‘000**		**45‘430.60**		**26‘000**	
73000.50600.01	Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	38‘000		45‘430.60		26‘000	
74	**Verbauungen**	**1‘611‘900**	**280‘000**	**274‘529.30**		**1‘377‘400**	**280‘000**
741	**Gewässerverbauungen**	**1‘611‘900**	**280‘000**	**274‘529.30**		**1‘377‘400**	**280‘000**
74100.50100.02	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen	533‘100		3‘746.35		529‘400	
74100.50100.03	Umlegung und Revitalisierung «Feldbächli»	954‘700		232‘583.30		722‘100	
74100.50100.04	Lehn- und Schlussbach, Planung HW Massnahmen					40‘000	
74100.56500.01	Verbauung Simmi	124‘100		38‘199.65		85‘900	
74100.63100.01	Kantonsbeitrag «Feldbächli»		280‘000				280‘000
9	**Finanzen und Steuern**			**386‘088.55**	**1‘384‘098.15**		
99	**Nicht aufgeteilte Posten**			**386‘088.55**	**1‘384‘098.15**		
999	**Abschluss**			**386‘088.55**	**1‘384‘098.15**		
999001.59000.01	Passivierte Einnahmen			386‘088.55			
999002.69000.02	Aktivierte Ausgaben				1‘384‘098.15		
	Total	**4‘787‘800**	**666‘500**	**1‘770‘186.70**	**1‘770‘186.70**	**6‘529‘200**	**616‘500**
	Netto Ausgaben		4‘121‘300				5‘912‘700
	Gesamttotal	**4‘787‘800**	**4‘787‘800**	**1‘770‘186.70**	**1‘770‘186.70**	**6‘529‘200**	**6‘529‘200**

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

Kto.	Sachgruppengliederung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	**Investitionsausgaben**	**4‘787‘800**		**1‘770‘186.70**		**6‘529‘200**	
50	**Sachanlagen**	**4‘482‘400**		**1‘317‘575.25**		**6‘290‘300**	
501	**Strassen / Verkehrswege**	**4‘309‘400**		**1‘161‘407.30**		**5‘829‘300**	
61500.50100.02	Voralpstrasse	161‘100					
61500.50100.04	Vertschellstrasse Belagssanierung	86‘600		21‘061.55		65‘500	
61500.50100.07	Lukashausstrasse Sanierung			1‘286.00			
61500.50100.08	Wassergasse, Sanierung			49‘154.05			
61500.50100.09	Hintere Grabserbergstrasse, Diverse Böschungssanierungen	16‘300		16‘493.60			
61500.50100.10	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald					386‘400	
61500.50100.11	Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg	586‘400		20‘547.80		795‘900	
61500.50100.12	Turnhallenstrasse, Sanierung	110‘000				110‘000	
61500.50100.13	Oberer Wässertenweg, Verbreiterung inkl. neu geplantes Teilstück	137‘000				280‘000	
61500.50100.16	Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung	7‘200		30‘549.20			
61500.50100.19	Parkplatz Friedhof / Kirche	180‘200				180‘200	
61500.50100.20	Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung	240‘000		31‘500.25		208‘500	
61500.50100.21	Bürgerheim- Stütlistrasse - Sanierung Strasse	250‘000		249‘274.65		36‘800	
61500.50100.22	Am Logner					140‘000	
61500.50100.23	Sandweg					230‘000	
61500.50100.24	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung					540‘000	
61500.50100.25	Mülbachweg					280‘000	
62200.50100.01	Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO)	167‘000				167‘000	
72001.50100.01	Maturtweg, Erschliessung SWL	65‘000		1‘420.05		63‘600	
72001.50100.02	Maturtweg, Erschliessung MWL	55‘000		1‘420.10		53‘600	
72001.50100.05	Vertschellstrasse, Sanierung SWL	17‘700		3‘261.15			
72001.50100.06	Vertschellstrasse, Sanierung MWL	2‘100		761.90			
72001.50100.08	Marhalden Teil West, Sanierung MWL	125‘000		66‘661.55			
72001.50100.10	Bürgerheim-, Stütlistrasse Sanierung MWL	345‘000		269‘575.55		75‘400	
72001.50100.11	Rietgasse, Sanierung MWL	150‘000		82‘215.25		67‘800	
72001.50100.12	Grabenstrasse, Umlegung SWL	120‘000		79‘895.00		40‘100	
72001.50100.13	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL					140‘000	
72001.50100.14	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL					140‘000	
72001.50100.15	Turnhallenstrasse, Sanierung MWL					90‘000	
72001.50100.16	Turnhallenstrasse, Sanierung SWL					95‘000	
72001.50100.17	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung)					100‘000	
72001.50100.18	Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL					160‘000	
72001.50100.19	Dorfschulweg, Sanierung MWL					50‘000	
72001.50100.20	Mülbachweg, MWL					42‘000	
74100.50100.02	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen	533‘100		3‘746.35		529‘400	
74100.50100.03	Umlegung und Revitalisierung «Feldbächli»	954‘700		232‘583.30		722‘100	
74100.50100.04	Lehn- und Schlussbach, Planung HW Massnahmen					40‘000	

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

Kto.	Sachgruppengliederung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
504	**Hochbauten**					**125‘000**	
61900.50400.01	Salzsilo					125‘000	
506	**Mobilien**	**173‘000**		**156‘167.95**		**336‘000**	
02900.50600.01	Gesamterneuerung IT-Telefonanlage					310‘000	
61500.50600.01	Komunalfahrzeuge	135‘000		110‘737.35			
73000.50600.01	Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	38‘000		45‘430.60		26‘000	
52	**Immaterielle Anlagen**	**81‘300**		**28‘323.25**		**53‘000**	
529	**Übrige immaterielle Anlagen**	**81‘300**		**28‘323.25**		**53‘000**	
14002.52900.01	Übrige immaterielle Anlagen	81‘300		28‘323.25		53‘000	
56	**Eigene Investitionsbeiträge**	**224‘100**		**38‘199.65**		**185‘900**	
562	**Gemeinden und Zweckverbände**	**100‘000**				**100‘000**	
32900.56200.01	Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde	100‘000				100‘000	
565	**Private Unternehmungen**	**124‘100**		**38‘199.65**		**85‘900**	
74100.56500.01	Verbauung Simmi	124‘100		38‘199.65		85‘900	
59	**Übertrag an Bilanz**			**386‘088.55**			
590	**Passivierungen**			**386‘088.55**			
999001.59000.01	Passivierte Einnahmen			386‘088.55			
6	**Investitionseinnahmen**		**666‘500**		**1‘770‘186.70**		**616‘500**
63	**Investitionsbeiträge für eigene Rechnung**		**666‘500**		**386‘088.55**		**616‘500**
630	**Bund**		**66‘000**				**66‘000**
14002.63000.01	Investitionsbeiträge Bund		66‘000				66‘000
631	**Kantone und Konkordate**		**350‘500**				**350‘500**
14002.63100.01	Investitionsbeiträge Kanton		70‘500				70‘500
74100.63100.01	Kantonsbeitrag «Feldbächli»		280‘000				280‘000
637	**Private Haushalte**		**250‘000**		**386‘088.55**		**200‘000**
72001.63700.01	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		50‘000		18‘518.60		
72001.63700.02	Anschlussbeiträge Kanalisation		200‘000		367‘569.95		200‘000
69	**Übertrag an Bilanz**				**1‘384‘098.15**		
690	**Aktivierungen**				**1‘384‘098.15**		
999002.69000.02	Aktivierte Ausgaben				1‘384‘098.15		
	Total	**4‘787‘800**	**666‘500**	**1‘770‘186.70**	**1‘770‘186.70**	**6‘529‘200**	**616‘500**
	Netto Ausgaben		4‘121‘300				5‘912‘700
	Gesamttotal	**4‘787‘800**	**4‘787‘800**	**1‘770‘186.70**	**1‘770‘186.70**	**6‘529‘200**	**6‘529‘200**

Geldflussrechnung

Bezeichnung	Betrag
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	**2‘816‘306.41**
Ertragsüberschuss	2‘990‘066.71
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	999‘319.31
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	816‘685.70
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	300‘237.10
Einlagen in das Eigenkapital	776‘928.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-410‘283.30
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-13‘551.51
Entnahmen aus Eigenkapital	-1‘093‘376.81
Zunahme Forderungen	-2‘437‘342.11
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	204‘451.23
Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-5‘100.00
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-498‘313.63
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	1‘311‘085.72
Abnahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	-124‘500.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-998‘009.60**
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1‘384‘098.15
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	386‘088.55
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	**1‘818‘296.81**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**512‘459.61**
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-816‘685.70
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	410‘283.30
Abnahme langfristige Finanzanlagen	94‘660.00
Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-1‘432‘000.00
Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	256‘202.01
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	2‘000‘000.00
Total Geldfluss	**2‘330‘756.42**
Kontrolle	
Flüssige Mittel per 01. Januar 2017	4‘680‘760.88
Flüssige Mittel per 31. Dezember 2017	7‘011‘517.30
Zunahme flüssige Mittel	**2‘330‘756.42**

Finanzkennzahlen

		Richtwerte	
Nettoverschuldungsquotient	**-48%**	< 100%	gut
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.		100 - 150%	genügend
		> 150%	schlecht

		Richtwerte	
Selbstfinanzierungsgrad	**397%**	über 100%	ideal
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neuverschuldung.		80 - 100%	gut bis vertretbar
		50 - 80%	problematisch
		< 50%	ungenügend

		Richtwerte	
Zinsbelastungsanteil	**0%**	0 - 4%	gut
Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.		4 - 9%	genügend
		> 9%	schlecht

		Richtwerte	
Nettoschuld pro Einwohner	**-1‘281.22**	< 0 CHF	Nettovermögen
		1 - 1‘000 CHF	geringe Verschuldung
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.		1‘001 - 2‘500 CHF	mittlere Verschuldung
		2‘501 - 5‘000 CHF	hohe Verschuldung
		> 5‘000 CHF	sehr hohe Verschuldung

		Richtwerte	
Bruttoverschuldungsanteil	**61%**	< 50%	sehr gut
Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.		50 - 100%	gut
		100 - 150%	mittel
		150 - 200%	schlecht
		> 200%	kritisch

		Richtwerte	
Investitionsanteil	**5%**	< 10%	schwache Investitionstätigkeit
		10 - 20%	mittlere Investitionstätigkeit
Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.		20 - 30%	starke Investitionstätigkeit
		> 30%	sehr starke Investitionstätigkeit

		Richtwerte	
Kapitaldienstanteil	**3%**	< 5%	geringe Belastung
Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.		5 - 15%	tragbare Belastung
		> 15%	hohe Belastung

		Richtwerte	
Selbstfinanzierungsanteil	**12%**	> 20%	gut
Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.		10 - 20%	mittel
		< 10%	schlecht

Eigenkapitalnachweis

Bezeichnung	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Eigenkapital per 31. Dezember 2016 nach HRM1		**9‘480‘688.80**
Überführung der Vorfinanzierungen		310‘866.00
Neubewertungsreserve Finanzvermögen		8‘381‘659.10
Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser		4‘995‘426.90
Eigenkapital per 01. Januar 2017 nach RMSG		**23‘168‘640.80**
Verwendung der Reserven		-8‘381‘659.10
Überführung in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen		5‘102‘555.00
Überführung in den Bilanzüberschuss		3‘279‘104.10
Zunahme Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr und Abwasser		286‘685.59
Operatives Jahresergebnis 2017	**2‘673‘617.90**	
Gewinnverwendung		
Bezug aus Reserve Werterhalt Finanzvermögen	316‘448.81	-316‘448.81
Einlage ins Eigenkapital	-2‘990‘066.71	2‘990‘066.71
Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2017		**26‘128‘944.29**

Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2017

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

Kto.	Bezeichnung / Zweck	Bestand 01.01.2017	Veränderung	Bestand 31.12.2017	Kommentar
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**295‘500.00**	**-124‘500.00**	**171‘000.00**	
2055	**Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit**				
20550.01	Informatik	14‘000.00	-14‘000.00	-	Informatikaufwand Dialog
20550.01	Pflegekosten	155‘000.00	-19‘000.00	136‘000.00	Pflegeheim, Pflegekosten
20550.01	Denkmalpflege	15‘000.00	20‘000.00	35‘000.00	Beiträge an Private
20550.01	Soziales	50‘000.00	-50‘000.00	-	Finanzielle Soziahilfen in anderen Gemeinden
20550.01	Geräte	26‘500.00	-26‘500.00	-	Ersatz Stapler und Verkehrs-zählgerät
20550.01	Anteil Brückensanierung	35‘000.00	-35‘000.00	-	Anteil Brücke Simmisteg

Anlagespiegel Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (+/-)	Wertbe-richtigungen (-)	Wertauf-holungen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand 31.12	Stand 31.12
107	**Finanzanlagen**	**394‘193**	**-58‘250**	**335‘943**	**-145‘143**	**-42‘185**	**-**	**5‘775**	**-181‘553**	**154‘390**
1070	Aktien und Anteilscheine	394‘193	-58‘250	335‘943	-145‘143	-42‘185	-	5‘775	-181‘553	154‘390
108	**Sachanlagen FV**	**16‘921‘900**	**1‘801‘800**	**18‘723‘700**	**-**	**-774‘300**	**296‘000**	**108‘500**	**-369‘800**	**18‘353‘900**
1080	Grundstücke FV	9‘771‘400	1‘088‘800	10‘860‘200	-	-649‘300	267‘000	108‘500	-273‘800	10‘586‘400
1084	Gebäude FV	7‘150‘500	713‘000	7‘863‘500	-	-125‘000	29‘000	-	-96‘000	7‘767‘500
	Total	**17‘316‘093**	**1‘743‘550**	**19‘059‘643**	**-145‘143**	**-816‘485**	**296‘000**	**114‘275**	**-551‘353**	**18‘508‘290**

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Kto.	Bezeichnung	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (-)	Plan-mässige Abschrei-bungen (-)	Ausserplan-mässige Abschrei-bungen / Wertbe-richtigungen (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand 31.12	Stand 31.12
140	**Sachanlagen VV**	**16‘837‘100**	**1‘365‘579.55**	**18‘202‘679.55**	**-**	**-983‘748.61**	**-**	**-**	**-983‘748.61**	**17‘218‘930.94**
1401	Strassen, Verkehrswege	-	206‘934.20	206‘934.20	-	-	-	-	-	206‘934.20
1403	Übrige Tiefbauten	4‘202‘800	97‘596.60	4‘300‘396.60	-	-107‘915.28	-	-	-107‘915.28	4‘192‘481.32
1404	Hochbauten	11‘772‘300		11‘772‘300.00	-	-721‘000.00	-	-	-721‘000.00	11‘051‘300.00
1406	Mobilien	862‘000	-	862‘000.00	-	-154‘833.33	-	-	-154‘833.33	707‘166.67
1407	Anlagen in Bau	-	1‘061‘048.75	1‘061‘048.75	-	-	-	-	-	1‘061‘048.75
142	**Immaterielle Anlagen**	**97‘200**	**-**	**97‘200.00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**97‘200.00**
1429	Übrige immaterielle Anlagen	97‘200	-	97‘200.00	-	-	-	-	-	97‘200.00
146	**Investitionsbeiträge**	**358‘126**	**-**	**358‘126.00**	**-**	**-15‘570.70**	**-**	**-**	**-15‘570.70**	**342‘555.30**
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	358‘126	-	358‘126.00	-	-15‘570.70	-	-	-15‘570.70	342‘555.30
14	**Total**	**17‘292‘426**	**1‘365‘579.55**	**18‘658‘005.55**	**-**	**-999‘319.31**	**-**	**-**	**-999‘319.31**	**17‘658‘686.24**

Passivierte Anschlussbeiträge

Kto.	Bezeichnung	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge				Buchwert
		Stand 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand 31.12.	Stand 01.01 (-)	Planmässige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	Stand 31.12	Stand 31.12
2068	**Passivierte Anschlussbeiträge**	**-**	**367'569.95**	**367'569.95**	**-**	**-**	**-**	**-**	**367'569.95**
20680	Passivierte Anschlussbeiträge	-	367'569.95	367'569.95	-	-	-	-	367'569.95

Beteiligungsspiegel

Keine wesentlichen Beteiligungen.

Gewährleistungsspiegel

Keine Gewährleistungen.

Inventar der Liegenschaften

Liegenschaften des Finanzvermögens

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert
1249	Büntlistrasse 8	Wohnhaus	DG		1314	229‘000	145‘000
1249	Büntlistrasse 8	Schopf	DG		3650	25‘000	16‘000
1249	Büntlistrasse 8	Gfl., Strasse, Gartenanlage, übrige bef. Fl.	DG	598			90‘000
2299	Staatsstrasse 81	Wohnhaus	DG		1085	247‘000	131‘000
2299	Staatsstrasse 81	Gfl., Gartenanlagen	DG	200			39‘000
2455	Staudenstrasse	Hydrantenhaus	DS		361	37‘000	16‘000
2455	Staudenstrasse	Gfl., Gartenanlagen	DS	48			0
487	Wässerten	Wiese	G	331			1000
4704	Am Voralpsee	Kiosk	G		4656	158‘000	72‘000
4704	Am Voralpsee	Gfl., Weide, Wald, bef. Flächen	G	272			7‘000
373	Werdenweg	Wiese	GI	8‘044			1‘440‘000
970	Fabrikstrasse 26	Betriebsgebäude	GI		2217	534‘000	366‘000
970	Fabrikstrasse 26	Doppel-Garage	GI		4008	54‘000	37‘000
970	Fabrikstrasse 26	Schopf	GI		4009	54‘000	37‘000
970	Fabrikstrasse 26	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen	GI	841			76‘000
1016	Krebsengrabenstrasse 2	Boden / mit BR belastet	GI	1‘065			90‘000
698	Werdenstrasse 96	Boden / mit BR belastet	GI 2	760			113‘000
4685	Lindenweg 2	Wohn- und Gewerbehaus	K		3048	2‘905‘000	1‘923‘000
4685	Lindenweg 2	Gfl., bef. Flächen	K	705			147‘000
2898	Städtli 40	Wohnhaus	KA		40	473‘000	302‘000
2898	Städtli 40	Gfl., Gartenanlage, bef. Fläche	KA	154			120‘000
4564	Städtli 41	Wohnhaus	KA		41	872‘000	437‘000
4564	Städtli 41	Gfl., bef. Flächen	KA	153			170‘000
4189	Voralp	Berggasthaus	Kur/L/G		1676	1‘922‘000	767‘000
4189	Voralp	Betriebsgebäude	Kur/L/G		1677	31‘000	12‘000
4189	Voralp	Betriebsgebäude	Kur/L/G		1678	187‘000	75‘000
4189	Voralp	Gfl., Gartenanlagen, P-Plätze, Wald	Kur/L/G	4‘564			112‘000
96	Hochhusweg	Wiese	L	13‘027			16‘300
297	Truchnen Bühel	Wiese	L	19‘431			27‘300
333	Rietzun	Wiese	L	5‘265			21‘000
335	Rietzun	Wiese	L	2‘040			7‘000
437	Ochsensand	Scheune	L		679	52‘000	7‘100
437	Ochsensand	Gfl., Wiese	L	14‘268			17‘700
482	Wässerten	Wiese, bef. Flächen	L	1‘461			4‘000
518	Wässerten	Wiese	L	1‘378			5‘000
542	Göldiweg	Wiese	L	3‘057			11‘000
592	Truchnen Bühel	Wiese	L	28‘980			40‘800
648	Witiriet	Magazin	L		2730	82‘000	32‘000
648	Witiriet	Gfl., bef. Flächen	L	274			6‘000
932	Höhi, Gemeinde Gams	Scheune	L		531	242‘000	56‘600
932	Höhi, Gemeinde Gams	Gfl., Wiese	L	72‘463			338‘400
1638	Dorfengraben	Wiese	L	20‘688			29‘000
2828	Logner	Wiese, bef. Flächen	L	783			2‘000
2835	Löchli	Wohnhaus	L		2450	140‘000	72‘000
2835	Löchli	Gfl., Gartenanlagen	L	279			10‘000
3410	Simmirain	Wiese/Riet	L	1‘595			9‘500
3410	Simmirain	Wald, bef. Flächen, Gewässer	L	67‘964			9‘200
217	Unterdorf, Werden	Garage,	Oe BA		2276	7‘000	3‘000
217	Unterdorf, Werden	Acker / Wiese / Weide, bef. Fläche	Oe BA	4‘812			324‘000
218	Unterdorf	Acker / Wiese / Weide	Oe BA	2‘210			176‘000
227	Stütlistrasse	Scheune	Oe BA		1201	546‘000	315‘000
227	Stütlistrasse	Remise	Oe BA		2957	48‘000	27‘000
227	Stütlistrasse	Garage	Oe BA		3829	216‘000	124‘000
227	Stütlistrasse	Remise	Oe BA		4319	119‘000	68‘000
227	Stütlistrasse	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen	Oe BA	3‘513			141‘000
361	Mühlbach	Wiese	Oe BA	1‘208			96‘000
367	Oberer Wässertenweg	Fussballplatz «Mühlbach» / mit BR belastet	Oe BA	20‘251			52‘000
375	Chrebsengraben	Wiese	Oe BA	1‘151			92‘000
376	Chrebsengraben	Wiese	Oe BA	705			56‘000
377	Krebsengrabenstrasse	P-Plätze, bef. Flächen	Oe BA	703			104‘000
377	Krebsengrabenstrasse	Boden / mit BR belastet	Oe BA	317			28‘000

Inventar der Liegenschaften

Liegenschaften des Finanzvermögens

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert
1371	Stefansbongertweg 2	Kindergarten	Oe BA		1229	337‘000	168‘000
1371	Stefansbongertweg 2	Schopf	Oe BA		1230	22‘000	12‘000
1371	Stefansbongertweg 2	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen, Wiese	Oe BA	2‘224			168‘000
1516	Kirchgasse 2	Wohnhaus	Oe BA		735	785‘000	600‘000
1516	Kirchgasse 2	Garage	Oe BA		3379	7‘000	6‘000
1516	Kirchgasse 2	Garage	Oe BA		3380	7‘000	6‘000
1516	Kirchgasse 2	Garage	Oe BA		3381	7‘000	6‘000
1516	Kirchgasse 2	Gfl., Gartenanlagen	Oe BA	1‘727			174‘000
2007	Schulhausstrasse 12	Wohnhaus	Oe BA		723	440‘000	211‘000
4643	Kirchgasse 4	Wohnhaus	Oe BA		3062	557‘000	530‘000
4643	Kirchgasse 4	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen	Oe BA	1‘258			182‘000
1637	Stütlistrasse 25	Boden / mit BR belastet	Oe BA/L	3‘243			824‘000
469	Chrebsengraben	Wiese	UeG	1‘993			7‘000
3359	Amasis	Scheune	UeG/L		2575	135‘000	18‘000
3359	Amasis	Gfl., Wiese, bef. Flächen	UeG/L	20‘235			30‘000
154	Mühlbachstrasse 2	Mehrfamilienhaus	W2		518	631‘000	430‘800
154	Mühlbachstrasse 2	Gfl., Gartenanlage, Wiese, ü. bef. Fl.	W2	984			83‘200
769	Bleichestrasse 10	Kindergarten	W2		3334	149‘000	81‘000
769	Bleichestrasse 10	Gfl., Wiese	W2	749			86‘000
227	Stütlistrasse	Wiese	W3	10‘115			3‘540‘000
1425	Wassergasse	Wiese / mit BR belastet	W3/WG3	3‘386			866‘000
42	St. Gallerstrasse 59	Wohnhaus	WG2		2901	152‘000	129‘000
42	St. Gallerstrasse 59	Gfl., Gartenanlagen	WG2	520			33‘000
4609	Graben	P-Plätze, Gartenanlagen	WG2	785			62‘000
1615	Sporgasse 6	Boden / mit BR belastet	WG3	1‘091			419‘000
3259	Feldgatter	Acker / Wiese / Weide	WG3	1‘000			84‘000
20001	Werdenstrasse 75	Stockwerkeigentum, 3-Zimmerwohnung					101‘000
20009	Werdenstrasse 77	Stockwerkeigentum, 3-Zimmerwohnung					137‘000
20010	Werdenstrasse 77	Stockwerkeigentum, 4-Zimmerwohnung					154‘000
20015	Werdenstrasse 77	Stockwerkeigentum, 3-Zimmerwohnung					137‘000
Total				**354‘868**		**12‘409‘000**	***18‘353‘900**

* Nach RMSG entspricht der Verkehrswert dem Buchwert.

Inventar der Liegenschaften

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
599	Ruchenschilt	Naturschutzfläche	G	5‘386			0	
4684	Lindenweg	Öffentliche Toilettenanlage	K		4341	105‘000	65‘000	
4684	Lindenweg	Gfl., P-Plätze, bef. Flächen	K	846			15‘000	
4449	Egetenstrasse	Magazin	L		2785	93‘000	35‘000	
4449	Egetenstrasse	Magazin	L		2933	127‘000	49‘000	
4449	Egetenstrasse	Gfl., bef. Flächen	L	832			20‘000	
144	Unterdorf	Aufbahrungshalle	Oe BA		3295	245‘000	176‘000	
144	Unterdorf	Gfl., Gartenanlagen, Wiese, bef. Flächen	Oe BA	1‘548			39‘000	
215	Unterdorfstrasse 7	Schulhaus	Oe BA		3952	4‘559‘000	2‘392‘000	1‘902‘200
215	Unterdorfstrasse 7	Mehrzweckgebäude	Oe BA		3953	5‘648‘000	2‘964‘000	
215	Unterdorfstrasse 7	Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen	Oe BA	9‘229			434‘000	
216	Laufenbrunnenstrasse	Wiese	Oe BA	7‘325			586‘000	
243	Staatsstrasse 72	Schulhaus	Oe BA		2850	3‘520‘000	1‘701‘000	648‘000
243	Staatsstrasse 72	Gfl., Strasse, Gartenanlage, bef. Flächen	Oe BA	5‘417			229‘000	
1097	Schulhausstrasse 7	Schulhaus	Oe BA		726	2‘581‘000	1‘394‘000	
1097	Schulhausstrasse 7	Schulhaus	Oe BA		3625	7‘256‘000	3‘918‘000	
1097	Schulhausstrasse 7	Sporthalle	Oe BA		2672	2‘460‘000	1‘328‘000	1‘635‘700
1097	Schulhausstrasse 7	Baracke	Oe BA		4019	353‘000	191‘000	
1097	Schulhausstrasse 7	Baracke	Oe BA		4079	355‘000	192‘000	
1097	Schulhausstrasse 7	Baracke	Oe BA		3606	80‘000	43‘000	
1097	Schulhausstrasse 7	Gfl., Gartenanlage, Wiese, bef. Flächen	Oe BA	14‘824			1‘384‘000	
1523	Sporgasse 7	Rathaus (Altbau)	Oe BA		742	1‘404‘000	928‘000	
1523	Sporgasse 7	Rathaus (Neubau)	Oe BA		538	1‘444‘000	904‘000	
1523	Sporgasse 7	Gfl., bef. Flächen	Oe BA	1‘275			58‘000	
2007	Schulhausstrasse 12	Werkraum	Oe BA		724	2‘224‘000	1‘067‘000	877‘500
2007	Schulhausstrasse 12	Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen	Oe BA	1‘906			202‘000	
2062	Beuschenbüntstrasse 1	Kindergarten	Oe BA		3133	342‘000	164‘000	
2062	Beuschenbüntstrasse 1	Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen	Oe BA	1‘222			79‘000	
2320	Marktstrasse 11	Mehrzweckgebäude	Oe BA		3397	4‘293‘000	2‘192‘000	
2320	Marktstrasse 11	Lagergebäude	Oe BA		4671	415‘000	211‘000	
2320	Marktstrasse 11	Gfl., Gartenanlagen, Marktplatz, P-Plätze	Oe BA	7‘318			316‘000	
2426	Rietliweg 2	Schulhaus	Oe BA		497	347‘000	125‘000	
2426	Rietliweg 2	Unterstand	Oe BA		4607	18‘000	6‘000	
2426	Rietliweg 2	Gfl., Strasse, Gartenanlage	Oe BA	1‘026			46‘000	
2699	Marhaldenstrasse 8	Kindergarten	Oe BA		4650	1‘620‘000	856‘000	1‘516‘800
2699	Marhaldenstrasse 8	Gartenhaus	Oe BA		4687	20‘000	10‘000	
2699	Marhaldenstrasse 8	Sporthalle	Oe BA		3477	1‘744‘000	922‘000	293‘300
2699	Marhaldenstrasse 8	Schulhaus	Oe BA		420	4‘059‘000	2‘147‘000	1‘555‘200
2699	Marhaldenstrasse 8	Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen	Oe BA	6‘596			255‘000	
4534	Boden	Schulhaus	Oe BA		2454	3‘480‘000	1‘571‘000	1‘141‘800
4534	Boden	Hütte	Oe BA		4249	8‘000	3‘000	
4534	Boden	Gfl., Strasse, Gartenanlage, Wiese, bef. Flächen	Oe BA	4‘553			146‘000	
4710	Staatsstrasse	Öffentliche Toilettenanlage	Oe BA		4670	90‘000	63‘000	
4710	Staatsstrasse	Gfl., P-Plätze, bef. Flächen	Oe BA	1‘075			42‘000	
1359	Stütlistrasse	Trafostation	W2		4716	25‘000	16‘000	
1359	Stütlistrasse	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen	W2	267			40‘000	
2650	Unterdorfstrasse 24	Kindergarten	W2		4604	1‘346‘000	673‘000	1‘170‘800
2650	Unterdorfstrasse 24	Gfl., Gartenanlage, bef. Flächen	W2	1‘196			196‘000	
1435	Unterdorfstrasse 28	Wohnhaus mit Hammerschmiede	W2/Oe BA		599	150‘000	70‘000	184‘000
1435	Unterdorfstrasse 28	Scheune	W2/Oe BA		600	41‘000	20‘000	
1435	Unterdorfstrasse 28	Gfl, Gartenanlagen, Wiese, bef. Flächen, Gewässer / mit BR belastet	W2/Oe BA	2‘519			94‘000	
2388	Sporgasse 4	Wohnhaus	WG3		752	810‘000	482‘000	
2388	Sporgasse 4	Gfl., Gartenanlagen	WG3	798			82‘000	
3944	Ils	Schützenhaus (im BR)			2612	266‘000	125‘000	
3948	Banwald	Scheibenstand Ils (im BR)			2611	75‘000	35‘000	
3948	Banwald	Scheibenschopf (im BR)			3859	18‘000	4‘000	
Total				**75‘158**		**51‘621‘000**	**31‘305‘000**	**10‘925‘300**

Inventar der Liegenschaften

Öffentliche Plätze und Anlagen

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
1139	Lims	P-Plätze	Oe BA	599			47‘000	
1500	Unterdorf	Friedhof	Oe BA	8‘239			0	
Total				**8‘838**		**0**	**47‘000**	**0**

Verwaltungsvermögen Strassen, Gewässer usw.

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
2104	Mädli	Wiese	GI	337			30‘000	
2107	Wässerten	bef. Flächen (Wartehäuschen nv)	L	41			2‘000	
3641	Vilier	Wegmacherhütte	L		2884	4‘000	1‘000	
3992	Rogghalmstrasse	Wegmacherhütte	L		2807	8‘000	0	
3992	Rogghalmstrasse	Gfl., Wiese, Wald, bef. Flächen, Gewässer	L	7‘140			1‘000	
3966	Jörlisberg	Schopf	UeG		2326	15‘000	1‘000	
3966	Jörlisberg	Gfl., Wiese, bef. Flächen	UeG	3‘427			5‘000	
3202	Buechrüti, Wispel	Strasse / Weg, üb. humusierte Fl., Wiese, fl. Gewässer	WG3, L, Gfi, GN	1‘626				
3242	Iverplut, Studen	Strasse / Weg, Gartenanlage, Wiese	VF	625				
Total				**13‘196**		**27‘000**	**40‘000**	**0**

Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung Abfall

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
2320	Marktstrasse 11	Betriebsgebäude, Wertstoff-sammelstelle	Oe BA		4509	199‘000	101‘000	126‘000
Total						**199‘000**	**101‘000**	**126‘000**

Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung Abwasser

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
686	Ochsensand	Pumpstation 61	GI		4131	587‘000	202‘000	
686	Ochsensand	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen	GI	473			32‘000	
789	Ochsensand	Pumpstation 62	L		3304	126‘000	73‘000	
789	Ochsensand	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen	L	231			5‘000	
2344	Staatsstrasse	Versickerungsanlage	Oe BA	582			3‘000	
2340	Vordere Quaderstrasse	Trafostation	W2	70			2‘000	
2121	Sperlingweg	bef. Flächen	WG2	45			11‘000	
Total				**1‘401**		**713‘000**	**328‘000**	**0**

Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2017

Anzahl	Nominal-wert	Titelbezeichnung	Anschaffungs-wert	Bestand 01.01.	Zu-/Abgänge	Bestand 31.12.
		Aktien				
375	200	Bergbahnen Wildhaus AG	75‘000	75‘000	-38‘250	36‘750
0	1000	Verwaltungsrechenzentrum AG St. Gallen (VRSG)	50‘000	50‘000	-50‘000	-
2	50	Bus Ostschweiz AG	100	100	-	100
335	550	GRABSolar AG	184‘250	57‘750	-6‘160	51‘590
5	1000	Contris AG, Namenaktien	5‘000	9‘000	-250	8‘750
57	1000	Energieplattform AG St. Gallen	57‘043	57‘000	-	57‘000
		Anteilscheine				
1	5000	Genossenschaft Alterswohnungen Grabs	5‘000	-	-	-
151	100	Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg	15‘100	-	-	-
1	2500	Genossenschaft Werdenberger Schloss-Festspiele	2‘500	-	-	-
1	200	Raiffeisenbank Werdenberg	200	200	-	200
Total			**394‘193**	**249‘050**	**-94‘660**	**154‘390**

Die Finanzanlagen wurden zum Kurswert oder Verkehrswert bewertet.

Die Aktien der VRSG wurden wieder an die Verwaltungsrechenzentrum AG St. Gallen verkauft und weisen deshalb Ende Jahr einen Bestand von CHF 0.00 auf.

Abschreibungsplan (exkl. Schule)

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs-dauer		Buchwert 01.01.17	Abschrei-bung 2017	Buchwert 31.12.17	Restlauf-zeit in Jahren	Abschrei-bung 2018
		von-bis	Jahre					
	Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen							
140	**Sachanlagen**							
1401	**Strassen, Verkehrswege**							
14010.01	**Gemeindestrassen**							
	Grabserbergstrasse, div. Böschungssanierungen	2018-2052	35			16‘493.60	35	471.25
	Rietstrasse Bülsweg-Oberer Geriälsweg, Sanierung	2018-2052	35			30‘549.20	35	872.83
	Komunalfahrzeuge	2018-2052	35			110‘737.35	35	3‘163.92
	Wassergasse, Sanierung	2018-2052	35			49‘154.05	35	1‘404.40
	Total			**-**	**-**	**206‘934.20**		**5‘912.41**
1403	**Übrige Tiefbauten**							
14031.01	**Schmutzwasserkanäle**							
	Chrebsengraben-Wässerten, Schmutzwasser-leitung	2006-2055	50	101‘983.49	2‘614.96	99‘368.53	38	2‘614.96
	Geisseggweg, Sanierung	2007-2056	50	29‘951.05	748.78	29‘202.27	39	748.78
	Bahnweg, Sanierung Schmutzwasserleitung	2006-2055	50	143‘995.05	3‘692.18	140‘302.87	38	3‘692.18
	Dorfstrasse SWL	2011-2060	50	31‘268.15	710.64	30‘557.51	43	710.64
	Mühlbachstrasse, Neubau Schmutzwasserleitung	2007-2056	50	218‘211.10	5‘455.28	212‘755.82	39	5‘455.28
	LU Unterquader Schmutzwasserleitung	2007-2056	50	26‘652.14	666.30	25‘985.84	39	666.30
	Fabrikstrasse, Projektierung Sanierung	2011-2060	50	15‘496.66	352.20	15‘144.46	43	352.20
	Blumenweg, Projektierung Sanierung	2008-2057	50	6‘378.46	155.57	6‘222.89	40	155.57
	Postweg-Geisseggstrasse, Sanierung SWL	2009-2058	50	10‘776.95	256.59	10‘520.36	41	256.59
	Blumenweg, Sanierung SWL	2009-2058	50	52‘342.94	1‘246.26	51‘096.68	41	1‘246.26
	Maturtweg, Erschliessung SWL	2009-2058	50	27‘927.44	664.94	27‘262.50	41	664.94
	Perdeilen-Büntlistrasse, Umlegung SWL	2011-2060	50	64‘574.17	1‘467.59	63‘106.58	43	1‘467.59
	Storchenbad Ersatz SWL	2013-2062	50	46‘922.10	1‘020.05	45‘902.05	45	1‘020.05
	Hasenbünt Erweiterung MWL	2013-2062	50	45‘416.30	987.31	44‘428.99	45	987.31
	Fabrikstrasse Mühlbachstrasse-Staudnerbach, Sanierung SWL	2013-2062	50	145‘547.60	3‘164.08	142‘383.52	45	3‘164.08
	Hasenbüntstrasse Sanierung SWL	2013-2062	50	52‘953.60	1‘151.17	51‘802.43	45	1‘151.17
	Umlegung Schmutzwasserleitung Kühnis	2013-2062	50	65‘926.00	1‘433.17	64‘492.83	45	1‘433.17
	Städtli Werdenberg, Sanierung SWL	2014-2063	50	484‘591.75	10‘310.46	474‘281.29	46	10‘310.46
	Oberer Wässertenweg, Erstellung SWL	2017-2066	50	411‘666.20	8‘233.32	403‘432.88	49	8‘233.32
	Tulpenweg, Sanierung	2015-2064	50	238‘291.05	4‘964.40	233‘326.65	47	4‘964.40
	Gakleinenweg, Sanierung SWL	2017-2066	50	60‘835.15	1‘216.70	59‘618.45	49	1‘216.70
	Vetschellstrasse, Sanierung SWL	2018-2067	50	102‘292.65		105‘553.80	50	2‘111.08
	Total			**2‘384‘000.00**	**50‘511.96**	**2‘336‘749.19**		**52‘623.03**
14031.02	**Meteorwasserkanäle**							
	Dorfstrasse MWL	2010-2059	50	207‘199.50	4‘818.59	202‘380.90	42	4‘818.59
	Blumenweg, Projektierung Sanierung MWL	2009-2058	50	290‘358.27	6‘913.29	283‘444.98	41	6‘913.29
	Postweg-Geisseggstrasse, Sanierung MWL	2009-2058	50	82‘367.55	1‘961.13	80‘406.41	41	1‘961.13
	Maturtweg, Erschliessung MWL	2009-2058	50	25‘762.70	613.40	25‘149.30	41	613.40
	Stütlistrasse, Ersatz MWL	2012-2061	50	151‘453.75	3‘365.64	148‘088.11	44	3‘365.64
	Fabrikstrasse Mühlbachstrasse-Staudnerbach, Sanierung MWL	2013-2062	50	403‘141.84	8‘763.95	394‘377.89	45	8‘763.95
	Gässli, Sanierung MWL	2013-2062	50	77‘698.95	1‘689.11	76‘009.84	45	1‘689.11
	Oberer Wässertenweg, Erstellung MWL	2017-2066	50	408‘510.95	8‘170.22	400‘340.73	49	8‘170.22
	Gakleinenweg, Sanierung MWL	2017-2066	50	75‘635.20	1‘512.70	74‘122.50	49	1‘512.70
	Vetschellstrasse, Sanierung MWL	2018-2067	50	37‘871.30		38‘633.20	50	772.66
	Marhalden Teil West	2018-2067	50	-	-	66‘661.55	50	1‘333.23
	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	2018-2067	50	-	-	-18‘518.60	50	-370.37
	Total			**1‘760‘000.00**	**37‘808.04**	**1‘771‘096.81**		**38‘580.70**

Abschreibungsplan (exkl. Schule)

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs-dauer		Buchwert 01.01.17	Abschrei-bung 2017	Buchwert 31.12.17	Restlauf-zeit in Jahren	Abschrei-bung 2018
		von-bis	Jahre					
14031.03	**Unterflurbehälter für öffentliche Sammel-stellen**							
	2008 Unterflurbehälter für öffentliche Sammel-stellen	2008-2017	10	8‘927.04	8‘927.04	-	0	-
	2010 Unterflurbehälter für öffentliche Sammel-stellen	2011-2020	10	37‘872.96	9‘468.24	28‘404.72	3	9‘468.24
	2016 Unterflurbehälter für öffentliche Sammel-stellen	2017-2026	10	12‘000.00	1‘200.00	10‘800.00	9	1‘200.00
	2017 Unterflurbehälter für öffentliche Sammel-stellen	2018-2027	10	-	-	45‘430.60	10	4‘543.06
	Total			**58‘800.00**	**19‘595.28**	**84‘635.32**		**15‘211.30**
1404	**Hochbauten Spezialfinanzierung**							
14040.01	Hammerschmiede	2018-2047	30	184‘000.00	-	184‘000.00	30	6‘100.00
14041.01	Wertstoffsammelstelle Marktplatz	2008-2037	30	132‘300.00	6‘300.00	126‘000.00	20	6‘300.00
	Total			**316‘300.00**	**6‘300.00**	**310‘000.00**		**6‘300.00**
1406	**Mobilien**							
14061.01	Feuerwehrfahrzeug	2015-2034	20	312‘000.00	17‘333.33	294‘666.67	17	17‘333.33
	Total			**312‘000.00**	**17‘333.33**	**294‘666.67**		**17‘333.33**
146	**Investitionsbeiträge**							
1462	**Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände**							
14621.01	Wasserversorgung Grabs, Reservoir Grist	2010-2039	30	358‘126.00	15‘570.70	342‘555.30	22	15‘570.70
	Total			**358‘126.00**	**15‘570.70**	**342‘555.30**		**15‘570.70**

Abschreibungsplan Schule

Kto.	Bezeichnung	Abschreibungs-dauer		Buchwert 01.01.17	Abschrei-bung 2017	Buchwert 31.12.17	Restlauf-zeit in Jahren	Abschrei-bung 2018
		von-bis	Jahre					
	Verwaltungsvermögen von Spezialfinan-zierungen							
14040.01	Sanierung Turnhalle Quader	2008-2037	30	308‘000	14‘700	293‘300	20	14‘700
14040.01	Schulanlage Unterdorf	1996-2025	30	2‘140‘000	237‘800	1‘902‘200	8	237‘800
14040.01	Sanierung Schulhaus Feld	1997-2026	30	720‘000	72‘000	648‘000	9	72‘000
14040.01	Kirchbünt Schifflistickerei	2001-2030	30	945‘000	67‘500	877‘500	13	67‘500
14040.01	Sanierung Schulhaus Berg	2005-2034	30	1‘209‘000	67‘200	1‘141‘800	17	67‘200
14040.01	Sanierung Turnhalle Kirchbünt	2010-2039	30	1‘710‘000	74‘300	1‘635‘700	22	74‘300
14040.01	Innensanierung Quader	2012-2041	30	1‘620‘000	64‘800	1‘555‘200	24	64‘800
14040.01	Doppelkindergarten Unterdorf	2010-2039	30	1‘224‘000	53‘200	1‘170‘800	22	53‘200
14040.01	Doppelkindergarten Quader	2012-2041	30	1‘580‘000	63‘200	1‘516‘800	24	63‘200
	Total			**11‘456‘000**	**714‘700**	**10‘741‘300**		**714‘700**
14060.01	Informatik	2016-2020	5	550‘000	137‘500	412‘500	3	137‘500
	Total			**550‘000**	**137‘500**	**412‘500**		**137‘500**

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand 01.01		Veränderung		Objektstand 31.12		Verfügbarer Restkredit
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**									
14	**Allgemeines Rechtswesen**									
1400	**Allgemeines Rechtswesen**									
14002	**Grundbuchvermessung**									
14002.52900.01	Übrige immaterielle Anlagen	178‘600	-	97‘200.00	-	28‘323.25	-	125‘523.25	-	53‘076.75
3	**Kultur, Sport und Freizeit**									
32	**Kultur, übrige**									
3290	**Kultur, übrige**									
32900	**Kulturförderung**									
32900.56200.01	Investitionsbeitrag Kirchgemeindehaus Evang. Kirchgemeinde	300‘000	-	200‘000.00	-	-	-	200‘000.00	-	100‘000
6	**Verkehr**									
61	**Strassenverkehr**									
615	**Gemeindestrassen**									
61500	**Strassen, Brücken und Plätze**									
61500.50100.04	Vertschellstrasse Belagssanierung	182‘000	-	93‘992.05	-	21‘061.55	-	115‘053.60	-	66‘946.40
61500.50100.07	Lukashausstrasse Sanierung	356‘000	-	324‘784.65	-	1‘286.00	-	326‘070.65	-	29‘929.35
61500.50100.08	Wassergasse, Sanierung	273‘000	-	237‘215.20	-	49‘154.05	-	286‘369.25	-	-13‘369.25
61500.50100.09	Hintere Grabserbergstrasse, Diverse Böschungssanierungen	284‘000	-	220‘221.15	-	16‘493.60	-	236‘714.75	-	47‘285.25
61500.50100.10	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald	420‘000	-	-	-	33‘606.74	-	33‘606.74	-	386‘393.26
61500.50100.11	Grabserbergstrasse, Sanierung Bühelrangg	630‘000	-	43‘647.85	-	20‘547.80	-	64‘195.65	-	565‘804.35
61500.50100.12	Turnhallenstrasse, Sanierung	110‘000	-	-	-	-	-	-	-	110‘000.00
61500.50100.13	Oberer Wässertenweg, Verbreiterung inkl. neu geplantes Teilstück	1‘205‘400	-	572‘916.40	411.35	-	-	572‘916.40	411.35	632‘894.95
61500.50100.19	Parkplatz Friedhof/Kirche	200‘000	-	19‘802.35	-	-	-	19‘802.35	-	180‘197.65
61500.50100.20	Marhaldenstrasse, Reh-, Hirsch-, Steinbockweg, Sanierung	240‘000	-	-	-	31‘500.25	-	31‘500.25	-	208‘499.75
61500.50100.21	Bürgerheim-Stütlistrasse, Sanierung Strasse	250‘000	-	-	-	249‘274.65	-	249‘274.65	-	725.35
61500.50600.01	Komunalfahrzeuge	135‘000	-	-	-	110‘737.35	-	110‘737.35	-	24‘262.65
62	**Öffentlicher Verkehr**									
622	**Regional- und Agglomerationsverkehr**									
6220	**Regional- und Agglomerationsverkehr**									
62200	**Regionalverkehr**									
62200.50100.01	Fahrbahnhaltestelle Geriäls (PAGO)	167‘000	-	-	-	-	-	-	-	167‘000.00
7	**Umweltschutz und Raumordnung**									
72	**Abwasserbeseitigung**									
720	**Abwasserbeseitigung**									
7200	**Abwasserbeseitigung**									
72001	**Kanalisation**									
72001.50100.01	Maturtweg, Erschliessung SWL	65‘000	-	-	-	1‘420.05	-	1‘420.05	-	63‘579.95
72001.50100.02	Maturtweg, Erschliessung MWL	55‘000	-	-	-	1‘420.10	-	1‘420.10	-	53‘579.90
72001.50100.08	Marhalden Teil West, Sanierung SWL	125‘000	-	-	-	66‘661.55	-	66‘661.55	-	58‘338.45

Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Kto.	Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand 01.01		Veränderung		Objektstand 31.12		Verfügbarer Restkredit
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
72001.50100.10	Bürgerheim-, Stütlistrasse Sanierung MWL	345‘000	-	-	-	269‘575.55	-	269‘575.55	-	75‘424.45
72001.50100.11	Rietgasse, Sanierung MWL	150‘000	-	-	-	82‘215.25	-	82‘215.25	-	67‘784.75
72001.50100.12	Grabenstrasse, Umlegung SWL	120‘000	-	-		79‘895.00	-	79‘895.00	-	40‘105.00
73	**Abfallwirtschaft**									
730	**Abfallwirtschaft**									
7300	**Abfallbeseitigung**									
73000	**Abfallbeseitigung allgemein**									
73000.50600.01	Unterflurbehälter für öffentliche Sammelstellen	50‘000	-	-	-	45‘430.60	-	45‘430.60	-	4‘569.40
74	**Verbauungen**									
741	**Gewässerverbauungen**									
7410	**Gewässerverbauungen**									
74100	**Gewässerverbauungen**									
74100.50100.02	Staudnerbach, Hochwasserschutzmassnahmen	580‘000	-	46‘948.10	-	3‘746.35	-	50‘694.45	-	529‘305.55
74100.50100.03	Umlegung und Revitalisierung «Feldbächli»	1‘130‘000	-	175‘276.10	-	232‘583.30	-	407‘859.40	-	722‘140.60
74100.56500.01	Verbauung Simmi	400‘000	-	113‘329.00	-	38‘199.65	-	151‘528.65	-	248‘471.35

Bauabrechnungen

Verkabelung Egeten-Rüti

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	247‘000.00
Total Kosten	CHF	243‘290.75
Kostenunterschreitung	**CHF**	**3‘709.25**

Belagseinbau Stangenweg (Melioration)

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	260‘000.00
Total Baukosten	CHF	252‘026.30
Kostenunterschreitung	**CHF**	**7‘973.70**

Sanierung Rietstrasse (2. Etappe, Bülsweg-oberer Geriälsweg)

Strassenbau

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	95‘000.00
Total Baukosten	CHF	118‘314.10
Kostenüberschreitung	**CHF**	**23‘314.10**

Strom

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	265‘000.00
Total Kosten	CHF	236‘850.61
Kostenunterschreitung	**CHF**	**28‘149.39**

Wasser

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	375‘000.00
Total Kosten	CHF	380‘498.80
Kostenüberschreitung	**CHF**	**5‘498.80**

Sanierung Vertschellstrasse

Meteorwasser

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	40‘000.00
Total Baukosten	CHF	38‘258.80
Kostenunterschreitung	**CHF**	**1‘741.20**

Schmutzwasser

Kredit 2016 (BV: 06. April 2016)	CHF	120‘000.00
Total Baukosten	CHF	102‘680.15
Kostenunterschreitung	**CHF**	**17‘319.85**

Neue Ausgaben

Kto.-Gruppe				Bezeichnung	Betrag
02270	ER	E	N	eCrome, Erneuerung Server und Storage Infrastruktur	60‘000
02280	ER	E	N	i-web, Redesign Website www.grabs.ch	30‘000
02900	ER	E	N	Rathaus, Planungsphase Gebäudesanierung und Raumkonzept	60‘000
02900	ER	E	N	Rathaus, neue Bürotüren	30‘000
02900	IR	E	N	Gesamterneuerung IT-Telefonanlage	310‘000
15000	ER	E	N	Feuerwehr, Beschaffung Einsatzleitfahrzeug	66‘000
15000	ER	E	N	Feuerwehr, Beschaffung Mannschaftstransporter Optionen	25‘000
21200	ER	E	N	Schuleinheit Feld, Neumöblierung zwei Schulzimmer	39‘460
21200	ER	E	N	Schuleinheit Feld, Werkzeugwand Werkraum	24‘600
21901	ER	E	N	Reorganisation Schularchiv	48‘600
34101	ER	E	N	Steg Voralpsee	30‘000
61300	ER	E	G	Staatsstrasse FGS Nr. 671 bei Turnhallenweg, Anteil Gemeinde	71‘750
61500	ER	E	N	Hydraulikbagger 2.5 to	45‘000
61500	ER	E	N	Ersatz Schneepflug	35‘000
61500	ER	E	N	Gemeindestrassen, Ausfugen Randsteine	30‘000
61500	ER	E	N	Sanierung Höfligass	44‘000
61500	ER	E	N	Kirchgasse, Deckbelag	31‘000
61500	ER	E	N	Grabserbergstrasse (Averschnära), Neue Steinmauer	48‘300
61500	ER	E	N	Rietgasse, Belagssanierung	88‘000
61500	IR	E	N	Hintere Grabserbergstrasse, Sanierung Buechwald	386‘400
61500	IR	E	N	Am Logner, Sanierung	140‘000
61500	IR	E	N	Sandweg, Sanierung	230‘000
61500	IR	E	N	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung	540‘000
61500	IR	E	N	Mühlbachweg, Ausbau	280‘000
61900	ER	E	N	Werkhof, FW-Depot UV-beständige Scheiben, neue Lichtinstallation	36‘000
61900	IR	E	N	Salzsilo	125‘000
72001	ER	E	N	Überarbeitung Teileinzugsgebiete GEP AVB	30‘000
72001	ER	E	N	Gebiet Mädli, Untersuchung Liegenschaftsentwässerung	50‘000
72001	IR	E	N	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung MWL	140‘000
72001	IR	E	N	Spitalstrasse Nord, Spinnereistrasse und Kirchgasse, Sanierung SWL	140‘000
72001	IR	E	N	Turnhallenstrasse, Sanierung MWL	90‘000
72001	IR	E	N	Turnhallenstrasse, Sanierung SWL	95‘000
72001	IR	E	N	Regenwasserpumpwerk Wettistrasse (Projektierung)	100‘000
72001	IR	E	N	Wolfhag, Erweiterung Kanalisation SWL	160‘000
72001	IR	E	N	Dorfschulweg, Sanierung MWL	50‘000
72001	IR	E	N	Mühlbachweg, Neubau Meteorwasserleitung	42‘000
74100	IR	E	N	Lehn- und Schlussbach, Planung HW Massnahmen	40‘000
77100	ER	E	N	Sanierung Aufbahrungshalle, WC und Sanitär	32‘000
79000	ER	E	G	Strittmatter & Partner AG, Honorar Ortsplanungsrevision	120‘000
96301	ER	E	N	Kirchgasse 2, Sanierung Fenster Treppenhaus	30‘000

Die Liste enthält nur Einträge über 20‘000 Franken.

ER Erfolgsrechnung
IR Investitionsrechnung
E Einmalige Ausgabe
W Wiederkehrende Ausgabe
G Gebundene Ausgabe
N Nicht gebundene Ausgabe

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine Leasingverbindlichkeiten.

Technische Betriebe

CATV

Netz

Die Anschlüsse in den Gebieten «Stütli» und «Marhalden» sind im Zusammenhang mit Werkleitungssanierungen bzw. der Fernwärmeerschliessung in Stand gestellt worden. Ebenfalls wurden die Anlagen an der Rietgasse und bei diversen Kleinbaustellen in Ordnung gebracht und die Rohranlagen durchgängig saniert. Sämtliche Anlagen sind zudem für den FTTB-Ausbau (fibre to the building) vorbereitet worden.

Im vergangenen Jahr konnten verschiedene Mehrfamilienhäuser im Dorfzentrum mit FTTH (fibre to the home) erschlossen werden. Dies ist nicht an allen Standorten möglich, da zurzeit zu wenig freie Glasfasern zur Verfügung stehen.

Das bestehende COAX-Netz der Technischen Betriebe Grabs hat seine Lebenserwartung überschritten. Es soll durch ein Glasfasernetz ersetzt werden. Dieses lässt einen rund fünf, respektive 50 Mal schnelleren Datenaustausch zu. Damit bleibt Grabs im digitalen Zeitalter ein attraktiver Standort für Bevölkerung und Wirtschaft. Eine Urnenabstimmung über den entsprechenden Baukredit fand am 4. März 2018 statt.

Nutzung Angebote

Die verschiedenen Dienstleistungen von Rii-Seez-Net, welche auf dem Kabelnetz verfügbar sind, finden in der Gemeinde guten Anklang. Für nähere Auskünfte besuchen Sie die Homepage von Rii-Seez-Net (www.rii-seez-net.ch).

Aktuell sind im Kabelnetzgebiet von Grabs 2‘240 Anschlüsse in Betrieb. Folgende Zusatzdienstleistungen werden genutzt: 1‘180 Internet-, 674 Digiphone-, 1‘385 Conax Digital TV- und 294 My Vision-Anschlüsse.

Strom

Mittelspannungsnetz

Das Mittelspannungskabel zwischen den Transformatorenstationen «Unterdorf» und «Fabrikstrasse» wurde ersetzt. Das Kabel hatte seine Lebensdauer überschritten. Mit dem neuen Kabel im Hauptversorgungsring kann die Versorgungssicherheit gewährleistet werden.

Im Weiteren wurden die in den Vorjahren begonnenen Umbauten an Transformatoren weitergeführt. Durch den berührungssicheren Umbau wird die Stromabgabe bei Reinigungsarbeiten nicht mehr unterbrochen. Zudem wird eine Erhöhung der Arbeitssicherheit erzielt.

Niederspannungsnetz

Im Zuge der Gesamtsanierung aller Werkleitungen im Gebiet «Stütli» sind die Stromleitungen zwischen der Markt- und der Bürgerheimstrasse im vergangenen Jahr erneuert worden. Die Sanierungen und Leitungsneubauten konnten grösstenteils abgeschlossen werden. Im laufenden Jahr werden noch die Abschluss- und Instandstellungsarbeiten getätigt.

Im Gebiet «Marhalden» wurden im Zusammenhang mit der Fernwärmeerschliessung sämtliche Elektroleitungen saniert. Das gesamte Versorgungsnetz im besagten Gebiet befindet sich nun auf dem heutigen Stand der Technik. Dies führt bei künftigen Arbeiten zu erheblich kürzeren Unterbrechungen und erhöht die Verfügbarkeit.

In diversen Gebieten oder Strassenzügen (zB. Rietgasse, Maturtweg, Schelmengässli, etc.) sind die Leitungen erweitert oder erneuert worden. Dies im Zuge von Werkleitungssanierungen, -erweiterungen oder -neuerschliessungen. Die Investitionen dienen sowohl heutigen und künftigen Bautätigkeiten als auch der Versorgungs- und Arbeitssicherheit.

Die in den Vorjahren begonnenen Umbauten und Auswechslungen der bestehenden Verteilkabinen werden aus sicherheitstechnischen Gründen fortgesetzt.

Hausanschlüsse

Neu an das Elektroverteilnetz angeschlossen wurden verschiedene Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Strassenbeleuchtung

Im Zusammenhang mit diversen Verkabelungen und Strassensanierungsprojekten sind verschiedene Beleuchtungen erneuert und teilweise ergänzt worden. Die sanierten Strassen verfügen neu über eine LED-Beleuchtung. Diese Leuchten bieten eine sehr hohe und auf die Strasse gerichtete Ausleuchtung bei einem tiefen Energiebedarf.

Produktionsanlagen

Die Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Kirchbünt musste infolge eines Herstellungsfehlers der Module ersetzt werden. Der Hersteller zeigte sich kulant und übernahm die Kosten der Anlage. Die Technischen Betriebe Grabs mussten nur die Arbeits- und Bauzusatzkosten übernehmen. Durch den Ersatz der Anlage konnte die Leistung um ca. 8 kWp auf 36.8 kWp gesteigert werden.

Stromproduktion

Die Eigenproduktion der Wasserkraftwerke belief sich auf 5‘530‘327 kWh. Dies sind 624‘815 kWh weniger als im Jahr 2016. Das Wasserdargebot war nach dem schneearmen Winter und dem eher trockenen Sommer bzw. Herbst etwas tiefer als in den beiden Vorjahren.

Technische Betriebe

Die Produktion aus den eigenen Photovoltaikanlagen beläuft sich auf 53‘396 kWh. Die Mehrproduktion von 13‘382 kWh trotz teilweisem Ausfall der Anlage «Kirchbünt» ist auf die neue Anlage «Ochsensand» zurück zu führen.

Die Höhe der Eigenproduktion aller betriebseigenen Anlagen entsprach 16.79% der gesamten Netzabgabe (0.16% PV-Anlagen, 12.84% Wasserkraftwerke, 3.79% Trinkwasserkraftwerke).

Einkauf

Die Energieplattform AG belieferte die Gemeinde Grabs mit 24‘845‘240 kWh Strom. Das entspricht einer Zunahme von 0.47% gegenüber dem Vorjahr.

Die Überschussenergie der Stricker & Cie. AG lag wie diejenige der eigenen Anlagen mit 678‘540 kWh etwas tiefer als diejenige des Vorjahres. In Grabs wurden zudem 2‘139‘297 kWh Strom aus erneuerbaren Energien durch Private produziert. Das entspricht einer Zunahme von 12.19% gegenüber dem Vorjahr. Die Gesamtmenge an produzierter Energie durch Private entspricht einem Anteil von 8.48% der gesamten Netzabgabe 2017. Nicht berücksichtigt ist die Energiemenge von Produzenten mit Eigenverbrauchslösung. Der eingespeiste Strom wird teilweise über die kostendeckende Einspeisevergütung finanziert. Einzelne Produzenten belieferten die Technischen Betriebe direkt.

Netzabgabe

Die Netzabgabe war mit 33‘246‘800 kWh um 0.89% tiefer als im Jahr 2016. Der Energierückgang resultiert aus den vermehrten Eigenverbrauchs-Produktionsanlagen und der verhältnismässig warmen Witterung im 2017.

Wasser

Netze

Die Hydrantenleitung in der Stütlistrasse-Hirschenstrasse wurde auf einer Länge von 175 Metern erneuert. Auch die Hausanschlüsse sind, wo nötig, erneuert worden.

In der Marhaldenstrasse ist eine alte Eternitleitung durch eine neue duktile Gussleitung FZM 125 mm ersetzt worden. Im Hirschweg und im Rehweg wurde das alte Gussrohr als Schutzrohr verwendet. Eine kleinere Hausanschlussleitung in Polyethylen konnte ins bestehende Rohr eingezogen und die Hausanschlüsse ab dieser Leitung angeschlossen werden.

An der Grabenstrasse wird eine Überbauung mit einer Tiefgarage realisiert. Die Trinkwasserleitung musste deshalb auf einer Länge von ca. 70 Metern umgelegt werden.

Im Zuge einer Gesamtsanierung der Bürgerheimstrasse wurde die alte Trinkwasserleitung Grauguss 100 mm auf einer Länge von 220 Metern durch eine duktile Gussleitung FZM 125 mm ersetzt.

Insgesamt sind im Jahr 2017 ca. 780 Meter Hauptleitungen und ca. 600 Meter Hausanschlussleitungen ersetzt worden.

Hausanschlüsse

Neu an das Wasserversorgungsnetz angeschlossen wurden neun Einfamilienhäuser, sechs Mehrfamilienhäuser, eine Lagerhalle und ein Pferdestall.

Regionale Wasserversorgung Werdenberg Nord

Der Gemeinde Sennwald konnten wir in diesem Jahr durchschnittlich 619 m^3 Trink- und Brauchwasser pro Tag abgeben. Das sind insgesamt 225‘954 m^3 Trinkwasser, die zur Versorgungssicherheit der fünf Dörfer der Gemeinde Sennwald beitragen.

Wasserqualität

Im Versorgungsgebiet der Gemeinde Grabs wurden 78 mikrobiologische und 16 chemische Wasserproben aus dem Trinkwassernetz entnommen. Alle Trinkwasserproben entsprachen den gesetzlichen Anforderungen.

Technische Betriebe

Bilanz per 31. Dezember 2017

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2017	Veränderungen Zunahme	Veränderungen Abnahme	Bestand am 31. Dezember 2017
1	**Aktiven**	**17‘415‘609.38**	**25‘117‘523.63**	**25‘623‘289.46**	**16‘909‘843.55**
10	**Finanzvermögen**	**11‘289‘909.38**	**22‘968‘870.89**	**23‘004‘335.57**	**11‘254‘444.70**
101	**Guthaben**	**2‘369‘139.67**	**10‘132‘619.16**	**10‘331‘711.98**	**2‘170‘046.85**
1011	Kontokorrent Gemeinwesen		600.00	600.00	
1013	Gebühren, Abgaben, Entgelte	2‘368‘799.67	9‘594‘798.97	9‘793‘831.79	2‘169‘766.85
1015	Verrechnungssteuern	140.00	140.00		280.00
1019	Übrige Guthaben	200.00	537‘080.19	537‘280.19	
102	**Anlagen**	**60‘000.00**			**60‘000.00**
1025	Vorräte	60‘000.00			60‘000.00
103	**Guthaben bei der Politischen Gemeinde**	**8‘608‘756.57**	**12‘660‘310.46**	**12‘404‘108.45**	**8‘864‘958.58**
1032	Anderes Gemeindeunternehmen	8‘608‘756.57	12‘660‘310.46	12‘404‘108.45	8‘864‘958.58
108	**Transitorische Aktiven**	**252‘013.14**	**175‘941.27**	**268‘515.14**	**159‘439.27**
1080	Transitorische Aktiven	252‘013.14	175‘941.27	268‘515.14	159‘439.27
13	**Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen**	**6‘125‘700.00**	**2‘148‘652.74**	**2‘618‘953.89**	**5‘655‘398.85**
130	**Sachgüter**	**6‘125‘700.00**	**2‘148‘652.74**	**2‘618‘953.89**	**5‘655‘398.85**
1301	Tiefbauten	5‘389‘700.00	1‘766‘653.80	2‘086‘953.80	5‘069‘400.00
1303	Hochbauten	736‘000.00		532‘000.00	204‘000.00
1306	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge		381‘998.94	0.09	381‘998.85
2	**Passiven**	**17‘415‘609.38**	**11‘545‘169.76**	**12‘050‘935.59**	**16‘909‘843.55**
20	**Fremdkapital**	**1‘792‘164.64**	**10‘553‘124.68**	**11‘077‘955.99**	**1‘267‘333.33**
200	**Laufende Verpflichtungen**	**1‘402‘768.65**	**10‘295‘811.06**	**10‘794‘612.50**	**903‘967.21**
2000	Kreditoren	1‘389‘208.65	9‘250‘363.81	9‘735‘605.25	903‘967.21
2001	Depotgelder	13‘560.00		13‘560.00	
2009	Übrige		1‘045‘447.25	1‘045‘447.25	
204	**Rückstellungen**	**148‘059.49**	**10‘085.75**	**20‘992.64**	**137‘152.60**
2042	Delkredere	148‘059.49	10‘085.75	20‘992.64	137‘152.60
208	**Transitorische Passiven**	**241‘336.50**	**247‘227.87**	**262‘350.85**	**226‘213.52**
2080	Transitorische Passiven	241‘336.50	247‘227.87	262‘350.85	226‘213.52
28	**Sondervermögen**	**15‘623‘444.74**	**992‘045.08**	**972‘979.60**	**15‘642‘510.22**
280	**Zweckbestimmte Zuwendungen**	**503‘840.45**	**144‘571.70**	**151‘142.25**	**497‘269.90**
2800	Zuwendungen	503‘840.45	144‘571.70	151‘142.25	497‘269.90
281	**Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen**	**3‘401‘340.27**	**2‘473.38**		**3‘403‘813.65**
2810	Spezialfinanzierungen	3‘401‘340.27	2‘473.38		3‘403‘813.65
283	**Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen**	**11‘718‘264.02**	**845‘000.00**	**821‘837.35**	**11‘741‘426.67**
2830	Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen	11‘718‘264.02	845‘000.00	821‘837.35	11‘741‘426.67
	Total Aktiven	**17‘415‘609.38**	**25‘117‘523.63**	**25‘623‘289.46**	**16‘909‘843.55**
	Total Passiven	**17‘415‘609.38**	**11‘545‘169.76**	**12‘050‘935.59**	**16‘909‘843.55**

Technische Betriebe

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Funktionen)

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
70	**Wasserversorgung**	**1‘170‘300**	**1‘366‘500**	**1‘324‘029.37**	**1‘324‘029.37**	**1‘231‘000**	**1‘399‘000**
701	Wassergewinnung	180‘000		123‘685.11		223‘000	
702	Netze	724‘800	180‘500	571‘831.71	121‘495.40	764‘000	213‘000
703	Wasserhandel		1‘116‘000		1‘136‘196.60		1‘116‘000
705	Kundenaufträge / Dritte	30‘000	70‘000	43‘385.20	66‘264.75	30‘000	70‘000
708	Finanzen und Übrige	235‘500		585‘127.35	72.62	214‘000	
73	**Umwelt**	**322‘000**	**322‘000**	**151‘142.25**	**151‘142.25**	**330‘000**	**330‘000**
730	Umwelt	322‘000	322‘000	151‘142.25	151‘142.25	330‘000	330‘000
86	**Elektrizitätswerk**	**6‘178‘600**	**6‘867‘600**	**6‘822‘176.02**	**6‘822‘176.02**	**6‘231‘000**	**6‘965‘000**
860	Verwaltung	850‘100	257‘800	732‘473.24	340‘468.13	775‘000	299‘000
861	Produktion	251‘500	774‘000	108‘239.79	607‘860.81	256‘000	662‘000
862	Netze	2‘096‘000	3‘067‘500	2‘074‘398.33	3‘224‘106.01	1‘992‘000	3‘093‘000
863	Energiehandel	1‘671‘000	1‘614‘300	1‘517‘801.27	1‘603‘071.04	1‘631‘000	1‘557‘000
865	Kundenaufträge / Dritte	45‘000	80‘000	64‘259.13	86‘306.35	170‘000	210‘000
866	Strassenbeleuchtung	170‘000	170‘000	75‘916.09	75‘916.09	96‘000	96‘000
867	Abgaben und Gebühren	764‘000	764‘000	754‘070.00	767‘263.15	977‘000	977‘000
868	Finanzen und Übrige	331‘000	140‘000	1‘495‘018.17	117‘184.44	334‘000	71‘000
87	**CATV**	**592‘200**	**680‘500**	**780‘842.47**	**780‘842.47**	**655‘000**	**736‘000**
870	CATV	592‘200	680‘500	780‘842.47	780‘842.47	655‘000	736‘000
	Total	**8‘263‘100**	**9‘236‘600**	**9‘078‘190.11**	**9‘078‘190.11**	**8‘447‘000**	**9‘430‘000**
	Ergebnis	973‘500		0.00		983‘000	
	Gesamttotal	**9‘236‘600**	**9‘236‘600**	**9‘078‘190.11**	**9‘078‘190.11**	**9‘430‘000**	**9‘430‘000**

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018 (nach Sachgruppen)

Kto.	Erfolgsrechnung (Kostenarten)	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Aufwand**	**8‘263‘100**		**9‘078‘190.11**		**8‘447‘000**	
30	Personalaufwand	1‘351‘400		1‘367‘501.47		1‘364‘000	
31	Sachaufwand	4‘576‘200		4‘053‘427.56		4‘766‘000	
32	Passivzinsen	2‘500		502.25			
33	Abschreibungen	261‘000		1‘824‘191.08		243‘000	
35	Entschädigung an Gemeindewesen	83‘000		82‘100.00		95‘000	
36	Eigene Beiträge	1‘234‘000		1‘037‘424.60		1‘451‘000	
38	Einlagen in Sondervermögen	137‘000		247‘045.08		134‘000	
39	Intern verrechneter Aufwand	618‘000		465‘998.07		394‘000	
4	**Ertrag**		**9‘236‘600**		**9‘078‘190.11**		**9‘430‘000**
42	Vermögenserträge		163‘000		140‘980.59		94‘000
43	Entgelte		7‘910‘800		8‘132‘573.54		8‘320‘000
45	Rückerstattungen von Gemeinden		116‘800		113‘515.13		67‘000
46	Beiträge für eigene Rechnung				7.79		
48	Entnahmen aus Sondervermögen		428‘000		227‘979.60		409‘000
49	Intern verrechneter Betrag		618‘000		463‘133.46		540‘000
	Total	**8‘263‘100**	**9‘236‘600**	**9‘078‘190.11**	**9‘078‘190.11**	**8‘447‘000**	**9‘430‘000**
	Ergebnis	973‘500		0.00		983‘000	
	Gesamttotal	**9‘236‘600**	**9‘236‘600**	**9‘078‘190.11**	**9‘078‘190.11**	**9‘430‘000**	**9‘430‘000**

Technische Betriebe

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
70	**Wasserversorgung**	**2‘569‘700**	**661‘700**	**931‘018.84**	**582‘672.71**	**2‘633‘100**	**630‘700**
701	**Wassergewinnung**	**920‘000**		**184‘795.79**		**735‘200**	
701.501.02	Ersatz Leitsystem	920‘000		184‘795.79		735‘200	
702	**Netze**	**1‘649‘700**	**661‘700**	**746‘223.05**	**582‘672.71**	**1‘897‘900**	**630‘700**
702.501.05	Neuerschliessung Maturtweg	116‘500		4‘405.30		112‘100	
702.501.08	Verlegung KIWI bis Bleiche	89‘000		58‘353.35		30‘600	
702.501.16	Sanierung Turnhallenstrasse	140‘000				140‘000	
702.501.20	Neubau Spital	401‘300		4‘689.05		396‘600	
702.501.23	Vertschell (Staudnerbach-Mühlbachstrasse)	102‘700		17‘841.65		84‘900	
702.501.26	Rietstrasse 2. Etappe (Bülsweg-unterer Geriälsweg)	33‘200		38‘616.25			
702.501.27	Sanierung Hydrantenleitung Marhalden	352‘000		249‘933.40		102‘100	
702.501.28	Sanierung Hydrantenleitung Stütli	415‘000		372‘384.05		42‘600	
702.501.31	Unterer Erlenweg					138‘000	
702.501.32	Sandweg					180‘000	
702.501.33	Spitalstrasse					385‘000	
702.501.34	Am Logner					286‘000	
702.610.01	Anschlussbeiträge		200‘000		400‘210.95		300‘000
702.661.01	Subventionen GVA		417‘700		182‘461.76		300‘700
702.662.01	Subventionen Gemeinde		44‘000				30‘000
86	**Elektrizitätswerk**	**2‘257‘800**	**170‘000**	**1‘179‘017.56**	**180‘998.90**	**2‘072‘400**	**170‘000**
861	**Produktion**	**560‘000**		**154‘520.55**		**405‘500**	
861.503.06	Ersatz Leitsystem	560‘000		154‘520.55		405‘500	
862	**Netze**	**1‘697‘800**	**170‘000**	**1‘024‘497.01**	**180‘998.90**	**1‘666‘900**	**170‘000**
862.501.01	NS-Kabel	255‘000		211‘703.40		229‘000	
862.501.29	Rietstrasse 2. Etappe (Bülsweg-unterer Geriälsweg)	54‘500		26‘261.10			
862.501.31	Vertschell (Staudnerbach-Mühlbachstrasse)	86‘300		8‘431.60		83‘900	
862.501.32	Verkabelung Egeten/Rüti	46‘000		42‘268.60			
862.501.35	Sanierung Marhalden	350‘000		362‘636.85		21‘000	
862.501.36	Sanierung Stütli (Marktstrasse-Bürgerheim-strasse)	360‘000		238‘192.35			
862.501.37	Ersatz MS-Anlagen UNIFLUORC	203‘000		92‘320.60		171‘800	
862.501.38	TS Stoggen	213‘000				213‘000	
862.501.40	Ersatz Leitsystem	130‘000		42‘682.51		96‘200	
862.501.41	Sandweg/Perdell					291‘000	
862.501.42	Spitalstrasse / Turnhallenstrasse					364‘000	
862.501.43	Am Logner					197‘000	
862.610.01	Anschlussbeiträge		170‘000		180‘998.90		170‘000
99	**Abschlusskonten**	**831‘700**	**4‘827‘500**	**763‘671.61**	**2‘110‘036.40**	**800‘700**	**4‘705‘500**
999	**Abschlusskonten**	**831‘700**	**4‘827‘500**	**763‘671.61**	**2‘110‘036.40**	**800‘700**	**4‘705‘500**
990.590.01	Passivierte Einnahmen	831‘700		763‘671.61		800‘700	
990.690.01	Aktivierte Ausgaben		4‘827‘500		2‘110‘036.40		4‘705‘500
	Total	**5‘659‘200**	**5‘659‘200**	**2‘873‘708.01**	**2‘873‘708.01**	**5‘506‘200**	**5‘506‘200**

Technische Betriebe

Geldflussrechnung

Bezeichnung	Betrag	
Betriebliche Tätigkeit		
+ Ertragsüberschuss		-
+ Abschreibungen		
Verwaltungsvermögen ordentlich	257‘300.00	
Verwaltungsvermögen zusätzlich	1‘559‘365.94	1‘816‘665.94
+ Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten		199‘092.82
+ Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen		92‘573.87
- Abnahme laufende Verpflichtungen		-498‘801.44
- Abnahme Rückstellungen		-10‘906.89
- Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen		-15‘122.98
+ Einlagen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen		19‘065.48
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		**1‘602‘566.80**
Investitionstätigkeit		
-Ausgaben		
Tiefbauten Wasser	-746‘223.05	
Tiefbauten Strom	-889‘493.90	
Hochbauten Strom	-92‘320.60	
Mobilien, Einrichtungen	-381‘998.85	-2‘110‘036.40
+Einnahmen		
Anschlussbeiträge Wasser	400‘210.95	
Anschlussbeiträge Strom	180‘998.90	
Subventionen GVA	182‘461.76	763‘671.61
Cashdrain aus Investitionstätigkeit		**-1‘346‘364.79**
Finanzierungsüberschuss		**256‘202.01**
Finanzierungstätigkeit		
- Zunahme langfristige Finanz- und Sachanlagen	-256‘202.01	-256‘202.01
Cashdrain aus Finanzierungstätigkeit		**-256‘202.01**
Veränderung flüssiger Mittel		**-**

Technische Betriebe

Eigenkapitalnachweis

Bezeichnung	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Eigenkapital Strom		2‘269‘171.99
Eigenkapital Wasser		727‘547.56
Eigenkapital CATV		404‘620.72
Eigenkapital per 01. Januar 2017		**3‘401‘340.27**
Jahresergebnis Strom	**1‘402‘413.18**	
Verwendung:		
Gewinnablieferung an Politische Gemeinde	-250‘000.00	
Zusätzliche Abschreibungen	-1‘052‘015.60	
Reserven Strassenbeleuchtung	-100‘000.00	
Einlage ins Eigenkapital	-397.58	397.58
Jahresergebnis Wasser	**363‘115.69**	
Verwendung:		
Zusätzliche Abschreibungen	-362‘350.34	
Einlage ins Eigenkapital	-765.35	765.35
Jahresergebnis CATV	**146‘310.45**	
Verwendung:		
Zusätzliche Abschreibungen	-145‘000.00	
Einlage ins Eigenkapital	-1‘310.45	1‘310.45
Eigenkapital Strom		2‘269‘569.57
Eigenkapital Wasser		728‘312.91
Eigenkapital CATV		405‘931.17
Eigenkapital per 31. Dezember 2017		**3‘403‘813.65**
Antrag auf Gewinnverwendung		
Der Gemeinderat beantragt – gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes – den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:		
Ertragsüberschuss Strom		**1‘402‘413.18**
Verwendung:		
Vorfinanzierungen		
Reserven Strassenbeleuchtung	100‘000.00	**100‘000.00**
Zusätzliche Abschreibungen		
Erzeugungsanlagen	500‘000.00	
Verteilanlagen	552‘015.60	**1‘052‘015.60**
Gewinnablieferung		
an Politische Gemeinde Grabs	250‘000.00	**250‘000.00**
Zuweisungen an kummulierten Bilanzüberschuss		**397.58**
Ertragsüberschuss Wasser		**363‘115.69**
Verwendung:		
Zusätzliche Abschreibungen		
Verteilanlagen	362‘350.34	**362‘350.34**
Zuweisungen an kummulierten Bilanzüberschuss		**765.35**
Ertragsüberschuss CATV		**146‘310.45**
Verwendung:		
Zusätzliche Abschreibungen		
Verteilanlagen	145‘000.00	**145‘000.00**
Zuweisungen an kummulierten Bilanzüberschuss		**1‘310.45**

Technische Betriebe

Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2017

Rückstellungsart	Bestand Vorjahr	Bestand 31.12.2017	Zu-/Abnahme	Kommentar (Veränderung, Weiterbestand)
Delkredere Strom	98‘647.81	85‘289.97	-13‘357.84	Abnahme Forderungen
Delkredere Wasser	40‘757.55	40‘779.03	21.48	Zunahme Forderungen
Delkredere CATV	8‘654.13	11‘083.60	2‘429.47	Zunahme Forderungen
Total	**148‘059.49**	**137‘152.60**	**-10‘906.89**	

Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2017

Kto	Objekt	Kredit	Verwendet	Restkredit
701.501.02	Ersatz Leitsystem Wasserversorgung	920‘000	184‘795.79	735‘204.21
702.501.05	Neuerschliessung Maturtweg	162‘000	57‘902.00	104‘098.00
702.501.08	Verlegung KIWI bis Bleiche	95‘000	64‘151.05	30‘848.95
702.501.16	Sanierung Turnhallenstrasse	140‘000	-	140‘000.00
702.501.20	Neubau Spital	550‘000	153‘417.15	396‘582.85
702.501.23	Sanierung Hydrantenleitung Vertschell	217‘000	132‘159.75	84‘840.25
702.501.27	Sanierung Hydrantenleitung Marhalden	352‘000	249‘933.40	102‘066.60
702.501.28	Sanierung Hydrantenleitung Stütli	415‘000	372‘384.05	42‘615.95
861.503.06	Ersatz Leitsystem Stromproduktion	560‘000	154‘520.55	405‘479.45
862.501.31	Sanierung Vertschell	283‘000	205‘214.91	77‘785.09
862.501.35	Sanierung Marhalden	350‘000	362‘636.85	-12‘636.85
862.501.37	Ersatz MS-Anlagen UNIFLUORC	203‘000	92‘320.60	110‘679.40
862.501.38	TS Stoggen	213‘000	-	213‘000.00
862.501.40	Ersatz Leitsystem Netz	130‘000	42‘682.51	87‘317.49

Technische Betriebe

Abschreibungsplan

Gegenstand		Total Investition z.L. TBG per 31.12.2017	Abschreibungsdauer von-bis	Buchwert 31.12.2016	Investitionen 2017	Beiträge / Abgänge 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31.12.2017	Abschreibung Restlaufzeit	Abschreibungen 2018
	Ordentliches Verwaltungsvermögen									
1301	**Tiefbauten**	**10'794'232.30**		**5'389'700**	**1'728'037.55**	**763'671.61**	**1'284'665.94**	**5'069'400.00**		**220'200**
	Wasserwerk									
1301.01	Reservoir Grist	4'486'496.25	2008-2032	1'984'000	-	-	124'000.00	1'860'000.00	15	124'000
1301.06	Wasser Projekt Städtli Werdenberg	581'352.45	2014-2038	455'000	-	-	21'700.00	433'300.00	20	21'700
1301.08	Wasser Projekt Maturtweg	57'902.00	2018-2068	-	4'405.30	4'405.30	-	-	50	-
1301.12	Wasser Projekt Rietstrasse	1'009'934.97	2017-2067	558'000	38'616.25	91'416.25	47'200.00	458'000.00	49	9'400
1301.14	Wasser Projekt Oberer Wässertenweg	341'360.60	2014-2038	258'000	-	245'700.00	12'300.00	-	20	-
1301.17	Wasser Erweiterung und Sanierung Mühlbachstrasse	271'803.95	2015-2039	249'100	-	191'449.66	57'650.34	-	21	-
1301.18	Wasser Erweiterung Werdenweg	265'726.40	2015-2039	196'000	-	-	9'000.00	187'000.00	21	9'000
1301.22	Wasser Neubau Spital	153'417.15		-	4'689.05	4'689.05	-	-		-
1301.23	Wasser Projekt Gakleinen	180'519.45	2017-2067	156'000	-	22'800.00	133'200.00	-	49	-
1301.24	Wasser Projekt Vertschell	132'159.75	2017-2067	114'000	17'841.65	20'541.65	2'300.00	109'000.00	49	2'300
1301.25	Wasser Projekt Ochsensand	100'989.90	2017-2067	94'000	-	-	94'000.00	-	49	-
1301.26	Wasser Projekt Staudnerbachstrasse	154'004.20	2017-2067	154'000	-	-	3'100.00	150'900.00	49	3'100
1301.27	Wasser Projekt KIWI bis Bleiche	58'353.35	2018-2068	-	58'353.35	353.35	58'000.00	-	50	-
1301.28	Wasser Projekt Marhalden	249'933.40	2018-2068	-	249'933.40	933.40	-	249'000.00	50	5'000
1301.29	Wasser Projekt Stütli	372'384.05	2018-2068	-	372'384.05	384.05	-	372'000.00	50	7'500
	Total Wasserwerk	**8'416'337.87**		**4'218'100**	**746'223.05**	**582'672.71**	**562'450.34**	**3'819'200.00**		**182'000**
	Elektrizitätswerk									
1301.41	Strom NS-Kabel	-		-	-	211'703.40	178'687.80	33'015.60	-	-
1301.48	Strom Projekt Rietstrasse	692'707.78	2017-2052	251'000	26'261.10	161.10	83'100.00	194'000.00	34	5'800
1301.49	Strom Projekt Gakleinen	196'138.29	2017-2052	196'000	-	-	196'000.00	-	34	-
1301.50	Strom Projekt Vertschell	205'214.91	2017-2052	196'000	8'431.60	431.60	78'000.00	126'000.00	34	3'800
1301.51	Strom Projekt Verkabelung Egeten/Rüti	243'290.75	2017-2052	200'000	42'268.60	268.60	4'000.00	238'000.00	34	7'000
1301.52	Strom Ersatz MS Kabel TS Ochsensand	134'534.30	2017-2052	85'000	-	-	85'000.00	-	34	-
1301.53	Strom Projekt Marhalden	362'636.85	2018-2053	-	362'636.85	636.85	-	362'000.00	35	10'400
1301.54	Strom Projekt Stütli	238'192.35	2018-2053	-	238'192.35	192.35	-	238'000.00	35	6'800
1301.55	Strom Ersatz MS-Anlagen Unifluorc	43'508.50	2018-2048	-	92'320.60	620.60	91'700.00	-	30	-
	Total Elektrizitätswerk	**2'116'223.73**		**928'000**	**981'814.50**	**180'998.90**	**570'815.60**	**1'158'000.00**		**33'800**
	CATV									
1301.80	CATV Projekt Städtli	261'670.70	2015-2039	243'600	-	-	151'400.00	92'200.00	21	4'400
	Total CATV	**261'670.70**		**243'600**	**-**	**-**	**151'400.00**	**92'200.00**		**4'400**
1303	**Hochbauten**	**804'015.25**		**736'000**	**-**	**-**	**532'000.00**	**204'000.00**		**9'300**
1303.42	Strom Projekt TWKW Druckbrecher	804'015.25	2015-2039	736'000	-	-	532'000.00	204'000.00	21	9'300
1306	**Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge**	**381'998.85**		**-**	**381'998.85**	**-**	**-**	**381'998.85**		**-**
1306.50	Leitsystem WV	184'795.79	2019-2034	-	184'795.79	-	-	184'795.79	15	-
1306.50	Leitsystem EW Produktion	154'520.55	2019-2034	-	154'520.55	-	-	154'520.55	15	-
1306.50	Leitsystem EW Netz	42'682.51	2019-2034	-	42'682.51	-	-	42'682.51	15	-
		11'980'246.40		**6'125'700**	**2'110'036.40**	**763'671.61**	**1'816'665.94**	**5'655'398.85**		**229'500**

Technische Betriebe

Neue Ausgaben

Kto.-Gruppe				Bezeichnung	Betrag
702	IR	E	N	Sanierung Unterer Erlenweg	138‘000
702	IR	E	N	Sanierung Sandweg	180‘000
702	IR	E	N	Sanierung Spitalstrasse	385‘000
702	IR	E	N	Sanierung Am Logner	286‘000
701	LR	E	G	Anpassung UF-Anlage Grist	30‘000
861	LR	E	N	PV-Anlage Smart Flower	30‘000
862	LR	E	N	Fahrzeugersatz Netzgruppe	60‘000
862	LR	E	N	Ersatz HS-Leitung TS Studen, TS Fabrikstrasse	45‘000
862	LR	E	N	Umlegung Leitung Überbauung Glocke	35‘000
862	IR	E	N	Sanierung Sandweg / Perdell	291‘000
862	IR	E	N	Sanierung Spitalstrasse / Turnhallenstrasse	364‘000
862	IR	E	N	Sanierung Am Logner	197‘000
870	LR	E	N	Sanierung Spitalstrasse / Turnhallenstrasse	65‘000
870	LR	E	N	Sanierung Sandweg / Perdell	31‘000

LR Laufende Rechnung
IR Investitionsrechnung
E Einmalige Ausgabe

W Wiederkehrende Ausgabe
G Gebundene Ausgabe
N Nicht gebundene Ausgabe

Technische Betriebe

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Strom

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
71	Limserbach	Trafostation	G		3174	42‘000	29‘000	
71	Limserbach	Gfl., Wiese, bef. Flächen, Gewässer	G	5‘637			11‘000	
3952	Löchli	Wasserbecken, Weide	G	481			5‘000	
3989	Uelisrüti	Maschinenhaus	G		1046	214‘000	126‘000	
3989	Uelisrüti	Gfl., bef. Flächen, Wald, Gewässer	G	1‘102			1‘000	
180	Werdenstrasse	Trafostation	GI		532	79‘000	46‘000	
180	Werdenstrasse	Gfl., Gartenanlagen	GI	327			24‘000	
737	Ochsensandstrasse	Trafostation	GI		3977	74‘000	45‘000	
737	Ochsensandstrasse	Gfl., Wiese, bef. Flächen	GI	310			10‘000	
4773	Büntlistrasse	Trafostation	K		3583	50‘000	27‘000	
4773	Büntlistrasse	Gfl., Gartenanlagen	K	71			3‘000	
2799	Lindenweg 4	Bürogebäude	K/W3		3049	2‘752‘000	1‘556‘000	
2799	Lindenweg 4	Gfl., übrige humusierte Fl., übrige befl. Fl.	K/W3	2‘137			374‘000	
428	Muntlerentsch	Betriebsgebäude (1/2 Anteil)	L		4698	35‘000	23‘000	
428	Muntlerentsch	Gfl., Wiese, Riet (1/2 Anteil)	L	64			5‘000	
741	Ifang	Trafostation	L		4420	19‘000	9‘000	
741	Ifang	Gfl., Wiese	L	29			1‘000	
742	Bülsweg	Trafostation	L		4421	36‘000	17‘000	
742	Bülsweg	Gfl., Wiese	L	33			1‘000	
1406	Rappenstall	Betriebsgebäude (1/2 Anteil)	L		4700	40‘000	24‘000	
1406	Rappenstall	Gfl., bef. Flächen (1/2 Anteil)	L	23			500	
2427	Stockengasse	Trafostation	L		3311	28‘000	14‘000	
2427	Stockengasse	Gfl., bef. Flächen	L	26			1‘000	
2647	Grist	Betriebsgebäude (1/2 Anteil)	L		4569	160‘000	106‘500	
2647	Grist	Gfl., Wiese, bef. Flächen (1/2 Anteil)	L	355			11‘000	
4069	Muntlerentsch	Trafostation (im BR)	L		2802	25‘000	12‘000	
4566	Rogghalm	Wassereinlauf, Wiese, Wald, Gewässer	L	389			0	
4567	Rogghalm	Rechenhaus (Wasserfassung)	L		2056	53‘000	31‘000	
4567	Rogghalm	Gfl., Gartenanlagen	L	94			1‘000	
4568	Rogghalm	Betriebsgebäude/Schieberhaus nv	L			0	0	
4568	Rogghalm	Wasserbecken, Gfl., Wiese, Wald, Gewässer	L	4‘400			14‘000	
4662	Bühel	Trafostation	L		3828	30‘000	16‘000	
4662	Bühel	Gfl., Gartenanlagen	L	50			1‘000	
3953	Löchli	Maschinenhaus	L/G		2449	954‘000	599‘000	
3953	Löchli	Gfl., Gartenanlagen, Wiese, Wald	L/G	1‘699			50‘000	
1533	Fabrikstrasse	Trafostation	W2		3940	68‘000	40‘000	
1533	Fabrikstrasse	Gfl., bef. Flächen	W2	59			4‘000	
2200	Sonnmattweg	Trafostation	W2		4329	28‘000	18‘000	
2200	Sonnmattweg	Gfl., bef. Flächen	W2	18			2‘000	
2340	Vordere Quaderstrasse	Trafostation nv	W2			0	0	
2340	Vordere Quaderstrasse	Gfl., bef. Flächen	W2	70			2‘000	
4816	Staudnerbachstrasse	Trafostation	W2		3249	52‘000	31‘000	
4816	Staudnerbachstrasse	Gfl., Gartenanlagen	W2	362			23‘000	
1106	Grabenstrasse	Trafostation	WG2		3620	26‘000	15‘000	
1106	Grabenstrasse	Gfl., Gartenanlagen	WG2	69			9‘000	
1489	Beuschenbüntstrasse	Trafostation	WG2		3820	67‘000	38‘000	
1489	Beuschenbüntstrasse	Gfl., Gartenanlagen	WG2	178			9‘000	
2306	Obere Kirchbüntstrasse	Trafostation (Turm)	WG2		787	34‘000	18‘000	
2306	Obere Kirchbüntstrasse	Gfl., bef. Flächen	WG2	7			1‘000	
4700	Schulhausstrasse	Gartenanlagen	WG3	4			0	
477	Wässerten	Trafostation (im BR)			3312	28‘000	14‘000	
1413	Schlussbach	Betriebsgebäude (1/2 Anteil / im BR)			4699	39‘000	21‘500	
1696	Dorfstrasse 28	Trafostation (im BR)			3819	52‘000	26‘000	
1749	Spanna	Trafostation (Turm / im BR)			1261	36‘000	18‘000	
2327	Sägengasse	Trafostation (im BR)			3804	30‘000	15‘000	
2613	Marhaldenstrasse	Trafostation (im BR)			4555	40‘000	15‘000	
2845	Egeten	Trafostation (im BR)			4322	30‘000	15‘000	
2996	Hugenbüel	Trafostation (im BR)			4171	23‘000	11‘000	

Technische Betriebe

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Strom

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
3057	Grist	Trafostation (im BR)			3826	23‘000	11‘000	
3141	Ifang, Studenerberg	Trafostation (im BR)			4242	30‘000	15‘000	
3467	Forst	Trafostation (im BR)			3987	23‘000	11‘000	
3642	Vilier	Trafostation (im BR)			3835	20‘000	10‘000	
3889	Chappeli	Trafostation (im BR)			4004	28‘000	14‘000	
3910	Schluss	Trafostation (im BR)			2357	34‘000	17‘000	
3948	Striggtobel	Trafostation (im BR)			2247	76‘000	38‘000	
30030	Werdenweg	Trafostation			474	45‘000	19‘000	
Total				**17‘994**		**5‘423‘000**	**3‘674‘500**	**204‘000**

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens Wasser

GS Nr.	Lage	Objekt	Zone	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
1326	Löwenstrasse	bef. Flächen	DG	21			1‘000	
127	Staudnerbachstrasse	Wiese, bef. Flächen	G	2‘593			9‘000	
134	Fabrikstrasse	Pumpenhaus	G		2741	62‘000	34‘000	
134	Fabrikstrasse	Gfl., Wiese	G	795			15‘000	
428	Muntlerentsch	Betriebsgebäude (1/2 Anteil)	L		4698	35‘000	23‘000	
428	Muntlerentsch	Gfl., Wiese, Riet (1/2 Anteil)	L	65			5‘000	
790	Wässerten	Pumpstation	L		3303	200‘000	49‘400	
790	Wässerten	Gfl., Gartenanlagen, bef. Flächen, Gewässer	L	376			51‘600	
1406	Rappenstall	Betriebsgebäude (1/2 Anteil)	L		4700	40‘000	24‘000	
1406	Rappenstall	Gfl., bef. Flächen (1/2 Anteil)	L	24			500	
1515	Ampadell	Reservoir	L		3647	85‘000	55‘000	
1515	Ampadell	Wiese	L	916			12‘000	
2647	Grist	Betriebsgebäude (1/2 Anteil)	L		4569	160‘000	106‘500	
2647	Grist	Gfl., Wiese, bef. Flächen (1/2 Anteil)	L	355			11‘000	
2727	Hugenbüel	Pumpstation	L		3408	64‘000	34‘000	
2727	Hugenbüel	Gfl., Wiese, Gewässer	L	548			15‘000	
2728	Hugenbüel	Wiese	L	293			100	
2734	Hugenbüel	Wiese	L	4‘686			7‘000	
3206	Hugenbüel	Wiese, Wald	L	384			200	
3581	Brand	Wiese, bef. Flächen	L	111			0	
4563	Runggelglat	Schieberhaus	L		351	25‘000	16‘000	
4563	Runggelglat	Gfl., Wiese, Wald, Gewässer	L	264			5‘000	
1757	Sägengasse	Schopf	Oe BA/WA		984	10‘000	4‘000	
1757	Sägengasse	Gfl., Gartenanlagen, Wald	Oe BA/WA	106			1‘000	
3949	Banholz	Schieberhaus	WA		936	12‘000	2‘800	
3949	Banholz	Gfl., Weide	WA	181			200	
3982	Uelisrüti	Wald	WA	3‘255			700	
3986	Uelisrüti	Wald, Gewässer	WA	1‘083			100	
1413	Schlussbach	Betriebsgebäude (1/2 Anteil / im BR)			4699	39‘000	21‘500	
30031	Höhi-Voralp	Reservoir			3611	166‘000	64‘000	
30059	Schleipfweg	Betriebsgebäude			4174	297‘000	148‘000	
40001	Ivelrentsch	Quellenrecht auf unbestimmte Zeit					0	
40002	Ivelrentsch	Quellenrecht auf unbestimmte Zeit					0	
Total				**16‘056**		**1‘195‘000**	**716‘600**	**0**

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine Leasingverbindlichkeiten.

Betagtenheim «Stütlihus»

Bilanz

Bezeichnung	31. Dezember 2016	Differenz zu Vorjahr	31. Dezember 2017
Aktiven			
Kasse	13‘238.00	1‘380.75	14‘618.75
KK Raiffeisenbank Werdenberg	321‘574.84	491‘829.62	813‘404.46
Debitoren Heimbewohner	683‘660.35	-34‘798.15	648‘862.20
Verrechnungskonto Bewohner	3‘936.92	1‘398.82	5‘335.74
Aktive Rechnungsabgrenzung	40‘415.05	65‘169.71	105‘584.76
Umlaufvermögen	**1‘062‘825.16**	**524‘980.75**	**1‘587‘805.91**
Erweiterungsbau	2‘499‘000.00	-147‘000.00	2‘352‘000.00
Ersatzbau	399‘720.00	1‘672‘779.10	2‘072‘499.10
Anlagevermögen	**2‘898‘720.00**	**1‘525‘779.10**	**4‘424‘499.10**
Total Aktiven	**3‘961‘545.16**	**2‘050‘759.85**	**6‘012‘305.01**
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	101‘921.86	117‘553.89	219‘475.75
Depotgelder	18‘000.00	-5‘000.00	13‘000.00
Passive Rechnungsabgrenzung	7‘946.50	7‘615.90	15‘562.40
Darlehensschulden (gegenüber Gemeinde)	1‘300‘000.00	1‘500‘000.00	2‘800‘000.00
Rückstellungen	1‘660‘000.00	148‘000.00	1‘808‘000.00
Rückstellungen Löhne	172‘800.00	72‘500.00	245‘300.00
Delkredere	35‘000.00	-	35‘000.00
Total Fremdkapital	**3‘295‘668.36**	**1‘840‘669.79**	**5‘136‘338.15**
Reserven (freie Rücklagen)	286‘791.99	271‘122.74	557‘914.73
Spendenfonds Stütlihus	107‘962.07	4‘953.28	112‘915.35
Jahresergebnis	271‘122.74	-65‘985.96	205‘136.78
Total Eigenkapital	**665‘876.80**	**210‘090.06**	**875‘966.86**
Total Passiven	**3‘961‘545.16**	**2‘050‘759.85**	**6‘012‘305.01**

Zu aktivierende Investitionen 2018

Combi-Dämpfer (Ersatzanschaffung)	35‘000
Betriebsauto mit Möglichkeit Rollstuhltransport	60‘000
Ertüchtigung/Ersatz Brandmeldezentrale	30‘000
Ertüchtigung Lüftung/Heizung (v.a. Steuerung)	110‘000

Betagtenheim «Stütlihus»

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
Pensionstaxe	2‘381‘300	2‘692‘646.00	2‘550‘000
Betreuungstaxe	643‘000	715‘919.00	675‘000
Pflegetaxe Versicherer	985‘000	1‘022‘679.00	1‘000‘000
Pflegetaxe Bewohner	454‘000	464‘930.70	460‘000
Pflegetaxe öffentliche Hand	731‘000	774‘269.60	900‘000
Total Ertrag aus Taxe	**5‘194‘300**	**5‘670‘444.30**	**5‘585‘000**
Medizinische Nebenleistungen	80‘000	87‘273.20	44‘000
Leistungen an Bewohner	30‘000	26‘151.05	25‘000
Cafeteria	101‘510	114‘524.15	112‘000
Leistungen an Personal und Dritte	180‘000	305‘924.36	185‘000
Beiträge und Subventionen	26‘000	4‘953.28	25‘000
Total übriger Ertrag	**417‘510**	**538‘826.04**	**391‘000**
Total Ertrag	**5‘611‘810**	**6‘209‘270.34**	**5‘976‘000**
Personalaufwand	4‘611‘835	4‘753‘984.26	4‘768‘040
Medizinischer Bedarf	52‘400	55‘419.65	54‘000
Lebensmittel	300‘000	321‘787.84	310‘000
Haushalt	60‘000	47‘421.57	55‘000
Unterhalt/Reparatur Immobilien/Mobilien	172‘000	175‘265.36	185‘000
Energie und Wasser	105‘500	111‘388.90	112‘500
Zinsen	28‘500	13‘257.25	20‘500
Büro und Verwaltung	74‘000	73‘817.79	72‘500
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	23‘000	23‘448.91	24‘500
Gebühren und Prämien	52‘000	48‘525.30	46‘500
Total Betriebsaufwand	**5‘479‘235**	**5‘624‘316.83**	**5‘648‘540**
Cash Flow	**132‘575**	**584‘953.51**	**327‘460**
Abschreibungen	156‘600	226‘863.45	172‘500
Total Betriebserfolg	**-24‘025**	**358‘090.06**	**154‘960**
Rückstellungen zweckgebunden	154‘000	152‘953.28	153‘000
Jahresergebnis	**-178‘025**	**205‘136.78**	**1‘960**

Abschreibungsplan

Gegenstand		Total Investitionen z.L. Stütlihus per 31.12.2017	Buchwert 01.01.2017	Investitionen 2017	Beiträge / Abgänge 2017	Abschreibung 2017	Buchwert 31.12.2017	Abschreibung %	Abschreibung 2018
157	Altersheim Erweiterungsbau	5‘123‘072.09	2‘499‘000	-	-	147‘000.00	2‘352‘000.00	4%	147‘000
157	Altersheim Ersatzbau	2‘808‘914.00	399‘720	1‘672‘779.10	-	-	2‘072‘499.10		
157	Altersheim, Immobilien	49‘898.95	-	49‘898.95	-	49‘898.95	-	3.3%	7‘000
157	Altersheim, Mobilien	29‘964.50	-	29‘964.50	-	29‘964.50	-	7.5%	3‘500
157	Altersheim, Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	25%	15‘000
		8‘011‘849.54	**2‘898‘720**	**1‘752‘642.55**	**-**	**226‘863.45**	**4‘424‘499.10**		**172‘500**

Melioration

Bilanz per 31. Dezember 2017

Kto.	Bezeichnung	Bestand am 01. Januar 2017	Veränderungen Zunahme	Veränderungen Abnahme	Bestand am 31. Dezember 2017
1	**Aktiven**	**523‘015.20**	**842‘228.05**	**729‘814.60**	**635‘428.65**
10	**Finanzvermögen**	**73‘251.55**	**560‘265.40**	**572‘614.60**	**60‘902.35**
101	**Guthaben**	**73‘251.55**	**509‘265.40**	**572‘614.60**	**9‘902.35**
1011.01	Politische Gemeinde Grabs	-	433‘885.75	433‘885.75	-
1011.07	TBG	-	600.00	600.00	-
1013.01	Debitorensammelkonto	73‘251.55	74‘779.65	138‘128.85	9‘902.35
108	**Transitorische Aktiven**	**-**	**51‘000.00**	**-**	**51‘000.00**
1080.01	Transitorische Aktiven	-	51‘000.00	-	51‘000.00
11	**Verwaltungsvermögen**	**449‘763.65**	**281‘962.65**	**157‘200.00**	**574‘526.30**
110	**Sachgüter**	**449‘763.65**	**281‘962.65**	**157‘200.00**	**574‘526.30**
1101.01	Strassen Melioration	449‘763.65	281‘962.65	157‘200.00	574‘526.30
2	**Passiven**	**523‘015.20**	**422‘207.50**	**309‘794.05**	**635‘428.65**
20	**Fremdkapital**	**348‘260.25**	**409‘563.05**	**309‘794.05**	**448‘029.25**
200	**Laufende Verpflichtungen**	**15‘162.60**	**297‘800.10**	**308‘809.30**	**4‘153.40**
2000.16	Kreditorensammelkonto Mel	15‘162.60	297‘800.10	308‘809.30	4‘153.40
201	**Schulden**	**331‘122.65**	**111‘762.95**	**-**	**442‘885.60**
2011.01	Politische Gemeinde Grabs	331‘122.65	111‘762.95	-	442‘885.60
204	**Rückstellungen**	**1‘500.00**	**-**	**509.75**	**990.25**
2042.01	Delkredere - Debitoren	1‘500.00	-	509.75	990.25
208	**Transitorische Passiven**	**475.00**	**-**	**475.00**	**-**
2080.01	Transitorische Passiven	475.00	-	475.00	-
29	**Eigenkapital**	**174‘754.95**	**12‘644.45**	**-**	**187‘399.40**
290	**Eigenkapital**	**174‘754.95**	**12‘644.45**	**-**	**187‘399.40**
2900.01	Eigenkapital	174‘754.95	12‘644.45	-	187‘399.40
	Total Aktiven	**523‘015.20**	**842‘228.05**	**729‘814.60**	**635‘428.65**
	Total Passiven	**523‘015.20**	**422‘207.50**	**309‘794.05**	**635‘428.65**

Abschreibungsplan

Gegenstand		Total Investition z.L. Melioration per 31.12.2017	Abschreibungsdauer von-bis	Buchwert 31.12.2016	Investitionen 2017	Beiträge / Abgänge 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31.12.2017	Abschreibung Restlaufzeit	Abschreibungen 2018
	Ordentliches Verwaltungsvermögen									
110	**Sachgüter**									
1101	**Tiefbauten**									
1101.01	Göldiweg, Sanierung	134‘900.80	2010-2034	96‘600.00			5‘400	91‘200.00	18	5‘400
1101.01	Butzifähriweg, Sanierung	52‘379.20	2010-2034	37‘700.00			2‘100	35‘600.00	18	2‘100
1101.01	Stangenweg, Belagseinbau	38‘862.90	2010-2034	27‘400.00			1‘600	25‘800.00	18	1‘600
1101.01	Fontanerlenweg, Sanierung	84‘744.20	2013-2037	70‘800.00			3‘400	67‘400.00	21	3‘400
1101.01	Eichhofweg, periodische Instandstellung	97‘867.80	2013-2037	81‘900.00			3‘900	78‘000.00	21	3‘900
1101.01	Vorderer Grabserbachweg	83‘236.90	2016-2040	75‘900.00			3‘200	72‘700.00	24	3‘200
1101.01	Ochsensandweg	62‘423.65	2016-2040	57‘500.00			2‘400	55‘100.00	24	2‘400
1101.01	Stangenweg, Belagseinbau		2017-2041	1‘963.85	249‘962.65	97‘000.00	6‘200	148‘726.50	25	6‘200
				449‘763.85	**249‘962.65**	**97‘000.00**	**28‘200**	**574‘526.50**		**28‘200**

Melioration

Erfolgsrechnung 2017 – Budget 2018

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Aufwand**	**142‘500**		**110‘934.40**		**130‘400**	
300.01	Sitzungsgelder	1‘000		420.00		1‘000	
310.01	Büromaterial und Drucksachen			1‘239.90			
313.01	Verbrauchsmaterial Strassen	10‘000		3‘724.50		5‘000	
313.02	Verbrauchsmaterial Entwässerung	12‘000		5‘421.85		7‘000	
314.01	Baulicher Unterhalt Strassen	20‘000				7‘000	
314.02	Baulicher Unterhalt Entwässerung	35‘000		27‘313.37		35‘000	
318.01	Dienstleistungen und Honorare Strassen	15‘000		21‘550.60		22‘000	
318.02	Dienstleistungen und Honorare Entwässerung	6‘500		15‘047.00		15‘000	
318.03	Porto			113.80		200	
318.11	Verwaltungsaufwand Politische Gemeinde	5‘000		4‘592.15		5‘000	
322.01	Zinsen	5‘000		3‘311.23		5‘000	
330.01	Abschreibungen Strassen	33‘000		28‘200.00		28‘200	
4	**Ertrag**		**124‘000**		**123‘578.85**		**118‘200**
434.01	Perimeterbeiträge		75‘500		74‘779.65		74‘700
452.01	Rückerstattung Politische Gemeinde Grabs für Strassen		37‘500		37‘330.15		34‘000
452.02	Rückerstattung Politische Gemeinde Grabs für Gewässer		11‘000		10‘959.30		9‘500
469.01	Übrige Erträge				509.75		
499.00	Abschluss						
	Total	**142‘500**	**124‘000**	**110‘934.40**	**123‘578.85**	**130‘400**	**118‘200**
	Erfolg		18‘500	12‘644.45			12‘200
	Gesamttotal	**142‘500**	**142‘500**	**123‘578.85**	**123‘578.85**	**130‘400**	**130‘400**

Investitionsrechnung 2017 – Budget 2018

Kto.	Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	**Sachgüter**	**368‘000**		**249‘962.65**		**125‘000**	
501.04	Stangenweg, Belagseinbau	258‘000		249‘962.65			
501.07	Stangenweg (Bahnübergang Münzgraben), Sanierung	110‘000					
501.10	Unterer Geriälsweg und Einfangrietweg					125‘000	
66	**Beiträge**		**112‘000**		**97‘000.00**		**90‘200**
660.01	Beiträge Bund		58‘000		51‘000.00		72‘000
661.01	Beiträge Kanton		54‘000		46‘000.00		18‘200

Eigenkapitalnachweis

Bezeichnung	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Eigenkapital per 01. Januar 2017		**174‘754.95**
Jahresergebnis	**12‘644.45**	
Gewinnverwendung		
Zusätzliche Abschreibungen	-	
Einlage ins Eigenkapital	-12‘644.45	12‘644.45
Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2017		**187‘399.40**

Zweckverband Pflegeheim Werdenberg

Bilanz per 31. Dezember 2017 / Aktiven

Bezeichnung	31. Dezember 2016	Differenz zu Vorjahr	31. Dezember 2017
Kasse	6‘615.90	6‘770.25	13‘386.15
Kasse Bewohner-Depot	3‘415.20	-1‘145.00	2‘270.20
Post	1‘870.99	6‘040.50	7‘911.49
Kantonalbank Buchs	62‘064.90	450‘972.15	513‘037.05
Raiffeisenbank Werdenberg (Kontokorrent)	835‘092.88	-332‘315.96	502‘776.92
Raiffeisenbank Werdenberg (Anlagekonto)	1‘347.55	39‘659.52	41‘007.07
Raiffeisenbank Werdenberg - Anteilsschein	200.00		200.00
Debitoren Bewohner	947‘596.95	97‘705.15	1‘045‘302.10
Debitoren übrige	10‘248.80	1‘257.10	11‘505.90
Verrechnungssteuer	4.55	1.75	6.30
Materialvorräte	47‘730.00	1‘920.00	49‘650.00
Transitorische Aktiven	43‘567.15	-27‘952.00	15‘615.15
Finanzvermögen	**1‘959‘754.87**	**242‘913.46**	**2‘202‘668.33**
Immobilie Altbau (Haus A)	1‘658‘350.00	-119‘990.00	1‘538‘360.00
Immobilie Neubau (Haus B)	1‘751‘000.00	331‘000.00	2‘082‘000.00
Einbau Hospiz (Haus B)	334‘008.10	-334‘008.10	
Mobilien/Apparate	273‘305.00	37‘850.00	311‘155.00
Fahrzeug	10‘000.00	-5‘000.00	5‘000.00
Verwaltungsvermögen	**4‘026‘663.10**	**-90‘148.10**	**3‘936‘515.00**
Total Aktiven	**5‘986‘417.97**	**152‘765.36**	**6‘139‘183.33**

Bilanz per 31. Dezember 2017 / Passiven

Bezeichnung	31. Dezember 2016	Differenz zu Vorjahr	31. Dezember 2017
Vorauszahlungen Bewohner/Innen	16‘000.00	5‘000.00	21‘000.00
Kreditoren	54‘913.66	8‘982.19	63‘895.85
Depotgelder Heimbewohner	3‘415.20	-1‘145.00	2‘270.20
Laufende Verpflichtungen	**74‘328.86**	**12‘837.19**	**87‘166.05**
Kantonalbank Buchs – Darlehen	4‘400‘000.00	-500‘000.00	3‘900‘000.00
Mittel- und langfristige Schulden	**4‘400‘000.00**	**-500‘000.00**	**3‘900‘000.00**
Delkredere	50‘000.00		50‘000.00
Rückstellungen	**50‘000.00**		**50‘000.00**
Transitorische Passiven	119‘130.05	90‘831.20	209‘961.25
Passive Rechnungsabgrenzungen	**119‘130.05**	**90‘831.20**	**209‘961.25**
Spenden mit Zweckbestimmung	12‘908.73	129.08	13‘037.81
Spenden ohne Zweckbestimmung	352‘677.76	22‘391.39	375‘069.15
Fonds-Sondervermögen	**365‘586.49**	**22‘520.47**	**388‘106.96**
Rücklagen Investitionen	200‘000.00	200‘000.00	400‘000.00
Jahresergebnis		326‘576.50	326‘576.50
Reserven für künftige Ausgaben-Überschüsse	777‘372.57		777‘372.57
Eigenkapital	**977‘372.57**	**526‘576.50**	**1‘503‘949.07**
Total Passiven	**5‘986‘417.97**	**152‘765.36**	**6‘139‘183.33**

Zweckverband Pflegeheim Werdenberg

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
Heimtaxen-Hotellerie	3‘359‘500	3‘540‘213.00	3‘370‘600
Betreuungstaxe Hospiz aus Leistungsauftrag			106‘200
Betreuungstaxe stationäre Alterspflege	1‘170‘200	1‘213‘110.00	1‘237‘500
Pflegetaxe stationäre Alterspflege/Versicherer	1‘931‘700	2‘098‘598.40	1‘959‘300
Pflegetaxe stationäre Alterspflege/Bewohner	561‘700	581‘060.80	562‘200
Pflegetaxe stationäre Alterspflege/Gemeinde/Kanton	1‘968‘500	2‘180‘628.80	2‘344‘400
Total Ertrag aus Taxen	**8‘991‘600**	**9‘613‘611.00**	**9‘580‘200**
Medizinische Nebenleistungen	81‘000	92‘114.05	85‘600
Leistungen für Bewohner inkl. Debitorenverluste	51‘500	36‘422.55	48‘500
Zinsen	50	5.00	
Leistungen an Personal/Betriebsfremder Ertrag	79‘000	115‘017.05	185‘900
Total Betriebsertrag	**9‘203‘150**	**9‘857‘169.65**	**9‘900‘200**
Löhne inkl. Sozialleistungen	-7‘471‘600	-7‘633‘807.85	-7‘843‘500
Medizinischer Bedarf	-218‘100	-218‘123.84	-224‘900
Lebensmittel	-342‘000	-355‘395.51	-364‘000
Haushaltsaufwand	-175‘700	-198‘310.09	-207‘200
URE Immobilien/Mobilien/IT	-256‘500	-300‘273.75	-362‘000
Energie und Wasser	-111‘000	-124‘001.30	-131‘000
Zinsen	-29‘200	-28‘803.70	-25‘200
Büro- und Verwaltung	-97‘000	-77‘675.78	-121‘500
Entsorgung	-13‘500	-14‘113.05	-13‘500
Versicherungen/Gebühren/Rest	-78‘400	-88‘620.90	-98‘500
Total Betriebsaufwand	**-8‘793‘000**	**-9‘039‘125.77**	**-9‘391‘300**
Cash Flow	**410‘150**	**818‘043.88**	**508‘900**
Abschreibungen	-499‘620	-491‘467.38	-496‘900
Total Betriebserfolg	**-89‘470**	**326‘576.50**	**12‘000**

Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.

Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz-behörde (KESB) Werdenberg

Bilanz

Bezeichnung	Bestand 31. Dezember 2016	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31. Dezember 2017
Gesamttotal	**44‘922**			**158‘387**
Aktiven	**44‘922**	**113‘465**		**158‘387**
Finanzvermögen	**44‘922**	**113‘465**		**158‘387**
Flüssige Mittel	78‘611	23‘266		101‘877
Guthaben	-38‘894	89‘279		50‘385
Anlagen	-			-
Aktive Rechnungsabgrenzung	5‘205	920		6‘125
Passiven	**44‘922**		**113‘465**	**158‘387**
Fremdkapital	**44‘922**		**113‘465**	**158‘387**
Laufende Verpflichtungen	18‘762		134‘975	153‘737
Rückstellungen	3‘000			3‘000
Passive Rechnungsabgrenzung	23‘160	21‘510		1‘650

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag	Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Budget 2018 Aufwand	Budget 2018 Ertrag
Gesamttotal	**1‘606‘530**	**1‘606‘530**	**1‘549‘287**	**1‘549‘287**	**1‘665‘600**	**1‘665‘600**
Aufwand	**1‘606‘530**		**1‘546‘480**	**37‘424**	**1‘665‘600**	
Personalaufwand	1‘304‘300		1‘277‘676	24‘386	1‘311‘500	
Sachaufwand	297‘030		260‘793	13‘038	348‘900	
Abschreibungen	5‘200		8‘011		5‘200	
Ertrag		**1‘606‘530**	**2‘807**	**1‘511‘863**		**1‘665‘600**
Vermögenserträge				110		
Entgelte		169‘800	2‘807	193‘416		169‘000
Kostenanteile der Zweckverbandsgemeinden		1‘436‘730		1‘318‘337		1‘496‘600
Aufteilung der Kostenanteile						
Nicht zugeteilter Nachtragskredit		5‘780				
Stadt Buchs		521‘102		515‘274		618‘310
Gemeinde Gams		122‘745		97‘910		134‘212
Gemeinde Grabs		238‘647		191‘964		215‘206
Gemeinde Sennwald		176‘152		175‘036		171‘191
Gemeinde Sevelen		177‘151		156‘755		153‘612
Gemeinde Wartau		195‘153		181‘398		204‘069

Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.

Abwasserverband Buchs-Sevelen-Grabs

Bilanz

Kto.	Bezeichnung	Bestand 01. Januar 2017	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31. Dezember 2017
1	**Aktiven**	**1‘964‘968.90**	**5‘323‘889.96**	**4‘874‘107.46**	**2‘414‘751.40**
100	Flüssige Mittel	153‘932.69	323‘601.66	141‘810.89	335‘723.46
101	Guthaben	629‘021.43	4‘519‘058.70	4‘451‘576.57	696‘503.56
110	Sachgüter	1‘182‘014.78	460‘313.65	280‘720.00	1‘361‘608.43
2	**Passiven**	**1‘964‘968.90**	**5‘552‘902.55**	**5‘103‘120.05**	**2‘414‘751.40**
200	Laufende Verpflichtungen	308‘374.65	4‘762‘225.05	4‘603‘120.05	467‘479.65
202	Mittel- und langfristige Schulden	500‘000.00		500‘000.00	
208	Transitorische Passiven		41‘417.50		41‘417.50
282	Vorfinanzierungen	1‘156‘594.25	749‘260.00		1‘905‘854.25

Abwasserverband Buchs-Sevelen-Grabs

Erfolgsrechnung

Bezeichnung	Budget 2017		Rechnung 2017		Budget 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamt Total	**4‘710‘483**	**4‘710‘483**	**4‘207‘852.75**	**4‘207‘852.75**	**4‘412‘734**	**4‘412‘734**
Verwaltung	**157‘983**	**59‘675**	**148‘987.15**	**73‘896.70**	**30‘610**	
Personal- und Sachaufwand	157‘983	59‘675	148‘987.15	73‘896.70	30‘610	
Betrieb ARA Buchs	**3‘271‘030**	**214‘900**	**2‘925‘896.35**	**216‘251.20**	**3‘144‘300**	**129‘140**
Personalkosten	848‘610		886‘701.15		957‘950	
Anschaffungen	129‘000		99‘159.25		142‘000	
Strom, Wasser, Heizöl	314‘200		315‘519.45		334‘200	
Betrieblicher Unterhalt und Ersatzteile	750‘100		608‘134.30		430‘100	
Chemikalien für 3. Reinigungsstufe	151‘000		91‘362.25		138‘000	
Baulicher Unterhalt durch Dritte	45‘000		32‘785.90		25‘000	
Sach- und Haftpflichtversicherung	34‘400		35‘769.90		34‘400	
Baurechts- und Mietzinsen	37‘400		35‘827.95		37‘400	
Schlammentsorgung	457‘000		411‘858.00		587‘000	
Übriger Sachaufwand	504‘320		408‘778.20		458‘250	
Rückerstattungen und Verrechnungertrag		214‘900		216‘251.20		129‘140
Verbindungskanal Buchs-Sevelen	**15‘000**				**35‘000**	
Baulicher Unterhalt	10‘000				10‘000	
Kanalreinigung durch Dritte	5‘000				25‘000	
Pumpwerk Mühleäuli und Messstationen	**78‘140**		**39‘797.95**		**36‘780**	
Diverser Betriebsaufwand	72‘540		35‘008.75		30‘280	
Strom, Wasser	5‘600		4‘789.20		5‘600	
Meteorwasserpumpwerk mit Ablaufkanal b.d. ARA	**20‘300**		**1‘118.75**		**20‘300**	
Diverser Betriebsaufwand	18‘800		312.00		18‘800	
Strom, Wasser	1‘500		806.75		1‘500	
Verbindungskanal Grabs-Buchs	**10‘000**				**18‘000**	
Baulicher Unterhalt	5‘000				5‘000	
Kanalreinigung durch Dritte	5‘000				13‘000	
Pumpwerk 42 Wetti und Messstationen	**70‘980**		**54‘203.05**		**39‘080**	
Diverser Betriebsaufwand	63‘780		48‘001.55		30‘880	
Strom, Wasser	7200		6‘201.50		8200	
Pumpwerk 41 Langäuli	**86‘550**		**37‘849.50**		**39‘580**	
Diverser Betriebsaufwand	73‘350		25‘687.70		26‘380	
Strom, Wasser	13‘200		12‘161.80		13‘200	
Finanzen	**1‘000‘500**	**350**	**1‘000‘000.00**		**1‘049‘084**	
Abschreibung von Anlagen	250‘740		250‘740.00		254‘742	
Schuldzinsen	500					
Vorfinanzierung Sanierung ARA Buchs 1. Etappe	749‘260		749‘260.00		745‘258	
Debitorenzinsen		350				
Betriebsaufwand insgesamt		**4‘435‘558**		**3‘917‘704.85**		**4‘283‘594**
Kostenanteil Gemeinde Buchs		2‘292‘039		1‘872‘776.10		2‘159‘794
Kostenanteil Gemeinde Sevelen		1‘177‘213		1‘213‘365.85		1‘279‘707
Kostenanteil Gemeinde Grabs		966‘306		831‘562.90		844‘093

Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.

Behördenverzeichnis / Amtsdauer 2017–2020

Gemeinderat

Lippuner	Niklaus	Kirchgasse 11c	Gemeindepräsident	seit 2017	081 750 35 22
Fernandez	André	Ilgenweg 4	Schulratspräsident (seit 2017)	seit 2009	081 750 33 00
Blümli	Karin	Kreuzbergstrasse 12		seit 2017	081 771 50 11
Gächter	Katharina	Fabrikstrasse 23		seit 2009	081 771 43 88
Saluz	Daniel	Mühlbachstrasse 7		seit 2017	078 741 98 08
Schulthess	Katrin	Fabrikstrasse 28		seit 2017	081 771 52 40
Wessner	Marcel	Kirchbüntstrasse 15a		seit 2017	081 771 11 71
Hefti	Werner	Steinbergstrasse 4	Ratsschreiber	seit 2012	081 750 35 22

Geschäftsprüfungskommission

Eggenberger	Christian	Blumenweg 3	Präsident	seit 2001	081 772 23 23
Bachmann Küng	Regula	Jägerweg 6		seit 2013	079 726 81 08
Scherrer	Urs	Bürgerheimstrasse 4a		seit 2017	081 740 34 24
Sormani	Monika	Bleichestrasse 17		seit 2017	081 771 17 25
Tinner	Christof	Steinbockweg 4		seit 2017	081 740 39 88

Behördenverzeichnis / Amtsdauer 2017–2020

Verwaltungsrat

Sturzenegger Hans, Büls 2960	Präsident im Verwaltungsrat	seit 2001 seit 1997	081 771 34 28
Vetsch Andreas, Loch 2825	Vizepräsident im Verwaltungsrat	seit 2013 seit 2001	081 771 43 61
Eggenberger Markus, Gakleinenweg 2	Verwaltungsrat	seit 2013	081 740 33 30
Stricker Walter, Dorfschulweg 10	Verwaltungsrat	seit 2017	081 740 39 81
Sturzenegger Ueli, Feldweg 1	Verwaltungsrat	seit 2017	081 354 00 24

Geschäftsprüfungskommission

Eggenberger Thomas, Steinbergweg 6	seit 2013
Lippuner Stephanie, Nelkenweg 3	seit 2017
Meier Fabian, Föhrenweg 3	seit 2011
Vetsch Andreas, Wunnhof 106	seit 2006
Wohlwend Manfred, Feldhofgasse 9	seit 2017

Kanzlei

Marktplatz 1, 9472 Grabs

Eggenberger Monika	info@ortsgemeinde-grabs.ch	Kanzlei 081 771 18 38 Fax 081 771 30 16

Alppersonal

Alpmeister / Brunnenmeister	Tobler Peter, Vordere Litten 1977	079 443 18 07
	Sprecher Mathias, Salen 2158	081 771 48 82
	Stv. Vetsch Johannes, Höfen 1531	079 445 48 55

Forstgemeinschaft

GRABUS **www.grabus.ch**

Marktplatz 1, 9472 Grabs	**Hauptnummer für alle Funktionen**	**081 771 37 65**
Eggenberger Andreas andreas.eggenberger@wald-sg.ch	Gebietsverantwortung Forstrevier Grabs-West Privatwaldbetreuung Grabs-West Hauptverantwortlicher Betriebsleiter GRABUS Rundholzverkauf	079 276 89 11
Gerber Andreas andreas.gerber@wald-sg.ch	Gebietsverantwortung Forstrevier Grabs-Ost und Buchs Privatwaldbetreuung Grabs-Ost und Buchs Mobilseilkraneinsätze Arbeit für Private, Gartenholzerei Holzschnitzel-Dienstleistungen	079 471 07 68
Benz Peter peter.benz@wald-sg.ch	Gebietsverantwortung Forstrevier Sevelen Privatwaldbetreuung Sevelen Brennholz-Dienstleistungen	079 471 58 36

www.ortsgemeinde-grabs.ch / www.grabus.ch

Traktanden

Ordentliche Bürgerversammlung 2018

Dienstag, 3. April 2018, um 20 Uhr, im grossen Saal des Evangelischen Kirchgemeindehauses, Grabs

1. Vorlage der Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde nebst Bericht und Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2018 und Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Znacht offeriert.

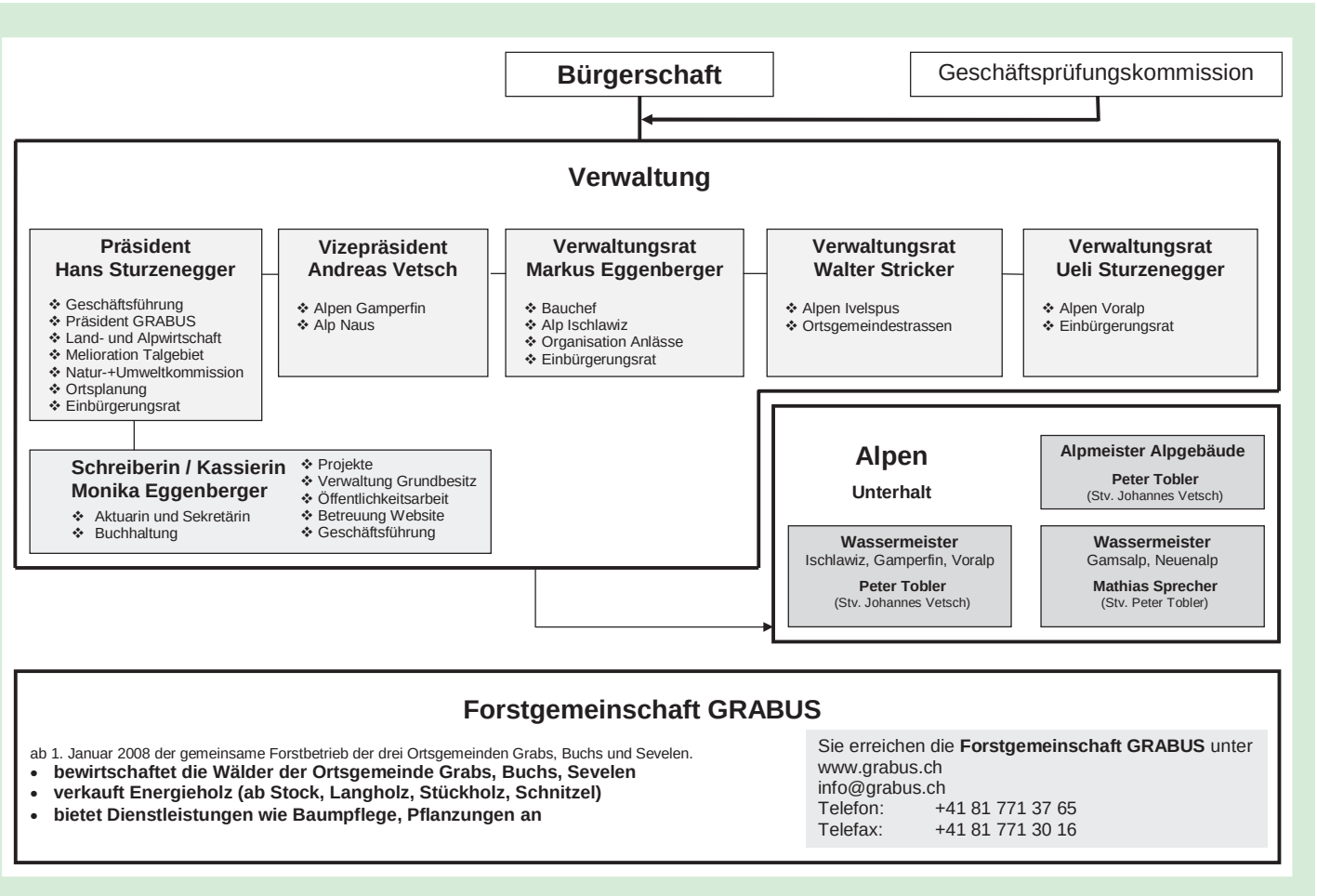
Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Grabs wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach Gesetz nicht von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Die Stimmausweise werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bei der Kanzlei der Ortsgemeinde anzufordern (bis spätestens Donnerstag, 29. März 2018, 16 Uhr).

Grabs, im Februar 2018 / Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs

Zur besseren Lesbarkeit erhalten Sie die Jahresrechnung in geraffter Form. In verschiedenen Berichten werden die Tätigkeiten in der Ortsgemeinde aufgezeigt. Die detaillierte Rechnung kann bis zur Bürgerversammlung auf der Kanzlei der Ortsgemeinde eingesehen werden (öffentliche Einsichtnahme). Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin (081 771 18 38).

Funktionsdiagramm



Amtsbericht

Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Liebe interessierte Leserinnen und Leser

Unser Jahresabschluss präsentiert sich nach den ordentlichen Abschreibungen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 119‘371.85. Lesen Sie dazu mehr im Kommentar zur Rechnung.

Bei einem Ertragsüberschuss können auf dem Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden. Dies ist vor der Umstellung auf das vom Kanton auf 2019 verlangte «Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden» (RMSG) noch möglich.

Der Verwaltungsrat hat deshalb aufgrund des sehr guten Abschlusses beschlossen, die restlichen 108‘000 Franken für die Güllegruben Brand/Gamsalp zusätzlich abzuschreiben. Die Wasserversorgung Gamperfin wird ab 2019 gemäss den Vorschriften des Kantons abgeschrieben.

Forstgemeinschaft GRABUS

Im Jahre 2008 haben die drei Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen unter dem Druck der zu tiefen Rentabilität in der Forstwirtschaft ihre Betriebe zur Forstgemeinschaft GRABUS zusammengelegt. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten beim «Zusammenleben», entwickelte sich die Forstgemeinschaft zu einem in der Region geschätzten und anerkannten Betrieb. Ob und wie sich eine weitere Festigung im betrieblichen und finanziellen Bereich machen lässt, wird die Zukunft zeigen.

Auch in ihrem zehnten Betriebsjahr erwirtschaftete die Forstgemeinschaft einen sehr guten Abschluss. So konnten, entgegen dem Budget, die gesamten Beförsterungskosten LK3 an die Ortsgemeinden zurückbezahlt werden. Der Ortsgemeinde Grabs brachte dies Mehreinnahmen von rund 23‘000 Franken. Andererseits sieht man in der Forstrechnung der Ortsgemeinde, dass vom budgetierten Hiebsatz von 3‘400 m^3 nur gut 2‘200 m^3 geerntet wurde.

Dank vieler Drittarbeiten für Ortsgemeinden, Politische Gemeinden und Private sowie einem recht grossen Auftrag bei der Revitalisierung des Werdenberger Binnenkanals konnte die Jahresrechnung der Forstgemeinschaft samt Mehrabschreibungen und Rückstellungen positiv abgeschlossen werden.

Von der Ortsgemeinde Grabs geht ein aufrichtiger Dank an die drei Förster und das Forstpersonal.

Sonderwaldreservat Moosbühel / Forstreservefonds

Das Kantonsforstamt konnte für das Jahr 2017 bei Bund und Kanton zusätzliche Finanzmittel für die Wald-Biodiversität erschliessen und setzte diese Mittel für die einmalige Auszahlung der Grundbeträge und Ertragsausfälle bei bestehenden Waldreservaten ein.

In der Folge wird der jährliche Aufwand des Kantons um diese Beträge entlastet, was dem Kantonsforstamt erlauben wird, entsprechende Mehrleistungen für Biodiversitätsmassnahmen zu finanzieren. Die in den Waldreservaten ausgeführten waldbaulichen Massnahmen werden nach wie vor jährlich nach deren Ausführung abgerechnet.

Zwischen der Ortsgemeinde Grabs und dem Kanton besteht für die Zeit vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2058 ein Vertrag für das Sonderwaldreservat Moosbühel. Die Beiträge für die restliche Vertragsdauer betragen 196‘644 Franken. In der Jahresrechnung 2017 erscheint noch der budgetierte jährliche Grundbetrag von 4‘682 Franken. Der Forstreservefonds nimmt um 191‘962 Franken zu.

Gemäss Abklärungen kann bei Bedarf beim Kantonsforstamt ein Bezug aus der Forstreserve beantragt werden, so zum Beispiel für:

- die Instandstellungskosten einer durch ein Unwetter erheblich beschädigten Forststrasse;
- den Bau einer neuen Strasse zur Erschliessung von Wald;
- die Finanzierung von nicht gedeckten Kosten bei der Schutzwaldpflege;
- ausserordentliche Wildschutzmassnahmen;
- die Ausgleichung eines Defizits in der Forstrechnung.

Landwirtschaftliche Nutzflächen

Gemäss einem Artikel in der Direktzahlungsverordnung erhält ein Landwirt ab seinem 66. Altersjahr keine Direktzahlungen mehr. Aus diesem Grund werden die Pachtverträge mit diesen Pächtern aufgelöst. Die Pachtflächen können aber ohne grosse Auflagen von der Ehefrau, sofern diese das Pensionsalter noch nicht erreicht hat, oder von einem qualifizierten Nachfolger übernommen werden.

Dass der «Run» auf Pachtland in Grabs immer noch sehr gross ist, zeigte sich bei der Ausschreibung von einer Hektare Land im Talgebiet. 14 Pachtinteressenten meldeten sich bei der Ortsgemeinde. Dass nach der Verteilung nur EINER glücklich war, lässt sich erahnen.

Alpen

Die Bestossung der Grabser Ortsgemeindealpen ist weiterhin sehr gut. Unsere Pächter bestossen die Alpen mit rund 360 Kühen, 1‘400 Stück Jungvieh, 560 Schafen und 85 Ziegen. Als Besonderheit weideten 2017 auf unseren Alpweiden auch 15 Lamas.

Die Alpen Risiwald, Brandbühel sowie Witi/Bergli/Mazils wurden auf die Pachtdauer 2018 bis 2023 neu verpachtet.

Zusammen mit den Pächtern werden laufend Unterhaltsarbeiten an den Gebäuden oder auch Strassen ausgeführt, wobei dieses Jahr einige vorgesehene Arbeiten nicht realisiert werden konnten.

Amtsbericht

Die Aufmerksamkeit für die folgenden Jahre, von Ortsgemeinde und Pächtern, muss sich auf das Verhindern des Einwuchses der Alpweiden durch Sträucher und Gebüsch richten – es dauert wenige Jahre und der Wald übernimmt das Regime.

An dieser Stelle der wiederholte herzlichste Dank an euch Senioren. Der unermüdliche Einsatz mit den Sensen im Sommer auf unseren Alpen trägt einiges dazu bei, dass zumindest das Unkraut zurückgehalten werden kann. Die Ortsgemeinde Grabs freut sich, weiterhin auf euren Einsatz zählen zu dürfen.

Wasserversorgung Gamperfin

Mitte August 2017 ging die Baubewilligung der Politischen Gemeinde samt Teilverfügungen verschiedener Ämter ein. Die Unterlagen wurden umgehend an das Landwirtschaftsamt St.Gallen weitergeleitet, worauf einen Monat später die Beitragszusicherung über die Beteiligung von Bund und Kanton eintraf (siehe Investitionsrechnung).

Der Verwaltungsrat hat die verschiedenen Lose an Bauunternehmer aus Grabs und der Region vergeben. Die Vergabe von Spezialarbeiten wie Rohrleitungsbau und Reservoir erfolgte an auswärtige Firmen.

Die Suche nach weiteren Beiträgen für unsere Wasserversorgung zeigte sich als nicht ganz einfach. So wurde unser Gesuch von der COOP Patenschaft für Berggemeinden sowie von der Stiftung Suyana abgelehnt.

Bei der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Präsident ist übrigens Alt Bundesrat Hans Rudolf Merz, stiessen wir auf offene Ohren und wurden in ihr Spendenprogramm aufgenommen. Wie weit der Spendenaufruf in der Patenschaft-Post Wirkung zeigt, werden wir sehen.

Grundsätzlich ist der Verwaltungsrat aber der Meinung, dass dieses Bauvorhaben gemäss Investitionsrechnung gut finanziert werden kann.

Ein erster Teil, die Wasserleitung Älpligatter bis Ölberg, ist grossteils fertig gestellt. Das Bauprogramm für die nächsten Abschnitte wird demnächst erstellt. Ziel ist, dass bei der Alpbestossung 2019 hygienisch einwandfreies Wasser aus den Hahnen fliesst.

Im Zusammenhang mit dem Bau der Wasserversorgung Gamperfin wird die Ausscheidung einer Quellschutzzone verlangt. Wir haben das Papier zur Lesung erhalten und werden diese Sache weiter verfolgen.

Dank

Wir freuen uns, dass sich die Ortsgemeinde Grabs zurzeit so gut aufgestellt zeigen kann. Die ganzen Bemühungen betreffs der Zukunft der Ortsgemeinde, welche 2004/05 unter dem Titel «Ortsgemeinde Grabs – wohin?» zusammen mit der Grabser Bevölkerung stattfanden, haben ganz bestimmt für die Ortsgemeinde Grabs den richtigen Weg aufgezeigt.

In der Hoffnung auf Kontinuität für die Ortsgemeinde und den Forstbetrieb GRABUS freuen wir uns mit Ihnen positiv auf die Zukunft.

Ein Dank geht schliesslich an alle, die sich in irgendeiner Form zu Gunsten der Ortsgemeinde eingebracht und eingesetzt haben. So leisteten Schulklassen, Vereine, Senioren, das Bergwaldprojekt und Lehrlinge wertvolle Einsätze im Wald und auf den Alpen.

Danke auch der Politischen Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Mein Dank geht auch an den neu zusammengesetzten Verwaltungsrat und an Monika Eggenberger, die gute Seele auf der Kanzlei.

Grabs, im Februar 2018
Hans Sturzenegger, Präsident

Jahresbericht der Forstgemeinschaft GRABUS

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Geschätzte interessierte Leserinnen und Leser

Schon wieder ist die Zeit der Jahresabrechnung und Jahresberichte gekommen, wir dürfen bereits das 10. Geschäftsjahr der Forstgemeinschaft GRABUS abschliessen. Einmal mehr ist das vergangene Jahr unglaublich schnell vergangen, doch auch ein Zeichen, dass die Arbeitstage voll ausgefüllt waren. Aufgrund der schwierigen Finanzlage in der Waldbewirtschaftung sind wir sehr froh, konnte auch wieder ein schöner Anteil Drittarbeiten ausgeführt werden.

Die Witterung ist natürlich ein ständiges Thema, sind doch unsere Arbeitsplätze draussen, teilweise auch in schwierigem Gelände. Von grösseren Schäden an Wald und Strassen blieben wir im vergangenen Jahr glücklicherweise verschont. Auch beim Sturmtief Burglind vom 3. Januar 2018 kamen wir mit einem blauen Auge davon. Wesentliche Windwurfschäden im Wald mussten einzig in Grabs im Schwendiweg- und Banwald verzeichnet werden. Vereinzelt umgeworfene Bäume gab's schon im ganzen Waldgebiet, auch waren einige Strassen aufgrund von Windwurfschäden vorübergehend gesperrt. Wir schätzen total im GRABUS-Waldgebiet rund 1'000 m³ Windwurfholz.

Bei mehreren Stürmen im Laufe des Jahres wurden im Siedlungsgebiet immer wieder Einzelbäume entwurzelt, abgebrochen oder angestützt. Die grössten Schäden verursachte Burglind im Dorf Sevelen. Natürlich sind wir da gerne bei den Aufräumarbeiten behilflich, verfügen wir doch über nötige Maschinen und erfahrene Mitarbeiter, um auch gefährliche Bäume sicher zu entfernen.

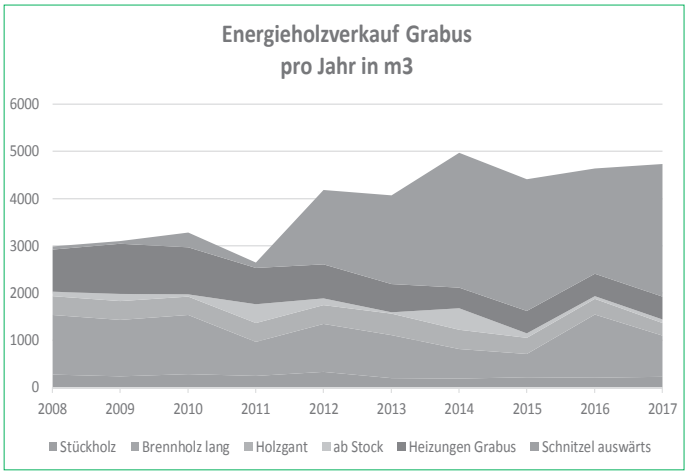
Die finanzielle Situation in der Waldbewirtschaftung ist weiterhin schwierig. Die Holzpreise sind trotz gestiegenem Eurokurs und reger Bautätigkeit weiterhin tief. Ohne Beiträge von Bund und Kanton an die Jungwaldpflege, Schutzwaldpflege und Biodiversitätsmassnahmen (Sonderwaldreservat «Moosbühel») ist in unserem Gelände die Waldbewirtschaftung grösstenteils nicht finanzierbar.

Holznutzung 2017 FG GRABUS bei Ortsgemeinden Grabs, Buchs und Sevelen

Holzsortimente	Total m³
Nadel-Stammholz	2'020
Laub-Stammholz	184
Nadel-Brennholz lang	132
Laub-Brennholz lang	946
Nadel-Schnitzelholz Kronenmaterial	829
Laub-Schnitzelholz Kronenmaterial	1'011
Gantholz liegend/Haufen	262
Total Nutzung	**5'384**

Ein grosses Sorgenkind in der Vermarktung bleibt das Energieholz. Die tiefen Erdöl-, Gas- und Strompreise verdrängen weiterhin erneuerbare Energien auf dem Markt. Energieholz fällt bei der Waldbewirtschaftung als Nebenprodukt an, leider in wesentlich grösserem Umfang, als der regionale Energiemarkt nachfragt. Wie unsere alljährliche Nutzungsstatistik ausweist, macht Energieholz (in langer Form, Stückholz, Hackholz) um 60% der anfallenden Holzmenge aus.

Zudem fallen zusätzlich aus Alpholzerei und Gartenholzerei alljährlich einige hundert Kubikmeter Holz zur Verwertung als Schnitzelholz an. Nachfolgende Grafik zeigt die Verkaufssortimente beim Energieholz nach Mengen pro Jahr auf.



Wie die Grafik zeigt, können wir heute den kleineren Anteil des anfallenden Brennholzes in der Region vermarkten. Es hat die letzten zehn Jahre auch eine markante Veränderung stattgefunden:

- An regionale Kunden wird Brennholz in verschiedenen Sortimenten verkauft: dürres Stückholz, Brennholz in Stammform ab Wald oder vors Haus geliefert, an der Holzgant als Haufen oder gefällt im Wald sowie ab Stock zum selber Aufrüsten. Diese Sortimente sind tendenzmässig leicht rückläufig, analog zur auch rückläufigen Anzahl Stückholzheizungen. Diese Sortimente betragen im Durchschnitt jährlich 1'743 m³ Buchenbrennholz.

- Holzschnitzel an Heizungen in Grabs, Buchs und Sevelen sind seit 2010 um rund die Hälfte zurückgegangen auf knapp 500 m³ Holz oder 1'400 m³ Schnitzel pro Jahr. Dies aufgrund der Erschliessung von Grabs durch die Fernheizungsleitung der VfA und der damit nicht mehr erneuerten Schnitzelheizungen.

- Ab 2012 nahm der Verkauf von Schnitzelholz ausserhalb der Region massiv zu, beträgt rund 2'300 m³ Holz oder 6'440 m³ Schnitzel pro Jahr. Einerseits fallen aus Sicherheitsholzerei, Alpholzerei und Gartenholzerei vermehrt grössere Holzmengen an, welche nur als Energieholz verwertbar sind. Andererseits zwingt uns der rückläufige Verbrauch in der Region zum Verkauf in auswärtige Kanäle. Dies sind vor allem grössere Heizkraftwerke mit ganzjährigem Bedarf. Aufgrund des allgemeinen Überschusses an Schnitzelholz ist die Preisbasis der Verkaufspreis franko Heizwerk. Daraus resultiert bei längeren Transportwegen leider ein entsprechend tieferer Erlös für den Forstbetrieb.

Wie eingangs erwähnt, sind die Drittarbeiten ein sehr wichtiges Standbein für uns. In Gartenholzerei konnten wir rund 1'100 Arbeitsstunden leisten. Im Naturierungsprojekt «Werdenberger Binnenkanal» fielen mit Aufforstungen und Pflegearbeiten wieder rund 1'300 Stunden Arbeitsaufwand an.

Jahresbericht der Forstgemeinschaft GRABUS

Für die Ortsgemeinden und Politischen Gemeinden durften wir wieder Strassenunterhalt, Sicherheitsholzereien, Pflegearbeiten in Bachböschungen und Biotopen und auch Neophytenbekämpfung als verrechenbare Drittarbeiten ausführen. Dies machte total rund ein Drittel aller unserer produktiven Arbeitsstunden aus!

Vor allem dank dieser umfangreichen Drittarbeiten dürfen wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Leider festigt sich die Tendenz, dass das finanzielle Ergebnis besser wird, je weniger wir in der eigentlichen Waldbewirtschaftung und Holzernte tätig sind! Diese Tatsache macht uns Förster und auch unseren Forstwarten etwas Kummer, gehört doch die Waldbewirtschaftung mit Holznutzung und Pflege zu unserem Kerngeschäft.

Wir sind jedoch auch dankbar, dass wir trotz dieser schwierigen Ertragslage eine sehr gute Arbeitsauslastung erreichen können. Wir schätzen auch sehr, dass wir von den Ortsgemeinden und Politischen Gemeinden in Grabs, Buchs und Sevelen als kompetenter «Partnerbetrieb» wahrgenommen werden!

Wir möchten uns herzlich bei allen treuen und neuen Kunden bedanken und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Grabs, im Februar 2018
Andreas Eggenberger, Betriebsleiter FG GRABUS

Kommentar Rechnung 2017 – Voranschlag 2018

Rechnungsabschluss 2017

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Geschätzte interessierte Leserinnen und Leser

Die Erfolgsrechnung 2017 schliesst wie folgt ab:

Ertrag vor Abschreibungen	CHF	133‘371.85
Ordentliche Abschreibungen auf Liegenschaften im Finanzvermögen	CHF	5‘000.00
Ordentliche Abschreibungen auf Liegenschaften im Verwaltungsvermögen (Güllegruben)	CHF	9‘000.00
Ertrag nach Abschreibungen	**CHF**	**119‘371.85**
Besserstellung gegenüber Voranschlag	CHF	187‘736.85

Gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes beantragt der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs bei der Bürgerschaft, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Zusätzliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	CHF	108‘000.00
Einlage in Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre)	CHF	11‘371.85

Einige Gründe, die zur Besserstellung des Rechnungsabschlusses führten, sind nachstehend aufgeführt:

Bürgerschaft, Behörden und Verwaltung

Total Aufwand CHF 126‘834.50 (CHF 29‘065,50 weniger als im Voranschlag)

Beim Verwaltungsrat und bei der allgemeinen Verwaltung entstanden tiefere Personalkosten. Weniger Ausgaben fielen für Porto, Büromaterial, EDV-Unterhalt und Versicherungsprämien an.

Öffentlichkeitsarbeit

Total Aufwand CHF 9‘079.85 (CHF 1‘029.85 mehr als im Voranschlag)

Kultur, Geschichte, Sport, Freizeitgestaltung

Total Aufwand CHF 10‘503.15 (CHF 3‘346.85 weniger als im Voranschlag)

Ortsgemeindestrassen

Total Aufwand CHF 30‘054.40 (CHF 36‘385.60 weniger als im Voranschlag)

Unterhalt Strassen und Wege
Der ordentliche Strassenunterhalt wurde ausgeführt, der Ersatz der Querabschläge im Härzerweg auf 2018 verschoben.

Im Hinblick auf den Mehrverkehr durch die Bauarbeiten an der Wasserversorgung Gamperfin wurden die Ausbesserungen an der Gamperfinstrasse bis Ende der Sanierungsarbeiten zurückgestellt.

Weniger Auslagen fielen für Verbrauchsmaterial und auch den sogenannten «kleinen Strassenunterhalt» an.

Puragatterweg
Die Sanierung des Puragatterwegs konnte aufgrund der nassen Wetterbedingungen nicht abgeschlossen werden.

Intern verrechnete Betriebskosten
Für die Pacht-/Mietdauer 2018-2023 müssen alle Fahrbewilligungen für das Berggebiet erneuert werden. Die Erstellung der neuen Bewilligungen erfolgt erst 2018, was sich auf die intern verrechneten Kosten auswirkt.

Werkhof

Total Ertrag CHF 8‘716.15 (CHF 4‘441.15 mehr als im Voranschlag)

Es fielen weniger Personal- und Sachaufwand, ein höherer Mietertrag und von der SUVA erstattetes Unfalltaggeld an.

Alpwirtschaft

Total Ertrag CHF 172‘422.10 (CHF 48‘752.10 mehr als im Voranschlag)

Entgelte Personal und Verwaltung, übriger Personalaufwand
Die für den Alpmeister geschätzten Arbeitsstunden mussten nicht ausgeschöpft werden. Für die Verwaltungsräte fielen weniger landwirtschaftliche Sitzungs- und Taggelder an.

Alpunterhalt
Für verschiedene budgetierte Projekte entstanden weniger Kosten (Anpassungen bei Blitzschutzanlagen, Ersatz Dachrinnen). Eine Fassadenerneuerung wurde aus Zeitmangel nochmals zurückgestellt.

Alppflegeeinsätze
Neun Mal waren 37 aktive Alppfleger und der Alpmeister mit den Sensen «im Kampf gegen das Unkraut» auf verschiedenen Alpen unterwegs. Auf Weidholzerei und andere Weidpflege entfallen CHF 5‘691.85.

Spesen, Steuern, Dienstleistungen, Honorare
Keine Ausgaben fielen für Alpkontrollen, weniger für Fahrzeugentschädigungen und Versicherungsprämien an. Anstatt drei Wasserproben mussten nur deren zwei genommen werden.

Kommentar Rechnung 2017 – Voranschlag 2018

Landschaftsqualitäts- und Biodiversitätsbeiträge
Es wurden Nachzahlungen ausgerichtet, die beinahe vollständig an die Bewirtschafter weitergegeben wurden.

Forstwirtschaft
Total Ertrag CHF 17'949.30 (CHF 23'879.30 mehr als im Voranschlag)

Waldbau, Pflege, Pflanzung und Wildschutz
Im Sonderwaldreservat Moosbühel wurden mehr Pflegearbeiten ausgeführt, die abgerechnet werden konnten. Holzereien im Schutzwald konnten vollständig durch Beiträge für Schutzwaldpflege gedeckt werden, weshalb für den Waldeigentümer keine zu finanzierende Restkosten angefallen sind.

Ertrag Ruhwald Voralp
Nach Ablauf der 10-jährigen Grabesruhe ist der Mietvertrag seitens Ortsgemeinde erfüllt und die Mieterträge für Ruhestätten dürfen verwendet werden.

Ertrag Holz ab Stock
Die finanzielle Situation in der Waldbewirtschaftung ist weiterhin schwierig. Die Holzpreise sind trotz gestiegenem Eurokurs und reger Bautätigkeit weiterhin tief. Aus diesem Grund wurden im Grabser Wald anstatt 3'400 m^3 nur 2'252 m^3 Holz ab Stock genutzt.

Rückerstattung GRABUS LK3-Kosten
Aufgrund des Geschäftsgangs konnte GRABUS die vollen LK3-Kosten zurückerstatten.

Ferienhütte und Lagerplatz «Chalchofen», Ferienhütte «Höhi», öffentliches WC Sennerei
Total Aufwand CHF 7'332.75 (CHF 5'927.25 weniger als im Voranschlag)

Chalchofen
Infolge einer leicht geringeren Belegung fielen Personal- und Sachaufwand tiefer aus. Weil auch Alpmeister und Schreiberin/Kassierin weniger Aufwand hatten, zeigt sich das durch niedrigere interne Betriebskosten.

Öffentliches WC Höhi
Der Ersatz des Bewegungsmelders, die Montage eines Türschliessers sowie eines Drahtgeflechts beim Lichtschacht verursachten geringe Mehrkosten. Die Kosten für das öffentliche WC tragen die Politische Gemeinde und die Ortsgemeinde gemeinsam.

Energie
Total Aufwand CHF 2'378.90 (CHF 778.90 mehr als im Voranschlag)

Liegenschaften Landwirtschaft
Total Ertrag CHF 39'271.90 (CHF 2'971.90 mehr als im Voranschlag)

Wohnbauliegenschaften
Total Ertrag CHF 19'618.60 (CHF 5'318.60 mehr als im Voranschlag)

Infolge Kündigung der Mieter wurden geplante Renovationen zurückgestellt.

Zinsen und Erträge des Finanzvermögens
Total Ertrag CHF 4'230.50 (CHF 2'130.50 mehr als im Voranschlag)

Für die Aktien der BBW AG gingen erneut Aktionärsbons im Wert von 1'740 Franken ein. Höherer Zinsertrag auf dem Sparguthaben und für ein gewährtes Darlehen führten zu Mehrertrag.

Erträge ohne Zweckbindung
Total Ertrag CHF 52'346.85 (CHF 27'326.85 mehr als im Voranschlag)

Zwischen der Ortsgemeinde und der SAK/Axpo wurden neue Verträge für die Hochspannungsleitung Buchs bis Wildhaus abgeschlossen. Für das Durchleitungsrecht während der kommenden 25 Jahre entschädigt die Dienstbarkeitsberechtigte SAK/Axpo CHF 25'832.95.

Voranschlag 2018

Der Verwaltungsrat hat den Voranschlag für das Jahr 2018 an der Sitzung vom 23. Januar 2018 besprochen.

Bürgerschaft
Die Ersatzwahl für ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission für die restliche Amtsdauer 2017-2020 vom 4. März 2018 löst Kosten aus. Diese umfassen den Druck der Wahlunterlagen und deren Versand, Porto für briefliche Stimmabgabe sowie Entschädigung und Verpflegung der Stimmenzähler.

Allgemeine Verwaltung
Für die Erstellung einer modernen Homepage und die fachliche Unterstützung im Zusammenhang mit der Einführung von RMSG werden Beträge in den Voranschlag aufgenommen.

Der Ertrag erhöht sich, weil mehr Personalkosten auf andere Funktionen umgebucht werden.

Strassenunterhalt
Auf einem weiteren Abschnitt der Striggerenstrasse werden Querabschläge ersetzt und Kies verteilt, im Härzerweg Querabschläge ausgewechselt.

Ausbesserungen an der Gamperfinstrasse werden auf die Bauarbeiten für die Wasserversorgung abgestimmt, das bedeutet, nicht vor deren Abschluss ausgeführt.

Für den Unterhalt des Strassenabschnitts Stein bis Schranggenbrunnen (Ischlawizstrasse) ist im Voranschlag ebenfalls ein Betrag vorgesehen.

Kommentar Rechnung 2017 – Voranschlag 2018

Alpwirtschaft

Alpunterhalt
Die über 130 Alpgebäude werden laufend unterhalten und präsentieren sich mehrheitlich in gutem Zustand. Bei verschiedenen Hütten sind die Schindelfassaden in die Jahre gekommen und sollen nach und nach ersetzt werden.

Der im Alpunterhalt budgetierte Betrag wird unter anderem für die Erneuerung von Schindelfassaden, die Sanierung von Mistlagerplatten, die Anschaffung von Bruggenbrettern, Brunnentrögen und weiterem Verbrauchsmaterial verwendet.

Die Ortsgemeinde beteiligt sich am Kauf eines Pasteurs für die Alpsennerei.

Alppflegeeinsätze und andere Weidpflege
Die Seniorenmäher werden zum Zweck der Unkrautbekämpfung wieder in den Alpen unterwegs sein.

Auch die Verbesserung der Wasserversorgung im Gschwemmten, die Reparatur einer Grenzmauer und weitere Weidpflege sind im Voranschlag vorgesehen.

Forstwirtschaft

Waldbau, Pflege, Pflanzung und Wildschutz
Im Sonderwaldreservat Moosbühel werden Pflegeeingriffe vorgenommen, die abgerechnet und entschädigt werden.

Nach dem Sturm Burglind muss Windwurfholz gerüstet werden.

Im Schwendiwegwald und im Banwald sind Holzschläge vorgesehen, welche nicht alleine durch Schutzwaldbeiträge finanziert werden können. Die Restkosten werden dem Waldeigentümer verrechnet. Die Ortsgemeinde hat dafür Rückstellungen gebildet, die 2018 im Hinblick auf die Einführung von RMSG aufgelöst werden müssen.

Ertrag Holz ab Stock
Die jährliche Holznutzung wird voraussichtlich ausgeschöpft.

Rückerstattung GRABUS LK3-Kosten
Die Forstgemeinschaft GRABUS strebt eine Rückvergütung von mindestens 70% der LK3-Betriebskosten an.

Wohnbauliegenschaften

Die langjährigen Mieter haben gekündigt. Vor Einzug der Nachfolger werden Renovationsarbeiten ausgeführt.

Jahresergebnis 2018

Die Rechnung 2018 schliesst gemäss Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss von 91‘620 Franken ab. Der Verwaltungsrat beantragt der Bürgerschaft, den Aufwandüberschuss aus dem Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) zu beziehen.

Grabs, im Februar 2018
Monika Eggenberger, Ratsschreiberin/Kassierin

Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung, Öffentlichkeit**	**189‘150.00**	**25‘200.00**	**154‘771.30**	**18‘856.95**	**203‘510.00**	**27‘400.00**
	Bürgerversammlungen Abstimmungen Wahlen	**11‘000.00**		**8‘685.75**		**21‘240.00**	
000.31	Jahresrechnung, Bürgerversammlung, Urnengang	11‘000.00		8‘685.75		18‘240.00	
000.31	Wahlkosten					3‘000.00	
	Geschäftsprüfungskommission	**8‘000.00**		**3‘872.00**		**6‘050.00**	
010.31	Alle Aufwendungen	8‘000.00		3‘872.00		6‘050.00	
	Ortsverwaltungsrat	**26‘750.00**		**18‘377.95**		**28‘550.00**	
020.30	Personalaufwand	25‘100.00		17‘899.45		25‘100.00	
020.31	Sachaufwand	1‘650.00		478.50		3‘450.00	
	Allgemeine Verwaltung	**135‘350.00**	**25‘200.00**	**114‘755.75**	**18‘856.95**	**139‘620.00**	**27‘400.00**
040.30	Personalaufwand	104‘750.00		100‘351.70		104‘350.00	
040.31	Sachaufwand	30‘600.00		14‘404.05		35‘270.00	
040.40	Entgelte/Interne Erträge		25‘200.00		18‘856.95		27‘400.00
	Öffentlichkeitsarbeit	**8‘050.00**		**9‘079.85**		**8‘050.00**	
080.31	Dienstleistungen und Honorare	50.00		10.75		50.00	
080.36	Beiträge an Verbände und Institutionen	7‘500.00		6‘769.10		7‘500.00	
080.39	Website, Mailings, Presseberichte, Publikationen	500.00		2‘300.00		500.00	
3	**Kultur, Traditionen, Grabser Geschichte**	**13‘850.00**		**10‘541.15**	**38.00**	**11‘350.00**	
300.31	Ankauf von Drucksachen, Video, DVD	200.00		50.00		200.00	
300.31	Aufwand zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben	350.00		150.00		350.00	
300.31	Erhalt von Traditionen und Werten	9‘300.00		7‘584.65		7‘300.00	
300.36	Freiwillige Beiträge an Vereine und Institutionen	4‘000.00		2‘756.50		3‘500.00	
300.43	Bücherverkauf, Rückerstattungen diverse Aufwände				38.00		
6	**Verkehr – Infrastruktur**	**112‘025.00**	**49‘860.00**	**74‘084.35**	**52‘746.10**	**105‘600.00**	**50‘410.00**
	Ortsgemeindestrassen	**93‘350.00**	**26‘910.00**	**58‘252.70**	**28‘198.30**	**86‘250.00**	**26‘910.00**
621.30	Personalaufwand	600.00					
621.31	Unterhalt Strassen und Wege	84‘500.00		56‘689.75		78‘800.00	
621.31	Puragatterweg	2‘250.00		562.95		2‘250.00	
621.31	Dienstleistungen und Honorare	1‘500.00				1‘500.00	
621.39	Intern verrechnete Betriebskosten	4‘500.00		1‘000.00		3‘700.00	
621.43	Benützungsgebühren, Fahrbewilligungen		1‘000.00		1‘000.00		1‘000.00
621.43	Abgeltung Fahrrecht		600.00		600.00		600.00
621.43	Rückerstattungen				280.80		
621.45	Abgeltung der Politischen Gemeinde für Gemeingebrauch		15‘000.00		15‘000.00		15‘000.00
621.45	Parkplätze im Berggebiet		9‘000.00		9‘379.75		9‘000.00
621.46	Unterhaltsbeteiligung Walchenbachstrasse		1‘310.00		1‘937.75		1‘310.00
	Werkhof	**18‘675.00**	**22‘950.00**	**15‘831.65**	**24‘547.80**	**19‘350.00**	**23‘500.00**
622.30	Personalaufwand	10‘075.00		9‘573.85		11‘350.00	
622.31	Sachaufwand Liegenschaft	8‘600.00		6‘257.80		8‘000.00	
622.42	Mietertrag WR2 und GRABUS		16‘500.00		17‘500.00		16‘500.00
622.43	Benützungsgebühren		1‘300.00		1‘320.00		1‘300.00
622.43	Rückerstattungen WR2, GRABUS und Übrige		350.00		927.80		900.00
622.49	Interne Verrechnung Raumkosten Verwaltung		4‘800.00		4‘800.00		4‘800.00

Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	**Volkswirtschaft**	**712‘410.00**	**815‘290.00**	**655‘570.60**	**836‘230.35**	**738‘560.00**	**822‘290.00**
	Alpwirtschaft	**491‘250.00**	**614‘920.00**	**455‘504.10**	**627‘926.20**	**513‘050.00**	**620‘700.00**
803.30	Entgelte Personal und Verwaltung	22‘300.00		12‘018.40		22‘300.00	
803.30	Übriger Personalaufwand	1‘850.00		946.40		1‘850.00	
803.31	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	200.00		108.00		200.00	
803.31	Anschaffung Werkzeuge und Geräte	200.00				200.00	
803.31	Wasser und Energie	600.00		559.10		600.00	
803.31	Alpunterhalt	38‘000.00		15‘900.70		50‘000.00	
803.31	Alppflegeinsätze	17‘000.00		15‘079.15		23‘000.00	
803.31	Spesen, Steuern, Dienstleistungen, Honorare	23‘800.00		17‘386.50		23‘800.00	
803.36	Abrechnung Sömmerungsbeiträge	290‘000.00	374‘000.00	288‘608.80	373‘019.40	290‘000.00	374‘000.00
803.36	Abrechnung BFF-Beiträge	55‘000.00	55‘000.00	65‘740.90	66‘718.90	58‘000.00	58‘000.00
803.36	Abrechnung LQ-Beiträge	34‘300.00	34‘300.00	34‘856.15	34‘856.15	34‘800.00	34‘800.00
803.39	Intern verrechnete Betriebskosten	8‘000.00		4‘300.00		8‘300.00	
803.42	Alpzinsen		96‘200.00		96‘210.00		96‘200.00
803.42	Baurechtszinsen und Hüttenvermietung		47‘800.00		47‘602.25		47‘800.00
803.43	Rückerstattungen Unterhalt Alpen		4‘400.00		5‘559.50		4‘400.00
803.49	Intern verrechnete Betriebskosten		3‘220.00		3‘960.00		5‘500.00
	Forstwirtschaft	**170‘500.00**	**164‘570.00**	**153‘033.30**	**170‘982.60**	**175‘800.00**	**166‘290.00**
810.30	Entgelte Personal und Verwaltung	3‘000.00		2‘010.00		3‘000.00	
810.31	Personalspesen	1‘000.00		366.70		1‘000.00	
810.31	Drucksachen					1‘500.00	
810.31	Waldbau, Pflege, Pflanzung und Wildschadenschutz	53‘000.00		39‘250.55		56‘000.00	
810.31	Dienstleistungen und Honorare	600.00		443.00		1‘400.00	
810.31	Grundsteuern und GVA	1‘300.00		1‘163.40		1‘300.00	
810.36	Beförsterung LK2- und Betriebsleitung LK3-Kosten	108‘000.00		107‘815.65		108‘000.00	
810.39	Intern verrechnete Betriebskosten	3‘600.00		1‘984.00		3‘600.00	
810.42	Ertrag Ruhwald Voralp				2‘400.00		4‘500.00
810.43	Ertrag Holz ab Stock		37‘400.00		25‘702.00		37‘400.00
810.43	Rückerstattungen für Geburtsbäume und diverses		600.00		510.00		600.00
810.43	Rückerstattung GRABUS LK3-Kosten		63‘000.00		90‘024.60		63‘000.00
810.46	Sonderwaldreservat		45‘000.00		48‘776.00		42‘000.00
810.46	Altholzinseln		3‘570.00		3‘570.00		3‘570.00
810.48	Entnahme Vorfinanzierung Schutzwald-pflege		15‘000.00				15‘220.00
	Tourismus						
	Ferienhütten/Lagerplatz Chalchofen, WC Höhi	**24‘060.00**	**10‘800.00**	**18‘539.80**	**11‘207.05**	**19‘410.00**	**10‘300.00**
830.30	Personalaufwand Chalchofen	2‘890.00		1‘483.45		2‘890.00	
830.31	Betriebs- und Verbrauchsmaterial Chalchofen	11‘540.00		9‘905.75		6‘440.00	
830.30	Personalaufwand öffentliches WC Höhi	3‘030.00		2‘330.30		3‘030.00	
830.31	Betriebs- und Verbrauchsmaterial öffentliches WC Höhi	550.00		778.35		550.00	
830.31	Unterhalt und Verbrauchsmaterial Ferienhütte Höhi	100.00		70.00		100.00	
830.31	Versicherungen und Dienstleistungen	500.00		264.95		500.00	
830.39	Interne Betriebskosten	5‘450.00		3‘707.00		5‘900.00	
830.42	Erträge aus der Beherbergung Chalchofen		8‘650.00		9‘195.35		8‘150.00
830.46	Unterhaltsbeteiligung Politische Gemeinde am öffentlichen WC Höhi		2‘150.00		2‘011.70		2‘150.00

Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Energie	**26‘600.00**	**25‘000.00**	**28‘493.40**	**26‘114.50**	**30‘300.00**	**25‘000.00**
860.31	Unterhalt der Heizzentrale	100.00		27.15		100.00	
860.31	Einkauf Energie für den Betrieb der Heizzentrale	12‘500.00		12‘296.25		13‘200.00	
860.43	Energie ab Heizzentrale		10‘500.00		10‘447.85		10‘500.00
861.31	Einkauf Holzhackschnitzel für Wärme-produktion	14‘000.00		16‘170.00		17‘000.00	
861.43	Energie aus Holzhackschnitzel		14‘500.00		15‘666.65		14‘500.00
9	**Finanzen**	**42‘400.00**	**179‘485.00**	**155‘697.45**	**142‘793.45**	**101‘300.00**	**260‘220.00**
	Liegenschaften Landwirtschaft	**27‘700.00**	**64‘000.00**	**25‘183.80**	**64‘455.70**	**31‘200.00**	**64‘000.00**
940.31	Büromaterial, Drucksachen	100.00		48.00		100.00	
940.31	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1‘600.00		204.85		6‘100.00	
940.31	Grundsteuern, GVA, Portokosten	1‘300.00		1‘138.55		1‘300.00	
940.31	Dienstleistungen und Honorare	1‘000.00		1‘016.95			
940.33	Abschreibung Alpsennerei Höhi	5‘000.00		5‘000.00		5‘000.00	
940.36	Perimeterabgaben	17‘000.00		16‘775.45		17‘000.00	
940.39	Intern verrechnete Betriebskosten	1‘700.00		1‘000.00		1‘700.00	
940.42	Pachtzinsen		64‘000.00		64‘455.70		64‘000.00
	Wohnbaubauliegenschaften (Wohnung Werkhof)	**5‘700.00**	**20‘000.00**	**2‘061.80**	**21‘680.40**	**12‘700.00**	**20‘000.00**
941.31	Betrieblicher Aufwand	1‘900.00		1‘698.50		1‘900.00	
941.31	Baulicher Unterhalt	3‘200.00		79.40		10‘200.00	
941.31	Versicherungen und Dienstleistungen	600.00		283.90		600.00	
941.42	Mietertrag		20‘000.00		21‘680.40		20‘000.00
	Zinsen, Abschreibungen und Erträge des Finanzvermögens		**2‘100.00**	**80.00**	**4‘310.50**		**2‘180.00**
950.33	Abschreibung Anlagen Finanzvermögen			80.00			
950.42	Flüssige Mittel, Aktivzinsen				5.00		
950.42	Anlagen des Finanzvermögens, Aktivzinsen		2‘100.00		4‘305.50		2‘180.00
	Erträge ohne Zweckbindung		**25‘020.00**		**52‘346.85**		**25‘020.00**
960.43	Durchleitungsentschädigung BBW und TBB		25‘000.00		25‘915.00		25‘000.00
960.43	Übrige Erträge				26‘332.95		
960.44	Rückerstattung CO2-Abgabe		20.00		98.90		20.00
	Abschluss laufende Rechnung	**9‘000.00**	**68‘365.00**	**128‘371.85**		**57‘400.00**	**149‘020.00**
990.33	Ordentliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	9‘000.00		9‘000.00			
990.33	Zusätzliche Abschreibung auf Verwaltungsvermögen			108‘000.00			
990.33	Direktabschreibung					57‘400.00	
990.48	Bezug aus Rücklagen						57‘400.00
990.91	Kapitalveränderung		68‘365.00	11‘371.85			91‘620.00

Laufende Rechnung

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
00	Bürgerschaft, Behörden und Verwaltung *Netto*	189‘150.00 *163‘950.00*	25‘200.00	154‘771.30 *135‘914.35*	18‘856.95	203‘510.00 *176‘110.00*	27‘400.00
30	Kultur, Grabser Geschichte *Netto*	13‘850.00 *13‘850.00*		10‘541.15 *10‘503.15*	38.00	11‘350.00 *11‘350.00*	
62	Ortsgemeindestrassen *Netto*	93‘350.00 *66‘440.00*	26‘910.00	58‘252.70 *30‘054.40*	28‘198.30	86‘250.00 *59‘340.00*	26‘910.00
62	Werkhof *Netto*	18‘675.00 *-4‘275.00*	22‘950.00	15‘831.65 *-8‘716.15*	24‘547.80	19‘350.00 *-4‘150.00*	23‘500.00
80	Alpwirtschaft *Netto*	491‘250.00 *-123‘670.00*	614‘920.00	455‘504.10 *-172‘422.10*	627‘926.20	513‘050.00 *-107‘650.00*	620‘700.00
81	Forstwirtschaft *Netto*	170‘500.00 *5‘930.00*	164‘570.00	153‘033.30 *-17‘949.30*	170‘982.60	175‘800.00 *9‘510.00*	166‘290.00
83	Ferienhütten und Lagerplatz *Netto*	24‘060.00 *13‘260.00*	10‘800.00	18‘539.80 *7‘332.75*	11‘207.05	19‘410.00 *9‘110.00*	10‘300.00
86	Energie *Netto*	26‘600.00 *1‘600.00*	25‘000.00	28‘493.40 *2‘378.90*	26‘114.50	30‘300.00 *5‘300.00*	25‘000.00
94	Liegenschaften Landwirtschaft *Netto*	27‘700.00 *-36‘300.00*	64‘000.00	25‘183.80 *-39‘271.90*	64‘455.70	31‘200.00 *-32‘800.00*	64‘000.00
94	Wohnliegenschaften *Netto*	5‘700.00 *-14‘300.00*	20‘000.00	2‘061.80 *-19‘618.60*	21‘680.40	12‘700.00 *-7‘300.00*	20‘000.00
95	Zinsen, Abschreibungen, Erträge des FV *Netto*	 *-2‘100.00*	2‘100.00	80.00 *-4‘230.50*	4‘310.50	 *-2‘180.00*	2‘180.00
96	Erträge ohne Zweckbindung *Netto*	 *-25‘020.00*	25‘020.00	 *-52‘346.85*	52‘346.85	 *-25‘020.00*	25‘020.00
99	Abschluss laufende Rechnung *Netto*	9‘000.00 *-59‘365.00*	68‘365.00	128‘371.85 *128‘371.85*		57‘400.00 *-91‘620.00*	149‘020.00
	Gesamt	**1‘069‘835.00**	**1‘069‘835.00**	**1‘050‘664.85**	**1‘050‘664.85**	**1‘160‘320.00**	**1‘160‘320.00**

Bestandesrechnung

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand per 01. Januar 2017	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Endbestand per 31. Dezember 2017
1	**Aktiven**	**3‘916‘717.92**	**2‘868‘752.30**	**2‘649‘456.30**	**4‘136‘013.92**
10	**Finanzvermögen**	**3‘799‘717.92**	**2‘779‘446.05**	**2‘532‘456.30**	**4‘046‘707.67**
1000	Flüssige Mittel	258‘942.97	1‘561‘101.00	1‘418‘502.85	401‘541.12
1010	Guthaben	80‘227.90	551‘144.50	512‘061.25	119‘311.15
1020	Sparkonto	395‘780.60	563‘011.60	40‘000.00	918‘792.20
1020	Termingeld	300‘000.00		300‘000.00	
1021	Aktien Bergbahnen Wildhaus AG	29‘000.00			29‘000.00
1021	Anteilschein RAIBA	200.00			200.00
1022	Darlehen GRABUS bis 2017 (kurzfristig)	100‘000.00		100‘000.00	
1022	Darlehen GRABUS bis 2021 (Forstschlepper Camox)	65‘000.00		13‘000.00	52‘000.00
1023	Liegenschaften	2‘426‘680.00		5‘000.00	2‘421‘680.00
1025	Aktionärsbons BBW AG	1‘740.00	1‘740.00	1‘740.00	1‘740.00
1080	Transitorische Aktiven	142‘146.45	102‘448.95	142‘152.20	102‘443.20
11	**Verwaltungsvermögen**	**117‘000.00**	**89‘306.25**	**117‘000.00**	**89‘306.25**
1101	Güllegruben Brand/Gamsalp	117‘000.00		117‘000.00	
1101	Alpwasserversorgung Gamperfin		89‘306.25		89‘306.25
2	**Passiven**	**3‘916‘717.92**	**1‘007‘552.10**	**788‘256.10**	**4‘136‘013.92**
20	**Fremdkapital**	**215‘650.30**	**804‘218.25**	**788‘256.10**	**231‘612.45**
2000	Laufende Verpflichtungen	93‘672.45	771‘302.40	738‘974.80	126‘000.05
2009	Unternehmen Puragatterweg	2‘040.00	1‘412.95	3‘152.85	300.10
2021	Darlehen landw. Kreditkasse SG	21‘000.00		6‘000.00	15‘000.00
2029	Lebensraumschaffung	10‘000.00		3‘450.05	6‘549.95
2029	Ruhwald Voralp	64‘898.95	3‘100.00	8‘057.80	59‘941.15
2029	Nussbaumpark Egeten	3‘874.35		954.25	2‘920.10
2040	Rückstellungen laufende Rechnung	1‘471.65	7‘501.80	8‘973.45	
2080	Transitorische Passiven	18‘692.90	20‘901.10	18‘692.90	20‘901.10
28	**Sondervermögen**	**72‘928.85**	**191‘962.00**		**264‘890.85**
2800	Forstreservefonds	306.80	191‘962.00		192‘268.80
2820	VF Sanierung Wasserversorgung Alpen	57‘402.80			57‘402.80
2820	Vorfinanzierung Schutzwaldpflege	15‘219.25			15‘219.25
299	**Bilanzüberschuss/-fehlbetrag**	**3‘628‘138.77**	**11‘371.85**		**3‘639‘510.62**
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3‘628‘138.77	11‘371.85		3‘639‘510.62

Abschreibungsplan

Gegenstand	Buchwert 01.01.2017	Investition 2017	Abschreibung 2017	Buchwert 31.12.2017	Abschreibung 2018	Buchwert 31.12.2018
Finanzvermögen						
Alpsennerei Höhi-Voralp	15‘000	0	5‘000	10‘000	5‘000	5‘000
Total	**15‘000**	**0**	**5‘000**	**10‘000**	**5‘000**	**5‘000**
Verwaltungsvermögen						
Güllegruben Brand/Gamsalp	117‘000	0	117‘000	0		
Alpwasserversorgung Gamperfin	0	89‘306	0	89‘306	0	89‘306
Total	**117‘000**	**89‘306**	**117‘000**	**89‘306**	**0**	**89‘306**

Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	**Volkswirtschaft**	**700‘000.00**	**700‘000.00**	**89‘306.25**	**89‘306.25**	**610‘693.75**	**610‘693.75**
803	**Alpwirtschaft**	**700‘000.00**	**700‘000.00**	**89‘306.25**	**89‘306.25**	**610‘693.75**	**610‘693.75**
803.501.00	Sanierung Alpwasserversorgung Gamperfin	700‘000.00		89‘306.25		610‘693.75	
990.660.00	Subventionsbeitrag Bund		154‘700.00				137‘800.00
990.661.00	Subventionsbeitrag Kanton		142‘800.00				127‘200.00
990.680.00	Direktabschreibung Vorfinanzierung						57‘402.80
	Nettoinvestition		**402‘500.00**		**89‘306.25**		**288‘290.95**

Hinweis zur Investitionsrechnung

Gemäss Beitragszusicherung vom 14. September 2017 beträgt der Bundesbeitrag 26%, maximal 137‘800 Franken, der Kanton beteiligt sich mit 127‘200 Franken, was 24% entspricht.

Das Landwirtschaftsamt St.Gallen berechnete die Subventionen aufgrund der anrechenbaren Baukosten von 530‘000 Franken. Bei der Erstellung der Investitionsrechnung 2017 war von anrechenbaren Kosten in Höhe von 595‘000 Franken ausgegangen worden.

Für die Sanierung der Alpwasserversorgung Gamperfin wurden Rückstellungen gebildet. Es war vorgesehen, diese in den kommenden Jahren für die Abschreibungsraten zu verwenden. Im Hinblick auf die Einführung von RMSG müssen Vorfinanzierungen 2018 vollständig aufgelöst werden. Der gesamte Betrag wird für die Baukosten eingesetzt und direkt abgeschrieben.

Eigenkapitalnachweis

Bezeichnung	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) per 1. Januar 2017		**3‘628‘138.77**
Jahresergebnis	**119‘371.85**	
Gewinnverwendung		
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-108‘000.00	
Einlage ins Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre)	-11‘371.85	11‘371.85
Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2017		**3‘639‘510.62**
Antrag auf Gewinnverwendung Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde beantragt - gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes - den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:		
Ertragsüberschuss		**119‘371.85**
Verwendung **zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen**		
Güllengruben Brand/Gamsalp	108‘000.00	**108‘000.00**
Zuweisung an Eigenkapital (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre)		**11‘371.85**

Neue Ausgaben

Funktionale Gliederung	Kto.-Gruppe Artengliederung			Details und Begründung	Voranschlag 2018
000	300-390	LR	E	Kosten im Zusammenhang mit der Ersatzwahl eines Mitglieds in die GPK	8‘840.00
000	319	LR	W	Nachtessen nach Bürgerversammlung	1‘400.00
040	318	LR	E	Neue Homepage	3‘800.00
080	365	LR	W	Beiträge an Verbände, Institutionen, Vereine	7‘500.00
300	365	LR	W	Freiwillige Beiträge an Vereine, Institutionen	3‘500.00
940	314	LR	E	Erneuerung «Bursti-Brüggli»	4‘500.00

LR Laufende Rechnung
IR Investitionsrechnung
W Wiederkehrende Ausgabe
E Einmalige Ausgabe

Inventar der Anlagen im Finanzvermögen

Titelbezeichnung	Anzahl / Zinssatz	Einstandskurs	Steuerwert	Kurswert	Buchwert
Langfristige Guthaben					
Sparkonto RB Grabs	0.010%			918‘792.20	918‘792.20
Aktien					
Bergbahnen Wildhaus AG *)	290 Aktien	200.00	140.00	40‘600.00	-
	145 Aktien	200.00	140.00	20‘300.00	29‘000.00
Anteilscheine					
Hallengenossenschaft Grabs, GHG	20 Anteilscheine	100.00	100.00	2‘000.00	-
Raiffeisenbank Werdenberg	1 Anteilschein	200.00		200.00	200.00
Darlehen					
Forstgemeinschaft GRABUS				52‘000.00	52‘000.00
Liegenschaften				**) 25‘600‘860.00	
Pachtland					444‘300.00
Alpen					978‘000.00
Streueteilungen					64‘380.00
Alpsennerei Höhi-Voralp					10‘000.00
Ferienhütten Chalchofen					175‘000.00
Waldungen					750‘000.00
Werkhof Marktplatz 1					-
Vorräte					
Aktionärsbons BBW AG					1‘740.00
Total Anlagen				**26‘634‘752.20**	**3‘423‘412.20**

*) Steuerwert per 31. Dezember 2017
**) Zeitwert/Verkehrswert gemäss Liegenschaften- u. Gebäudeverzeichnis

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis

GS Nr.	Lage	Objekt	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
	Pachtland mit Wiesen und Gebäuden						444‘300
	Streueteilungen						64‘380
269	Märenwies	Wiese	3‘331			12‘000	
279	Rufers	Wiese	4‘215			15‘000	
591	Truchnen Bühel	Wiese	29‘948			140‘000	
594	Truchnen Bühel	Wiese	64‘357			302‘000	
603	Grenzgraben	Wiese	2‘803			300	
605	Oberpüls	Wiese, Strasse	244‘496			1‘170‘000	
	Oberpüls	Hütte	46	2632	45‘000		
	Oberpüls	Scheune	134	2855	154‘000		
610	Vorpüls	Wiese	4‘700			17‘000	
616	Vorpüls	Wiese	31‘289			147‘000	
633	Witiriet	Wiese, Strasse	80‘902			374‘000	
638	Ruchenschilt	Wiese	3‘725			13‘000	
645	Witiriet	Wiese	4‘109			500	
647	Witiriet	Wiese	2‘757			10‘000	
650	Oberpüls	Wiese	1‘831			6‘000	
653	Unterpüls	Wiese	27‘722			130‘000	
656	Unterpüls	Wiese	74‘722			351‘000	
658	Langmeder	Wiese	39‘788			187‘000	
660	Langmeder	Wiese	13‘713			57‘000	
668	Münzgraben	Wiese, Strasse	184‘692			857‘860	
674	Ifang	Wiese	5‘590			600	
675	Inggeriäls	Wiese	18‘514			86‘000	
681	Ochsensand	Wiese	1‘033			100	
852	Ivelspus	Baurecht	188			7‘000	
908	Rinderhag Gams	Wiese	26‘990			38‘000	
938	Höhe	Wiese	12‘439			15‘500	
946	Hintere Witi	Baurecht	218			14‘000	
1083	Gschwemmten	Ferienhaus	343			195‘000	
	Gschwemmten	Ferienhaus		1606	272‘000		
	Gschwemmten	Alpschopf		1607	62‘000		
1119	Herzenberg	Baurecht	139			3‘000	
1199	Höhi	Baurecht	468			21‘000	
1334	Toggenhölzli	Wald	14‘679			4‘000	
1338	Toggenhölzli	Wald	2‘093			100	
1718	Ils	Wald	580				
1895	Gamperfin	Baurecht	679			33‘000	
2034	Wispel	Wald	1‘511				
2511	Gamserrugg	Baurecht	218			5‘000	
2512	Gamsalp	Baurecht	2‘061			50‘000	
2513	Gamsalp	Baurecht	702			17‘000	
2764	Untergatter	Wald	638				
2845	Egeten	Wiese, Wald, Strasse, übrige bef. Fläche	130‘291			40‘000	
	Egeten	Fitness-Parcours-Blockhütte	16	3323	27‘300		
2978	Schuelguet	Wald, fl. Gewässer, Wiese	17‘494			5‘000	
3174	Anggalrina	Wiese, Strasse	19‘447			30‘000	
3176	Anggalrina	Wiese, Weide, Strasse, Wald	15‘516			18‘000	
3177	Anggalrina	Wiese, Weide, Strasse	27‘836			37‘000	
3179	Anggalrina	Wiese, Weide, Strasse, Wald	10‘952			13‘000	
3181	Herzenberg	Weide, Wald	14‘757			2‘100	
3189	Ivelrentsch	Wald	814				
3590	Striggeren	Strasse	5‘771				
3596	Rohrbühel	Streue	403‘030			411‘000	
3946	Löchli	Wald	2‘776				
3948	Banwald	Wald, Wiese, Moor, Strasse	1‘217‘267			253‘000	
4130	Schwendiweg	Wald	1‘323				
4188	Leversschwendi	Weide	7‘620			10‘000	

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis

GS Nr.	Lage	Objekt	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
4190	Erlen	Wald, Wiese, Moor	102‘977			98‘000	
4298	Badweid	Weide	51‘156			58‘000	
	Badweid	Scheune mit kleiner Wohnung		2064	293‘000		
4418	Toggenhölzli	Wald, Wiese	21‘848			6‘000	
4451	Gamserrugg	Baurecht	500			36‘000	
4501	Alpen	Alpen	15‘492‘838			3‘976‘300	978‘000
	Guschawiti	Alphütte	48	1596	51‘000		
	Guschawiti	Alpschopf	66	1597	45‘000		
	Jäggen	Alpschopf	33	2733	22‘000		
	Ivelspus-Sess	Alpschopf	96	1601	73‘000		
	Ivelspus-Engi	Alpschopf	61	1603	48‘000		
	Ivelspus-Engi	Alphütte	53	1604	65‘000		
	Ivelspus-Engi	Toilettenanlage	25	1605	35‘000		
	Ivelspus-Engi	Alpschopf	76	2702	73‘000		
	Pirboden	Alpschopf	38	1610	34‘000		
	Pirtole	Alphütte	39	1611	29‘000		
	Pirtole	Alpschopf	72	1612	57‘000		
	Pirtole	Schopf	16	1613	12‘000		
	Büelenschopf	Alpschopf	112	1638	111‘000		
	Ober Länggli	Alpschopf	139	1640	155‘000		
	Ober Länggli	Schopf	24	1642	27‘000		
	Ober Länggli	Alphütte	29	3705	88‘000		
	Inggernast	Alphütte	62	1643	79‘000		
	Under Länggli	Alpschopf	105	1645	112‘000		
	Under Länggli	Alphütte	43	1646	63‘000		
	Under Länggli	Alpschopf	59	1647	62‘000		
	Nausner Obersess	Alpschopf	198	1650	193‘000		
	Nausner Obersess	Alpschopf	119	1651	145‘000		
	Nausner Obersess	Alphütte	46	2870	96‘000		
	Nausner Undersess	Alphütte	98	1654	186‘000		
	Nausner Undersess	Alpschopf	120	1655	168‘000		
	Nausner Undersess	Schopf	30	1656	22‘000		
	Nausner Undersess	Alpschopf	57	1657	55‘000		
	Naus Sauboden	Alpschopf	167	1658	140‘000		
	Bachboden	Schopf	16	1661	12‘000		
	Bachboden	Alphütte	45	2673	78‘000		
	Bachboden	Alpschopf	82	2674	97‘000		
	Bachbodenrain	Alphütte	41	1662	63‘000		
	Bachbodenrain	Alpschopf	77	1663	38‘000		
	Bachbodenrain	Schopf	25	1664	22‘000		
	Chalchofen	Ferienhaus	43	1668	91‘000	]	175‘000
	Chalchofen	Ferienhaus	69	1669	103‘000		
	Under Stofel	Alphütte	51	1670	87‘000		
	Under Stofel	Alpschopf	100	1671	94‘000		
	Under Stofel	Schopf	15	1672	12‘000		
	Höhi	Alphütte	33	1673	51‘000		
	Höhi	Alpschopf	45	1674	36‘000		
	Höhi	Schopf	16	1675	9‘000		
	Hagersriet	Schopf	34	1679	18‘000		
	Risiwald	Alphütte	36	1680	45‘000		
	Risiwald	Alpschopf	45	1681	43‘000		
	Risiwald	Schopf	9	1682	9‘000		
	Stöggen	Alphütte	22	1683	51‘000		
	Stöggen	Schopf	45	1684	53‘000		
	Wisen	Alphütte	46	1692	78‘000		
	Wisen	Alpschopf	125	1693	114‘000		
	Wisen	Schopf	26	1694	18‘000		
	Schwanz	Alphütte	56	1695	123‘000		
	Schwanz	Alpschopf	89	1696	105‘000		
	Schwanz	Alpschopf	31	1697	25‘000		

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis

GS Nr.	Lage	Objekt	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
	Schwanz	Schopf	26	1698	23‘000		
	Schleipftobel	Alphütte	37	1699	60‘000		
	Schleipftobel	Alpschopf	92	1700	135‘000		
	Schleipftobel	Schopf	13	1701	15‘000		
	Schranggenbrunnen	Alphütte	80	1711	102‘000		
	Schranggenbrunnen	Alpschopf	183	2875	231‘000		
	Plisa	Alphütte	56	1722	73‘000		
	Plisa	Schopf	120	1723	143‘000		
	Plisa	Alpschopf	75	1724	83‘000		
	Figgler	Alpschopf	53	1726	72‘000		
	Gamsalpzimmer	Alpschopf	120	1727	94‘000		
	Gamsalpzimmer	Alphütte	54	3609	144‘000		
	Gamsalpzimmer	Alpschopf	201	3610	231‘000		
	Ober Saubad	Alphütte	46	1734	56‘000		
	Ober Saubad	Alpschopf	96	1735	75‘000		
	Ober Saubad	Schopf	14	1736	8‘000		
	Under Saubad	Alphütte / Alpschopf	150	1737	166‘000		
	Under Saubad	Schopf	12	4692	23‘000		
	Inggadells	Alphütte	62	1739	127‘000		
	Inggadells	Alpschopf	123	1740	156‘000		
	Inggadells	Schopf	34	1741	53‘000		
	Mazils	Alpschopf	77	1743	56‘000		
	Mazils	Alphütte	29	2803	64‘000		
	Bergli	Alphütte	48	1744	68‘000		
	Bergli	Alpschopf	79	1745	87‘000		
	Bergli	Schopf	13	1746	14‘000		
	Sessli	Alphütte	82	1747	45‘000		
	Mutterloch	Alpschopf	70	1748	44‘000		
	Sessli	Schopf	12	4688	10‘000		
	Vorder Witi	Alphütte	53	1749	105‘000		
	Vorder Witi	Schopf	15	1751	18‘000		
	Germil	Alphütte	73	1755	136‘000		
	Germil	Alpschopf	62	1756	55‘000		
	Germil	Schopf	17	1757	7‘000		
	Under Gamperfinboden	Alphütte	62	1758	87‘000		
	Under Gamperfinboden	Schopf	45	1760	33‘000		
	Under Gamperfinboden	Alpschopf	121	2619	113‘000		
	Älpligatter	Alpschopf	159	1759	158‘000		
	Älpligatter	Alpschopf	197	1785	165‘000		
	Älpligatter	Alphütte	100	2946	217‘000		
	Ober Gamperfinboden	Alphütte	60	1761	109‘000		
	Ober Gamperfinboden	Alpschopf	121	1762	93‘000		
	Ober Gamperfinboden	Schopf	18	1763	19‘000		
	Brand Turbenschöpfli	Schopf	33	1764	24‘000		
	Brandrain	Alphütte	62	1765	126‘000		
	Brandrain	Alpschopf	126	1766	102‘000		
	Brandrain	Schopf	45	1767	40‘000		
	Brandschopf	Alpschopf	97	1768	93‘000		
	Vor dem See	Alpschopf	111	1771	132‘000		
	Vor dem See	Alphütte	52	1772	107‘000		
	Vor dem See	Schopf	14	1773	17‘000		
	Brandbühel	Alpschopf	80	1774	73‘000		
	Brandbühel	Alphütte	52	2818	84‘000		
	Brandbühel	Schopf	20	2819	24‘000		
	Lochgatter	Alphütte	54	1775	70‘000		
	Lochgatter	Alpschopf	129	1776	86‘000		
	Lochgatter	Schopf	18	1777	11‘000		
	Gamperfin	Schopf	70	1778	84‘000		
	Gersteren (Rossschopf)	Alpschopf (Sauen)	108	1779	98‘000		

Liegenschaften- und Gebäudeverzeichnis

GS Nr.	Lage	Objekt	Mass in m²	Vers. Nr.	Zeitwert	Verkehrs-wert	Buchwert
	Ölberg	Alphütte	69	1780	83‘000		
	Ölberg	Alpschopf	136	1781	128‘000		
	Ölberg	Schweinestall	49	1782	29‘000		
	Gupfenweid	Alphütte	19	1790	86‘000		
	Gupfenweid	Schopf	47	1792	21‘000		
	Gupfenweid	Alpschopf	76	4036	102‘000		
	Ober Engi	Alphütte	44	1793	70‘000		
	Ober Engi	Alpschopf	138	1794	134‘000		
	Ober Engi	Schopf	16	1795	12‘000		
	Under Engi	Alphütte	67	1796	40‘000		
	Under Engi	Alpschopf	58	1797	31‘000		
	Under Engi	Schopf	9	1799	3‘000		
	Älpliboden	Alphütte	48	1800	58‘000		
	Älpliboden	Alpschopf	134	1801	97‘000		
	Älpliboden	Schopf	25	1802	21‘000		
	Martisboden	Alphütte / Alpschopf	118	1884	93‘000		
	Martisboden	Schopf	27	1885	20‘000		
	Herti	Alphütte	53	2781	67‘000		
	Herti	Alpschopf	111	2782	78‘000		
	Herti	Schopf	17	2783	12‘000		
	Ober Stofel	Alphütte	39	2837	105‘000		
	Ober Stofel	Alpschopf	123	2838	140‘000		
	Ober Garschella	Schopf	21	2841	15‘000		
	Wetterbrunnen	Alphütte	60	3260	122‘000		
	Wetterbrunnen	Alpschopf	277	3261	247‘000		
	Witizimmer	Alphütte	54	3335	120‘000		
	Witizimmer	Alpschopf	271	3336	285‘000		
	Obetweid	Alphütte	62	3674	134‘000		
	Obetweid	Schopf	34	3680	47‘000		
	Obetweid	Viehunterstand					
	Höhi-Voralp	Alpsennerei	192	4000	546‘000		10‘000
4501	Wald		13‘831‘903			1‘133‘700	750‘000
	Lärchengarten	Hütte	46	3348	75‘000		
	Engiwald	Hütte	21	3755	23‘000		
	Haslen	Hütte	15	4693	18‘000		
4506	Löchliweg	Strasse	695				
4574	Vilier	Viehanbindeplatz	227				
4633	Marktplatz	Werkhof / Parkplatz	3‘137			1‘080‘000	
	Marktplatz 1	Werkhof		2942	1‘648‘500		
4637	Egeten	Wiese	8‘510			24‘000	
4711	Egeten	Wiese	828			2‘000	
4759	Schwanz	Baurecht	180			15‘000	
4785	Leversschwendi	Baurecht	313			27‘000	
4793	Plenen	Wald/Lagerplatz	257				
4794	Anggalrina	Baurecht	317			144‘000	
4795	Pirboden	Baurecht	169			2‘000	
4796	Gschwemmten	Baurecht	327			83‘000	
4799	Bursti	Baurecht	325				
Total			**32‘309‘740**		**14‘228‘800**	**11‘372‘060**	**2‘421‘680**
	davon Verwaltungsvermögen (VV)		**0**		**0**	**0**	**0**
	davon Finanzvermögen		**32‘309‘740**		**14‘228‘800**	**11‘372‘060**	**2‘421‘680**

Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir am 2. Februar 2018 die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie die Anträge des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Ortsverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Rates über den Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde Grabs sei zu genehmigen.

2. Die Anträge des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 seien zu genehmigen.

Grabs, 2. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission
Eggenberger Thomas, Steinbergweg 6
Lippuner Stephanie, Nelkenweg 3
Meier Fabian, Föhrenweg 3
Vetsch Andreas, Wunnhof 106
Wohlwend Manfred, Feldhofgasse 9

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

a) Die Richtigkeit der Verwaltungs- und Bestandesrechnung bestätigt am 29. Januar 2018.

Die Kassierin: Eggenberger Monika

b) Vorstehende Verwaltungsrechnung samt Bestandesrechnung 2017 und Voranschlag 2018 wurden vom Verwaltungsrat geprüft und am 29. Januar 2018 genehmigt:

Der Präsident:	Sturzenegger Hans
Für den Verwaltungsrat:	Vetsch Andreas
	Eggenberger Markus
	Stricker Walter
	Sturzenegger Ueli

c) Vorstehende Verwaltungsrechnung samt Bestandesrechnung 2017 und Voranschlag 2018 wurden von der Geschäftsprüfungskommission am 2. Februar 2018 geprüft und für richtig befunden.

Die Geschäftsprüfungskommission:
Eggenberger Thomas
Lippuner Stephanie
Meier Fabian
Vetsch Andreas
Wohlwend Manfred

d) Vorstehende Verwaltungsrechnung samt Bestandesrechnung 2017 und Voranschlag 2018 mit den beigefügten Tabellen und Berichten sind von der Bürgerschaft der Ortsgemeinde Grabs am 3. April 2018 genehmigt worden:

Der Versammlungsleiter:

_____

Die Protokollführerin:

_____

Traktandenliste / Vorwort

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 5. April 2018, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Grabs

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Vermögensausweises 2017 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission

2. Vorlage des Budgets und des Steuerplanes 2018

3. Wahlen
   a) Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft (bisherige und neue)
   b) Präsident (neu)
   c) Mitglieder und Ersatzmitglieder der Geschäftsprüfungskommission (bisherige und neue)
   d) Abgeordnete für die Synode (bisherige und neue)

4. Mitteilungen und Umfrage

Anträge von Kirchenmitgliedern sind acht Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich beim Präsidenten K.H. Haedener einzureichen.

Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin Christa Müller (081 771 21 74) angefordert werden.

Vorwort zum Thema «Reformation und Vision»

Mit dem letzten Reformationssonntag am 5. November 2017 hat das fünfhundertjährige Reformationsjubiläum begonnen. Wer sich in diese Zeit vor 500 Jahren vertieft, merkt bald, wie dramatisch die damaligen Umwälzungen waren. Im Zentrum der Veränderungen stand die Wiederentdeckung der Bibel. Die gute Botschaft der Bibel von Jesus als unserem Erlöser war weggerutscht. Sie war begraben worden unter einer dicken Schicht von Reliquienverehrung, allerlei Heiligen und Ablasshandel, teuren Bauten und korrupten Päpsten. Zwingli selbst hat angefangen, die Bibel in Griechisch zu lesen. Und in turbulenter Zeit mit Pesterkrankung, der Schlacht bei Marignano, eigenen Fehltritten und auch viel Stress, hat er sich auch ganz praktisch an diesem Wort festgehalten und wurde ein echter Jünger Jesu. Und als er am 1. Januar 1519 in Zürich anfing als Leutpriester, da machte er etwas Unerhörtes, etwas Neues: er predigte in Deutsch und er predigte fortlaufend das Matthäus-Evangelium, nicht die vorgeschriebenen lateinischen Texte. Und plötzlich merkten die Leute: ach so, das mit dem Papst steht ja gar nicht in der Bibel. Ach so, da gibt es ja nicht zwei Klassen, also Priester und dann das normale Volk, sondern da redet ein Paulus von einem Leib und vielen Gliedern und von Gaben. Das war völlig neu. Vorher gab es den geistlichen Stand und noch das normale Volk. Jetzt entdeckt man in der Bibel: alle die an Jesus glauben, sind geistlich, die Reformation sprach unglaublich provokativ vom «Priestertum aller Gläubigen». Stellen wir uns vor, wie sehr das für die Katholiken damals anstössig war. Aber damit hat die Reformation etwas Grosses und Wichtiges entdeckt: Kirche, das sind die Jünger Jesu, Kirche ist das Volk Gottes und nicht bloss der geistliche Stand.

Dies ist etwas, was wir ausgehend von unserer Vision, die wir in einer Retraite ausgearbeitet haben, gerne in den nächsten Jahren betonen möchten: die Gaben der Mitarbeiter und überhaupt das Engagement der Freiwilligen. Dies scheint uns ein sehr wichtiges Zukunftsthema zu sein. Auch glauben wir, dass es sich lohnt, für eine Vision einzutreten. Die Reformatoren hatten eine Vision. Für Zwingli war es die freie Predigt des Evangeliums, nicht nur in Zürich, sondern er wollte dies für die ganze damalige Schweiz. Und das hat sich ja in der Folge auch teilweise erfüllt. Reformierte werden auch Protestanten genannt. Dieses Wort geht auf den Reichstag zu Speyer (1529) zurück, als katholische Kräfte wieder Oberhand zu gewinnen drohten und die Reformierten vehement «protestierten». Sie haben auch viel erreicht. Unter anderem haben sie auch eine grosse Veränderung in der Katholischen Kirche erreicht. So spielt die Bibel dort jetzt eine viel grössere Rolle. Zwingli war stets auch ein Sozialreformer gewesen. Seine Vision war das Evangelium für die ganze Gesellschaft. Er wehrte sich gegen Wucherzinsen, trat für die Schulbildung für alle ein und war ein totaler Gegner des damaligen Menschenhandels (Reisläuferei). Manches haben die Reformatoren erreicht, manches nicht, aber sie hatten ausgehend von ihren umwälzenden Entdeckungen in der Bibel eine Vision.

Auch wir als Kirchgemeinde Grabs-Gams möchten unsere Vision leben: Gabenorientierung, Freiwillige fördern, Junge vermehrt ansprechen, Arbeit mit den Kindern gut fortführen, Kirchenferne ansprechen. Und Grundlage ist und bleibt die Bibel, wie es die Reformatoren entdeckt haben. Mit ihr gehen wir nicht fehl. Ich ende mit dem berühmten Diktum von Zwingli: «Wer ist Christi Kilch? Die sin Wort hört.»

John Bachmann, Pfarrer

Amtsbericht 2017

Sehr geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

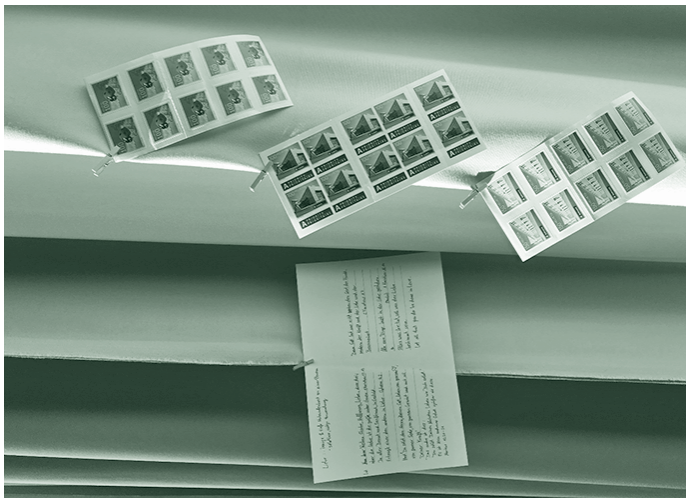
Der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Überblick über die Tätigkeiten und Aktivitäten in unserer Kirchgemeinde. Sie finden auch die Jahresrechnung 2017 mit Voranschlag 2018. Im Berichtsjahr 2017 behandelte die Kirchenvorsteherschaft in 16 Sitzungen mit 182 Traktanden die laufenden Geschäfte der Kirchgemeinde.

Nachfolgend finden Sie als Rückblick eine Auswahl von Ereignissen der einzelnen Ressorts aus dem Jahr 2017. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich während des Jahres über den Kirchenboten oder auf unserer Homepage (www.ekirche-gg.ch) zu informieren.

Ressort Gottesdienst / Musik

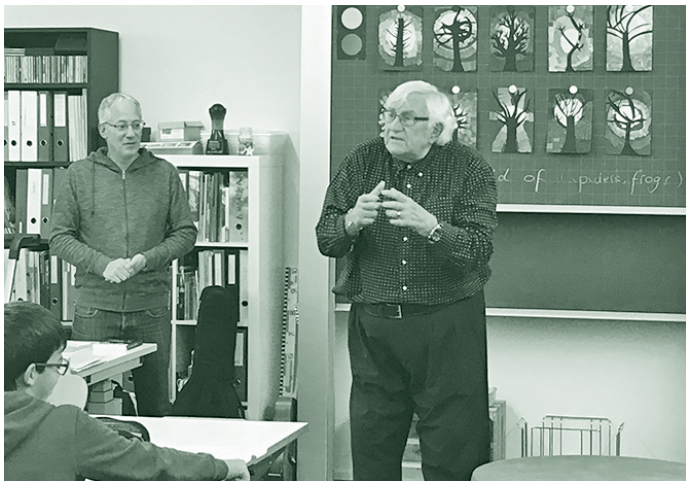
Erstmals hatte der regionale Gospelchor «Gospel im Werdenberg» im März 2017 einen Auftritt im Abendgottesdienst in der Kirche Grabs. Der Chor wird jeweils von Simon Griesinger sehr gekonnt dirigiert. Und wie immer fanden jeweils zwei Konzerte im Frühling und im Herbst statt. Auf dem Bild ein Schnappschuss vom Konzert «Total praise» vom November 2017.

Der Abendgottesdienst findet neu probeweise auch im Kirchgemeindehaus statt. Im Mai 2017 konnten während des Gottesdienstes unter dem Thema «All u need is love» direkt Briefe geschrieben und abgesendet werden.



Ressort Unterricht

Im Ressort «Unterricht» gab es 2017 wegen des Übergangs zum Lehrplan «Volksschule» (Lehrplan 21) viel zu tun. Das neu eingeführte Fach «ERG» (Ethik, Religionen und Gemeinschaft), erteilt durch Schule oder Kirche, gab zu etlichen Fragen Anlass. Die Eltern müssen sich aber entscheiden, durch wen ihre Kinder unterrichtet werden sollen. Umso wichtiger ist eine gute Zusammenarbeit mit der Schule.



Beim Projekt mit Dan Izzet, einem ehemals Leprakranken – im Bild in einer Schulklasse im Schulhaus Quader – konnten wir «ERG»-Schule und «ERG»-Kirche zusammennehmen.

Das Konfirmandenlager fand wiederum in Melchthal in der Innerschweiz statt. 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden beschäftigten sich mit dem Thema «I have a dream» unter der Leitung von Diakon Hansandres Egli und Pfarrer John Bachmann.

Ressort Jugend

CEVI Jugendgruppe Grabs

Wie schon öfters verbrachten einige Jugendliche der Jugendgruppe die letzten Tage des Jahres 2016 und den 1. Januar 2017 zusammen mit ca. 6'000 anderen Jugendlichen im Praise Camp in Basel. Frisch motiviert vom Praise Camp Thema «the Book» (das Buch, gemeint ist die Bibel) begannen einige das neue Jahr mit dem Vorsatz, regelmässig, oder öfter als zuvor, in der Bibel zu lesen.

Ein paar wenige nahmen sich vor, die ganze Bibel oder zumindest das Neue Testament in ein paar wenigen Wochen oder Monaten zu lesen. Auch wenn nicht alle dieses Ziel erreichten, so ist es doch schön zu sehen, dass sich Jugendliche dazu motivieren lassen, die Bibel zu lesen.

Im Sommer verbrachte die Jugendgruppe ein kurzes Wochenende im Chalchofen und einige waren am Creameeting auf Chrischona bei Basel.

Neben dem Jugendgruppen-Gottesdienst und den üblichen Anlässen (Stand am Buchserfest, 2-Stunden Lauf) trafen sich am Freitagabend meistens zwischen zehn und zwanzig Jugendliche zu Action- und Themenabenden.

Cevi Jungschar Werdenberg – «das fägt»

Ob Basteln, Theater, Postenläufe, Spiele im Wald, Kochen über dem Feuer, neues Wissen zu Pioniertechnik und Erste Hilfe oder Inputs zum christlichen Glauben. Unser motiviertes Leiterteam hat auch dieses Jahr abwechslungsreiche Nachmittagsprogramme für etwa 45 CevianerInnen durchgeführt. Besonders gefreut hat uns, dass wir nach den Sommerferien 15 neue Hilfsleiterinnen und Hilfsleiter sowie zwei neue Cevigruppen begrüssen durften.

Als Höhepunkt dürfen wir dieses Jahr auf zwei gelungene Lager zurückblicken. An Auffahrt erlebten wir mit den Römern eine spannende Schatzsuche in Wildhaus. In den Sommerferien durften wir ein ganz besonderes Zeltlager in Domat-Ems erleben. Gemeinsam mit fünf anderen Abteilungen verfolgten wir Al Capone und seine Bösewichte in Chicago.

Ehrenamtlich aktiv war unser Leiterteam auch am slowUp, am Buchserfest, am nationalen Cevitag und an der Traubensaftaktion. Ein besonderer Dank geht auch dieses Jahr wieder an die motivierten SportlerInnen und grosszügigen SpenderInnen, die den 29. Grabser 2-Stunden Lauf unterstützt haben. Dank euch konnten gut 40‘000 Franken für Projekte des YWCA Bangladesch sowie für den YWCA Äthiopien gesammelt werden!

Ressort Gams

Gottesdienst am Abend

Ein Ergebnis des durchgeführten «World Cafés» war der Wunsch nach einem Abendgottesdienst in Gams. Am 19. November fand der erste Gottesdienst am Abend zum Thema «Hauptsache gesund» statt. Der Kirchenchor gestaltete diesen Gottesdienst mit. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Gottesdienstteilnehmer bei einem gemütlichen Apéro zusammensitzen. Nicht zu verwechseln ist der Gottesdienst mit dem in der Kirche in Grabs stattfindenden Abendgottesdienst.

Schüler bauen Hochbeete und setzen sich damit gegen «Landgrabbing» ein

Die letztjährige BFA-Kampagne informierte über das Thema «Landgrabbing» und seine Folgen.

Dieses Thema wurde auch mit den Schülern der 5. bis 8. Klasse im Religionsunterricht und im Geistlichen Erlebnisprogramm behandelt. Es bot sich an, an der vom BFA-Team initiierten Aktion «Neuland» teilzunehmen.

So bauten die Schüler der 6. Klassen vier Hochbeete, die in der Fastenzeit in Gams an öffentlichen Plätzen zu sehen waren. Damit über das folgenschwere Thema «Landgrabbing» breiter informiert wurde, gingen die Schüler auf die Strasse, informierten die Menschen und schrieben einen Zeitungsbericht im Werdenberger und Obertoggenburger.

Besuchsdienst

Ein Team von zwölf Frauen besucht treu in Gams jüngere und ältere Senioren ab 75 Jahren.

Anfang des Jahres treffen sich die Frauen und planen, wer welche Person besucht. Rund um die Geburtstage der JubilarInnen besuchen sie diese mit einem kleinen Gruss der Kirchgemeinde. Zusätzlich besucht Diakonin Ute Grommes die jüngeren und älteren Senioren auf Wunsch. Das ist allerdings noch nicht alles, was sich hinter dem Besuchsdienst verbirgt, Seelsorge-, Kranken,- Neuzuzüger-, und Besuche bei frischgebackenen Eltern werden gemacht.

Es ist uns bewusst, dass wir nicht alle Menschen der oben genannten Gruppen bei unseren Besuchen im Blick haben. Sollten Sie sich über einen Besuch der Diakonin freuen, dann seien Sie so frei und melden Sie sich bei ihr. Gerne können Sie uns auch kranke Menschen nennen, die sich über einen Besuch freuen, egal ob sie sich im Spital oder zu Hause befinden. Die Kontaktdaten von Ute Grommes finden Sie im Kirchenboten, auf der Homepage der Kirchgemeinde oder im Telefonbuch.

Ressort Mission

Im Februar fand wiederum der «Brot für alle-Gottesdienst» mit anschliessendem «Suppezmittag» statt. Die Kampagne stand 2017 unter dem Motto «Geld gewonnen – Land zerronnen» und befasste sich schwerpunktmässig mit dem Thema des Landraubs an den Armen.

Im Sommer wechselte die Verantwortlichkeit seitens der Kirchenvorsteherschaft für das Ressort «Mission» zu Elisabeth Möbes. Sie betreut dieses Amt als freiwillige Mitarbeiterin, da sie nicht mehr in der Kirchenvorsteherschaft ist. Elisabeth Möbes machte sich sogleich an die Arbeit und dank eines selbstgefertigten Gestelles sieht unsere Broschürenecke in der Kirche nun viel besser aus.

Ressort Diakonie

Vieles im Bereich «Diakonie» spielt sich diskret im Hintergrund ab. Neben den Besuchen, die von vielen Freiwilligen erfolgen (Jubilaren- und Hinterbliebenenbesuche), und der seelsorgerlichen und praktischen Unterstützung von Menschen in Notsituationen durch die Vollzeiter, ist auch die Weihnachtsfeier für Menschen, die an Weihnachten alleine sind, ein wichtiges Angebot.

Belebt wurde in diesem Jahr auch das Kirchgemeindehaus mit Konfirmanden, welche mit Bewohnern des Pflegeheims und des Stütlihuses einen Spaziergang zur Kirche machten und anschliessend im Foyer des Kirchgemeindehauses mit Kaffee und Kuchen verwöhnt wurden.

Ressort Kind und Familie

Viele Kinder erlebten in der Kinderwoche eine erlebnisreiche Zeit. Dank den vielen Leiterinnen und Leitern, die sich in vielfältigen Bereichen (Gruppenleiter, Vertiefungsgruppenleiterinnen, Theater, Technik, Musik und Gesang) einsetzten, wurde die Woche ein wichtiges Ereignis für das Ressort «Kind und Familie». Die rund 150 Kinder und die etwa 35 Mitarbeitenden brachten das Platzangebot im neuen Kirchgemeindehaus an die Grenzen. Ein weiterer Höhepunkt war auch das einfache aber trotzdem tiefgründige Weihnachtsspiel «es chlopfet aa», das im Familienweihnachtsgottesdienst aufgeführt wurde.

Seniorenausflug

Das Wetterglück war uns nicht so hold, als knapp siebzig Grabser und Gamser Seniorinnen und Senioren ins Freiamt auf die Alpwirtschaft «Horben» fuhren und im dortigen Restaurant ein feines Mittagessen genossen.

Frisch gestärkt fuhren wir mit dem Car in Richtung Zug und dann über die Schindellegi. Nach einer gemeinsamen Andacht bildete die Rückfahrt den Abschluss eines schönen und erlebnisreichen Tages.

Spitalbesuche durch den Pfarrer

Über fast zwei Jahre hinweg haben die Gemeindepfarrer aus Datenschutzgründen die Namen ihrer im Spital liegenden Gemeindeglieder vom Spital Grabs nicht mehr erfahren können. Besuche konnten so nur noch bei Personen gemacht werden, bei denen von anderer Seite die Information erfolgte, dass die besagte Person im Spital ist. Nach Verhandlungen der Kantonalkirche mit der Spitalregion und langwierigen administrativen Anpassungen wäre es nun seit November 2017 wieder möglich, die Namen vom Spital zu bekommen. Voraussetzung dafür ist das Einverständnis der Patientinnen und Patienten, dass der Pfarrer von ihrem Spitalaufenthalt wissen darf und so einen Besuch machen kann. Dieses Einverständnis muss auf dem Spitaleintrittsformular gegeben werden. Es heisst dort etwas irritierend hinten in der Zeile «Konfession»: «Datenweitergabe Ortsseelsorge einverstanden». Die ersten Erfahrungen zeigen, dass kaum jemand versteht, dass damit die Möglichkeit eines Pfarrerbesuchs gemeint ist und deshalb auch kaum jemand dort ein Kreuz setzt. Wir sind dran die Gemeindeglieder darüber aufzuklären und schauen, ob wir mit der Spitalverwaltung eine bessere Formulierung erreichen können.

WIGA-Gottesdienst

Im Rahmen der WIGA lud die Evangelische Allianz Werdenberg im September zu einem Gottesdienst im grossen Festzelt zum Thema «Meh Dräck – Leben von Grund auf» ein. Um die 700 Personen folgten der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen und lebendigen Gottesdienst mit Band, Theater «Sapperlot», Interview und einer Predigt, die das WIGA-Motto «Erde» als Bild für den Glauben aufnahm.

Gemeindeferienwoche

Anfangs Oktober verbrachte eine bunt gemischt Gruppe von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine Woche in Pfronten im Allgäu. Die Gemeindeferienwoche bot für jeden etwas mit Programmen für Kinder und Erwachsene, mit besinnlichen Momenten zum Psalm 23, verbunden mit lustigen Theaterszenen aus dem Leben der Familie «Hugentobler», mit Ausflügen zur Burgenwelt «Ehrenberg», zum Schloss «Neuschwanstein» oder in einen Seilpark.

Nicht zu vergessen die fröhlichen Stunden abends beim Spielen, Singen und Kreativsein. So hiess es dann am Schluss von vielen Seiten: «Gerne wieder einmal».

Personelles

Zurzeit ist der Konvent mit zwei Pfarrern, einer Diakonin und zwei Diakonen noch vollzählig. Im Laufe des Jahres 2018 wird sich eine Änderung ergeben, da ein Diakon unsere Gemeinde verlässt. Eine Nachfolge wird geregelt, ist aktuell aber noch nicht bestimmt.

In unserer Kirchenvorsteherschaft sind zwei Rücktritte zu verzeichnen, Christa Müller, Aktuarin, nach 5-jähriger und Martin Erb nach 4-jähriger Amtszeit.

Zudem hat Karl-Heinz Haedener nach 13-jähriger Tätigkeit als Präsident auf Ende der Amtsdauer den Rücktritt erklärt.

Denise Obrist, unsere Sekretärin, wird zusätzlich die Funktion als Aktuarin in der Kirchenvorsteherschaft übernehmen.

Für die Synode suchen wir zwei zusätzliche Abgeordnete. Von der Kantonalkirche wurde eine neue Sitzverteilung ab 1. Juni 2018 vorgegeben. Von unserer Gemeinde sind sieben Synodale zu stellen. Zurzeit haben wir fünf Synodale im Amt. Ein Sitz wird durch einen Neueintritt belegt, daher die Frage: Wer hat Interesse als Mitglied im Kirchenparlament mitzuwirken?

Bei der Geschäftsprüfungskommission hat Monika Wirz den Rücktritt bekannt gegeben. Eine Nachfolge wurde noch nicht gefunden.

Kirchliche Handlungen

Taufen		14 Mädchen 15 Knaben
Darbringungen		1 Knabe
Konfirmationen		18 Töchter 24 Söhne
Trauungen		2 evangelische Paare 1 evangelisch/konfessionsloses Paar 3 interkonfessionelle Paare
Kirchliche Bestattungen		10 Frauen 21 Männer
Eintritte		2 Frauen 1 Mann 4 Kinder
Austritte		16 Frauen 30 Männer 3 Kinder
Gemeindemitglieder	Januar 2017 Januar 2018	4‘001 3‘970

Amtsbericht 2017

Jahresrechnung 2017

Die Verwaltungsrechnung 2017 weist einen Fehlbetrag von CHF 35‘332.96 aus. Das Budget 2017 ging demgegenüber von einer ausgeglichenen Rechnung aus.

Hauptgrund für dieses Ergebnis sind die Einnahmen aus Kirchensteuern, welche im Vorjahres- und Budgetvergleich deutlich geringer ausfielen. Demgegenüber konnten die Ausgaben fast durchwegs im Rahmen der Erwartungen gehalten werden. Einzig beim Religionsunterricht resultierten in Zusammenhang mit der Einführung des neuen Lehrplans 21 höhere Auslagen für Besoldungen, Sozialversicherungen und Lehrmaterialien.

Erfreulich entwickelte sich die Vermietung des neuen Grabser Kirchgemeindehauses an Vereine und Private, aber auch für öffentliche Veranstaltungen.

Die Kreditfinanzierungen bei der Raiffeisenbank Werdenberg belaufen sich nach den ersten Amortisationen per 31. Dezember 2017 auf 2.35 Mio. Franken. In Abhängigkeit der zeitlichen Staffelungen fallen rund 1.0% p.a. Zinsen an. Plangemäss sollen weiterhin jährlich 150‘000 Franken an die Bank zurückbezahlt werden.

Das Eigenkapital unserer Kirchgemeinde hat sich um den erwähnten Fehlbetrag der Verwaltungsrechnung auf CHF 54‘032.01 reduziert.

Kollekten

Unsere Kirchgemeinde durfte wieder zahlreiche Spenden entgegennehmen und an die vielen begünstigten Institutionen und Projekte weiterleiten. Wir danken Ihnen sehr herzlich! Eine detaillierte Liste der bedachten Werke ist nachfolgend aufgeführt.

Budget 2018

Die Kirchenvorsteherschaft ist zusammen mit den kirchlichen Mitarbeitern bestrebt, die finanziellen Mittel mit einem breiten Spektrum einzusetzen. Die Kontengruppe «395 Kirchliche Dienste/ Veranstaltungen» fasst die Budgets der verschiedenen Ressorts zusammen. Hiermit wollen wir Ideen, Anlässe und Projekte realisieren und MITEINANDER wirken.

Auch mit der Kirchgemeinde Grabs-Gams eng verbundenen Vereine, Werke und Institutionen (z.B. CEVI, Weltladen Grabs und Gams, Spitex, Diakonieverein, Brot für alle, Gospel im Werdenberg, 2-h-Lauf usw.) unterstützen wir ideell und finanziell – MITEINANDER!

Die Personalbudgets berücksichtigen die Stufenanstiege für alle kantonalrechtlich besoldeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, allerdings ohne pauschalen Teuerungsausgleich (Nullrunde). Die Verwaltungsausgaben und sonstigen Aufwendungen wurden mit den Verantwortlichen budgetiert. Die beruflichen Weiterbildungen und Supervisionen sind in einem gemeindeinternen Erlass reglementiert, werden aktiv gefördert und auch (mit-)finanziert.

Das Unterhaltsbudget für die kirchlichen Liegenschaften wird jährlich aktualisiert. Für das neue Kirchgemeindehaus in Grabs dürften kaum Unterhaltsarbeiten anfallen. Das Pfarrhaus an der Wassergasse und die OASE in Gams befinden sich ebenfalls in gutem Zustand. Einzig für unsere Grabser Kirche werden in absehbarer Zeit einige Arbeiten anfallen.

Die Steuererträge für das Jahr 2018 wurden aufgrund der letztjährigen Erfahrungen vorsichtig, angesichts der allgemein besseren wirtschaftlichen Aussichten aber doch zuversichtlich budgetiert. Falls keine grösseren Überraschungen eintreffen, sollte die Verwaltungsrechnung 2018 bei einem Steuerbedarf von 1‘885‘000 Franken mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschliessen.

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt Ihnen, den Steuersatz unverändert bei 27% zu belassen.

Dank

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen freiwilligen Helfern, allen, die in irgendeiner Weise am kirchlichen Geschehen und zum Gelingen unserer Arbeit beigetragen haben, meinen Dank aussprechen.

Den Mitgliedern der Kirchenvorsteherschaft danke ich für den Einsatz in ihren Ressorts und die angenehme Zusammenarbeit.

Grabs, im Februar 2018
K.H. Haedener, Präsident

Vermögensrechnung per 31. Dezember 2017

Kto.	Bezeichnung (mit Vergleichszahlen vom Vorjahr)	31.12.2017	31.12.2016
	Finanzvermögen		
100269	Kontokorrent Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs	7‘609.16	33‘364.28
100270	Kontokorrent St. Galler Kantonalbank, Gams	214.08	24‘272.28
100271	Lagerkonto Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs	1‘561.13	1‘542.83
100272	Sparkonto «Baufonds» Raiffeisenbank Werdenberg, Grabs	200‘004.50	212‘124.40
100273	Kautionen	300.00	300.00
101202	Verrechnungssteuer	45.50	22.75
101203	Übrige Debitoren	78‘046.64	74‘510.98
102102	Anteilscheine	213.00	213.00
103901	Transitorische Aktiven	28‘567.25	0.00
	Total Finanzvermögen	**316‘561.26**	**346‘350.52**
	Verwaltungsvermögen		
114028	Kirchgemeindehaus Grabs	2‘350‘000.00	2‘500‘000.00
114029	Kirchgemeinderaum «Oase» Gams	1.00	1.00
114147	Kirche Grabs	1.00	1.00
114148	Gottesdienst-Lokal Gamserberg	1.00	1.00
114245	Pfarrhaus Wassergasse 4	130‘000.00	140‘000.00
	Total Verwaltungsvermögen	**2‘480‘003.00**	**2‘640‘003.00**
	Total Aktiven	**2‘796‘564.26**	**2‘986‘353.52**
	Fremdkapital		
200004	Diverse Kreditoren	38‘316.25	36‘124.95
201102	Kontokorrent Zentralkasse St. Gallen	126‘416.00	78‘063.60
202120	Darlehen RB Werdenberg 1040.24/1	850‘000.00	1‘000‘000.00
202121	Darlehen RB Werdenberg 1040.47/1	1‘000‘000.00	1‘000‘000.00
202122	Darlehen RB Werdenberg 1040.13/1	500‘000.00	500‘000.00
203901	Transitorische Passiven	27‘800.00	82‘800.00
	Total Fremdkapital	**2‘542‘532.25**	**2‘696‘988.55**
	Gebundene Fonds		
210001	Baufonds	200‘000.00	200‘000.00
	Total gebundene Fonds	**200‘000.00**	**200‘000.00**
	Eigenkapital		
229001	Eigenkapital	54‘032.01	89‘364.97
	Total Eigenkapital	**54‘032.01**	**89‘364.97**
	Total Passiven	**2‘796‘564.26**	**2‘986‘353.52**

Verwaltungsrechnung 2017 und Voranschlag 2018

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390	**Organe, Verwaltung**						
30001	Behördenentschädigungen	45‘000		41‘030.00		35‘000	
30101	Besoldung Sekretariat	32‘000		35‘150.00		32‘400	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	8‘600		9‘409.85		8‘400	
30401	Beiträge Pensionskasse	3‘400		3‘287.20		4‘500	
30501	Beiträge Unfallversicherung	700		125.75		700	
30502	Beiträge Krankenversicherung	400		234.10		400	
31001	Büromaterial / Drucksachen	9‘000		8‘625.71		9‘000	
31002	Kirchenbote	28‘700		27‘657.65		27‘400	
31007	Öffentlichkeitsarbeit	8‘600		9‘386.00		9‘400	
31702	Sitzungsspesen	1‘800		1‘920.00		1‘800	
31704	Büroentschädigungen	1‘800		1‘550.00		900	
31705	Telefon / Natel Entschädigungen	4‘500		950.00		600	
31706	PC / Informatikentschädigungen	4‘800		4‘350.00		3‘300	
31707	Auslagen Behörden und Verwaltung	6‘200		5‘602.80		4‘200	
31802	Telefon, Porti	3‘500		4‘135.95		4‘300	
31803	Honorare, Externe Revisionen	7‘500		13‘107.60		11‘500	
31901	Übriger Sachaufwand	2‘500		1‘999.35		2‘000	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		3‘700		4‘448.30		4‘100
43201	AN Beiträge Pensionskasse		1‘700		1‘476.60		2‘200
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		450		50.95		350
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		150		98.15		150
49401	Einnahmen für Kirchenbote		3‘000		3‘362.00		3‘000
		169‘000	**9‘000**	**168‘521.96**	**9‘436.00**	**155‘800**	**9‘800**
391	**Gottesdienst / Mission**						
30103	Besoldung Kirchenmusik	59‘500		59‘867.60		58‘000	
30104	Besoldung Chorleitung	13‘500		13‘632.00		2‘300	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	9‘000		8‘978.10		8‘200	
30401	Beiträge Pensionskasse	7‘600		8‘952.35		8‘200	
30501	Beiträge Unfallversicherung	600		565.25		600	
30502	Beiträge Krankenversicherung	300		319.60		300	
31703	Fahrspesen	1‘400		1‘458.00		1‘400	
31901	Übriger Sachaufwand	100		-		-	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		4‘600		3‘819.90		3‘700
43201	AN Beiträge Pensionskasse		3‘800		4‘175.00		3‘700
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		450		478.70		450
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		150		130.40		150
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / KiZuLa		3‘000		3‘000.00		3‘000
		92‘000	**12‘000**	**93‘772.90**	**11‘604.00**	**79‘000**	**11‘000**
392	**Seelsorge und Diakonie**						
30106	Besoldung Pfarrpersonen	315‘000		314‘847.60		315‘000	
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	359‘000		354‘839.60		335‘000	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	93‘000		89‘378.65		87‘000	
30401	Beiträge Pensionskasse	131‘000		128‘467.25		137‘000	
30501	Beiträge Unfallversicherung	7‘700		7‘483.80		7‘500	
30502	Beiträge Krankenversicherung	4‘100		3‘834.10		4‘000	
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	2‘000		5‘121.90		3‘600	
30602	Weiterbildung übrige Personen	4‘200		4‘597.00		5‘400	
31001	Büromaterial / Drucksachen	2‘400		1‘404.97		1‘500	
31702	Pauschalspesen	3‘000		720.00		-	
31703	Fahrspesen	3‘000		3‘470.00		3‘500	
31705	Telefon Entschädigungen	900		1‘016.50		900	
31706	PC / Informatikentschädigungen	1‘200		945.00		600	

Verwaltungsrechnung 2017 und Voranschlag 2018

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		41‘300		39‘820.20		39‘000
43201	AN Beiträge Pensionskasse		56‘600		56‘453.70		60‘200
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		6‘600		6‘753.00		6‘800
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		2‘000		1‘898.40		2‘000
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / KiZuLa		31‘000		28‘200.00		28‘000
		926‘500	**137‘500**	**916‘126.37**	**133‘125.30**	**901‘000**	**136‘000**
393	**Religionsunterricht**						
30108	Besoldung Fachlehrpersonen Religion	172‘500		180‘001.15		180‘000	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	21‘800		22‘855.90		23‘000	
30401	Beiträge Pensionskasse	16‘800		25‘036.55		27‘500	
30501	Beiträge Unfallversicherung	1‘800		1‘929.25		2‘000	
30502	Beiträge Krankenversicherung	1‘200		1‘480.55		1‘500	
30602	Weiterbildung Religionslehrkräfte	1‘500		1‘386.05		1‘500	
31005	Lehrmittel, Unterrichtsmaterial	3‘000		4‘770.95		4‘000	
31703	Fahrspesen	400		358.65		500	
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		9‘700		10‘964.45		10‘700
43201	AN Beiträge Pensionskasse		7‘400		11‘079.80		12‘400
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		1‘500		1‘678.35		1‘500
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		400		615.25		400
49601	Rückerstattung Drittgemeinden		24‘000		27‘394.20		25‘000
		219‘000	**43‘000**	**237‘819.05**	**51‘732.05**	**240‘000**	**50‘000**
394	**Liegenschaften und Infrastruktur**						
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	105‘000		102‘977.50		102‘000	
30301	Beiträge AHV IV ALV EO FAK	13‘400		14‘037.00		13‘800	
30401	Beiträge Pensionskasse	14‘500		17‘361.50		18‘500	
30501	Beiträge Unfallversicherung	1‘100		1‘170.70		1‘200	
30502	Beiträge Krankenversicherung	520		587.05		600	
30602	Weiterbildung Mesmerdienste	1‘800		1‘061.35		1‘000	
31201	Wasser, Energie, Heizmaterial	25‘000		22‘688.75		25‘000	
31301	Verbrauchsmaterial	3‘000		4‘307.60		4‘000	
31402	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus Grabs	1‘500		8‘868.82		7‘744	
31403	Baulicher Unterhalt «Oase» Gams	-		-		2‘200	
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	26‘500		8‘747.00		21‘900	
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	-		1‘383.70		3‘200	
31501	Mobiliar, Maschinen, EDV, Kirchl. Zubehör	6‘000		12‘948.34		14‘600	
31601	Mietaufwand	22‘680		22‘680.00		22‘680	
31703	Fahrspesen	1‘200		900.00		600	
31705	Telefon / Natel Entschädigungen	600		540.00		360	
31901	Übriger Sachaufwand	1‘200		1‘382.05		1‘416	
33101	Abschreibung Liegenschaften	10‘000		10‘000		10‘000	
33102	Abschreibung neues Kirchgemeindehaus Grabs	150‘000		150‘000		150‘000	
42701	Mieterträge Pfarrhäuser		52‘500		54‘481.80		54‘400
42702	Mieterträge Kirchgemeindehäuser		10‘000		15‘398.25		15‘500
43101	AN Beiträge AHV IV ALV EO FAK		6‘100		6‘254.75		6‘300
43201	AN Beiträge Pensionskasse		6‘200		7‘602.95		8‘300
43301	AN Beiträge Unfallversicherung		900		1‘052.60		1‘000
43302	AN Beiträge Krankenversicherung		300		287.10		300
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / KiZuLa		6‘000		5‘000.00		5‘000
		384‘000	**82‘000**	**381‘641.36**	**90‘077.45**	**400‘800**	**90‘800**

Verwaltungsrechnung 2017 und Voranschlag 2018

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
395	**Kirchliche Dienste, Veranstaltungen**						
31710	Auslagen kirchliche Anlässe	8‘500		9‘265.65		5‘000	
31711	Auslagen Jubiläum «500 Jahre Reformation»	-		-		15‘500	
31719	Auslagen kirchliche Veranstaltungen	8‘500		12‘084.42		8‘800	
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	7‘400		7‘630.99		8‘025	
31741	Auslagen Konfirmanden	10‘700		12‘732.95		11‘300	
31742	Auslagen Jugendarbeit	9‘725		10‘482.05		9‘725	
31760	Auslagen Alterssegment Erwachsene	4‘615		3‘574.15		5‘955	
31777	Auslagen Diakonie	11‘400		11‘983.75		11‘600	
31780	Auslagen Alterssegment Senioren-arbeit	7‘000		5‘125.30		7‘500	
31787	Auslagen Kirchenmusik	11‘000		8‘446.65		11‘200	
31788	Auslagen Kirche im Dialog	10‘500		11‘673.10		10‘500	
31790	Auslagen Gams	11‘700		9‘128.00		12‘900	
49701	Beiträge an kirchliche Dienstleistungen		2‘740		2‘559.00		2‘705
		101‘040	**2‘740**	**102‘127.01**	**2‘559.00**	**118‘005**	**2‘705**
396	**Vermögens- und Schuldenver-waltung**						
31804	Bankgebühren und Spesen	160		163.70		170	
32201	Zinsaufwand mittel- und langfristige Schulden	25‘500		24‘620.50		23‘600	
42001	Zinsertrag flüssige Mittel		260		69.50		70
		25‘660	**260**	**24‘784.20**	**69.50**	**23‘770**	**70**
397	**Steuern inkl. Landeskirche**						
34101	Zentralsteuerablieferung	219‘000		212‘800.00		217‘000	
35201	Steuer Einzugsprovision	56‘800		55‘264.55		56‘500	
40001	Kirchengemeinde- und Zentralsteuern		1‘890‘000		1‘842‘150.59		1‘875‘000
40002	Quellensteuern		9‘500		10‘386.55		10‘000
40003	Nach- und Strafsteuern		500		-		-
45201	Steuereinzugsprovision Zentralsteuer		6‘500		6‘384.00		6‘500
		275‘800	**1‘906‘500**	**268‘064.55**	**1‘858‘921.14**	**273‘500**	**1‘891‘500**
399	**Abschluss**						
39101	Ertragsüberschuss	-				-	
49101	Aufwandüberschuss		-		35‘332.96		-
		-	**-**	**-**	**35‘332.96**	**-**	**-**
Total		**2‘193‘000**	**2‘193‘000**	**2‘192‘857.40**	**2‘192‘857.40**	**2‘191‘875**	**2‘191‘875**

Amortisationsplan

Bezeichnung	Schuldsaldo per 01.01.2017	Rückzahlung effektiv 2017	Schuldsaldo per 31.12.2017	Ende der Amortisation lt. Beschluss Gemeinde	Abschreibung effektiv 2017	Abschreibung Voranschlag 2018
Neues Kirchgemeindehaus Grabs	2‘500‘000	150‘000	2‘350‘000	2040	150‘000	150‘000
Innensanierung Pfarrhaus Wassergasse 4	-	-	-	2018	10‘000	10‘000
Total verzinsliches Fremdkapital	**2‘500‘000**	**150‘000**	**2‘350‘000**		**160‘000**	**160‘000**

Angaben zu den Steuern

Steuerabrechnung 2017 (mit Vergleichszahlen vom Vorjahr)	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Steuereingang Grabs		
Total Einfache Steuer (100%) auf Einkommen und Vermögen Grabs	5‘637‘349.90	6‘014‘705.62
Kirchensteuern aus Vorjahren	52‘630.36	140‘737.57
Laufende Kirchensteuern	1‘445‘057.58	1‘485‘798.41
Total Eingang Kirchensteuer Grabs	**1‘497‘687.94**	**1‘626‘535.98**
Steuereingang Gams		
Total Einfache Steuer (100%) auf Einkommen und Vermögen Gams	1‘292‘463.05	1‘245‘990.93
Kirchensteuern aus Vorjahren	38‘917.65	32‘158.55
Laufende Kirchensteuern	305‘545.00	292‘576.85
Total Eingang Kirchensteuer Gams	**344‘462.65**	**324‘735.40**
Quellensteuern	**10‘386.55**	**9‘873.20**
Nach- und Strafsteuern	**-**	**-**
Total Steuereingang	**1‘852‘537.14**	**1‘961‘144.58**

Steuerbedarf 2018

Ausgaben gemäss Voranschlag Verwaltungsrechnung	2‘191‘875.00
Einnahmen gemäss Voranschlag Verwaltungsrechnung	-306‘875.00
Zuweisung Eigenkapital	-
Total Steuerbedarf	**1‘885‘000.00**
Unveränderter Steuerfuss (inkl. Bausteuer 2%) für die ordentliche Kirchensteuer bei	**27%**

Kollekten und Sammlungen

Zweckgebundene Kollekten	
Blaukreuzverein Grabs	268.70
Brot für Alle, Grabs	2‘033.10
Carrabs Fiorella, Kinderklinik in Peru	1‘203.75
Christoffel Blindenmission Schweiz	737.90
CVJM Grabs, 2-Std-Lauf, GÄP Grabser Äthiopien Projekt Agama	336.00
CVJM Jugendgruppe Grabs	328.75
CVJM Jungschar Grabs	328.70
CVJM Regionalverband Ostschweiz	575.00
Diakonieverein Hospizgruppe Werdenberg	5‘176.25
Diakonieverein Werdenberg, Buchs	492.00
Die dargebotene Hand Ostschweiz / Tel. 143	427.70
Evang. Lepra-Mission, Herzogenbuchsee	331.00
Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen / Bettagskollekte	483.55
Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen / Schweizer Kirchen im Ausland	217.50
Evang. Ref. Kirche Kt St.Gallen / Zwinglikollekte	381.60
Evang. Ref. Kirche Kt. St.Gallen / Fonds für Frauenarbeit	361.85
Evang. Ref. Kirche Kt. St.Gallen / Kant. Blaues Kreuz	1‘035.20
GRAMIT Grabser Missionsteam	741.75
Heilpädagogische Vereinigung, Trübbach	213.00
HEKS Beratungsstelle für Asylsuchende in St.Gallen	335.00
Kinderhilfe für Siebenbürgen e.V.	611.60
Kinderkrebshilfe Schweiz	703.85
Krebsliga Ostschweiz	257.70
Krebsliga Schweiz	168.00
Lungenliga St.Gallen	761.40
Maisha Mema Foundation Tanzania, Bettina Isler	1‘751.00
Marion Heeb, Projekt Kinder in Bolivien	1‘261.20
Mission 21	449.40
Mission am Nil	358.25
Mut zur Gemeinde, Männedorf	438.35
Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila	816.00
P2TP Trägerverein Togo Markus Lieberherr	311.35
Pflegeheim Werdenberg	402.65
Pro Juventute, Fachstelle MIRA, Prävention sexueller Ausbeutung	200.20
Protestantische Solidarität Schweiz	470.65
Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein St.Gallen	539.30
Rwanda-Missionsfonds / E. Gantner Buchs	429.90
SAM global, Schweiz. Allianz-Mission Winterthur	2‘445.00
Schweiz. Evangelische Allianz / Projekte	451.40
Schweizerische Bibelgesellschaft	281.00
Schweizerischer Kinder Spitex Verein, Horn	2‘722.50
Schweizerischer Weltgebetstag	439.30
Schweizerisches Rotes Kreuz Grabs	591.05
Seifert / Anugrah-Projekt	1‘203.80
Shanti Schweiz c/o Jakob Schaub	348.35
Spitex Verein Grabs-Gams	3‘658.60
Stiftung Celebral, für das celebral gelähmte Kind	342.20
Stiftung für Tierschutz, S. Utzinger Kollbrunn	207.80
Stiftung Gott hilft / Patenkind Uganda	1‘092.35
Stiftung Lukashaus Grabs	236.70
Stiftung sbe für berufliche und soziale Eingliederung	276.80
Stiftung Sonnenblick Walzenhausen	402.80
Stiftung Theodora	255.40
Stütlihus Grabs	632.15
TDS Theologisch Diakonisches Seminar Aarau	182.00
Tixi Behinderten-Fahrdienst, Trübbach	213.00
Verein Livenet, Bern	372.60
Verein Repha El Schweiz, Beglinger E.	326.30
Vereinigte Bibelgruppe Zürich VBG	553.70
Wohnheim Felsengrund, Blaues Kreuz Kt SG AI	338.60
Zentrum Wiitsicht Grabs	2‘504.70
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	**46‘017.20**

Kollekten und Sammlungen

Kollekten und Gaben ohne spezielle Zweckbestimmung	
Auffüllen Nothilfe Konten der Vollzeiter	2‘500
Campus für Christus, Christen im Dienst an Kranken	200
Campus für Christus, Studentenarbeit	300
Caritas Fahrradkurs für Flüchtlingsfrauen	500
CVJM Regionalverband Ostschweiz für Jungscharsekretär	400
CSI-Schweiz Christian Solidarity International	300
Diakonieverein Werdenberg, Buchs	3‘000
ERF Medien	500
Familienzentrum Grabs	500
G2W ökum. Forum für Glauben in Ost und West	350
MEOS Svizzera, Evang. Mission unter Ausländern	350
Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila	350
Spitex-Verein Grabs-Gams	1‘000
Stiftung Christliches Fernsehen	500
Stiftung Frauenhaus St.Gallen	300
Stiftung Gott hilft, Zizers Rhynerhus	350
Vereinigte Bibelgruppe Zürich	300
Verein Frischer Wind, Buchs	300
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	**12‘000**
Sammlungen	
Mission am Nil	3‘270
Mission 21 (Basler Mission)	4‘695
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	**7‘965**
Brot für alle Zahlungen an:	
Bolivien, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	4‘500
Gesundheitsprogramm in Kongo	4‘500
Malysia, Schulbildung für benachteiligte Kinder	4‘500
Palästina, Arbeit mit geistig behinderten Kindern und Jugendlichen	4‘500
Weltladen Zahlungen an:	
Diakonie-Verein Buchs, Treffpunkt Kafihalle	2‘500
CVJM Grabs, 2-h-Lauf, für Bangladesch und Äthiopien	500
P2TP Trägerverein, Projekte in Togo, Markus Lieberherr	2‘750
Schweiz. Allianz Mission, Berufsschulprojekt in Guinea	500
Schweiz. Allianz Mission, im Andenken Annalies Raymann	250
Shanti Schweiz, Elektrikerschule Bangladesch	1‘000
Maisha Mema Foundation Tanzania, Bettina Isler	2‘000
GRAMIT Zahlungen an:	
Evang. Lepra-Mission, Herzogenbuchsee	500
Maisha Mema Foundation Tanzania, Bettina Isler	1‘500
Mission am Nil	1‘000
Onesimo Hilfe für Strassenkinder Manila	500
Open Doors Schweiz	500
P2TP Trägerverein Projekte in Togo, Markus Lieberherr	500
Rwanda-Missionsfonds	500
Schulen unter Bäumen, Winterthur	500
Seifert, Anugrah Projekt Indien	500
Total	**33‘500**
2-Stundenlauf organisiert durch Cevi Grabs	
Projekt YWCA in Äthiopien	15‘000
Projekt YWCA in Bangladesch (Horyzon)	30‘000
Total Zahlung an vorstehende Institutionen	**45‘000**

Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Über das Rechnungswesen und die Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

Geschätzte Mitglieder der Kirchgemeinde Grabs-Gams

Gestützt auf Art. 25 der Verfassung der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Rechnungsjahr 2017 geprüft.

Einbezogen in die Prüfung wurde die Rechtmässigkeit der Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft. Ebenso haben wir die Anträge der Kirchenvorsteherschaft über den Voranschlag und den Steuerfuss des Jahres 2018 geprüft.

Wir konnten feststellen, dass
- die Vermögens- und die Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

2. dem Antrag der Kirchenvorsteherschaft betreffend Voranschlag und Steuerfuss 2018 zuzustimmen.

3. der Kirchenvorsteherschaft, den Pfarrern, Diakonen/in und allen Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit Dank und Anerkennung auszusprechen.

Grabs, 14. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission
Monika Wirz
Martina Bocek
Simon Gabathuler

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

a) Die Richtigkeit vorstehender Rechnung bescheinigt:

9472 Grabs, 8. März 2018
Der Kassier: Samuel Rhyner

b) Von der Kirchenvorsteherschaft geprüft und genehmigt:

9472 Grabs, 8. März 2018
Der Präsident: Karl-Heinz Haedener
Die Aktuarin: Christa Müller

c) Von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und richtig befunden:

9472 Grabs, 14. Februar 2018
Die Geschäftsprüfungskommission:
Monika Wirz
Martina Bocek
Simon Gabathuler

d) Durch die Kirchbürgerversammlung vom 5. April 2018 genehmigt:

Der Versammlungsleiter:

_____

Die Protokollführerin:

_____

Die Stimmenzähler:

1.

_____

2.

_____

Wahlen

Anträge und Vorschläge zu den Wahlen

Dieses Jahr finden wieder Wahlen für die Amtsdauer Juli 2018-Juni 2022 statt.

Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft (bisher)

Kirchenvorsteher	Eggenberger Waltraud
	Grässli Esther
	Gantenbein Thomas

Die beiden Pfarrer John Bachmann und Martin Frey sind von Amtes wegen in der Kirchenvorsteherschaft dabei.

Ersatzwahl von drei Mitgliedern in die Kirchenvorsteherschaft

Nach fünf Jahren Amtstätigkeit als Kirchenvorsteherin und Aktuarin hat Christa Müller mitgeteilt, dass sie ihr Amt auf Ende Juni 2018 zur Verfügung stellen möchte. Ebenfalls möchte Martin Erb nach vier Jahren Amtstätigkeit zurücktreten. Wir haben mit Bedauern von diesen Rücktritten Kenntnis genommen, haben aber volles Verständnis dafür. Beide Kirchenvorsteher erfüllten die ihnen übertragenen Aufgaben äusserst gewissenhaft. Die Kirchenvorsteherschaft dankt beiden Zurücktretenden für ihr Wirken.

Für die Nachfolge als Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft wird Daniel Saluz vorgeschlagen. Er wohnt an der Mühlbachstrasse 7 und ist von Beruf Unternehmer.

Als weiteres Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft schlagen wir Peter Schieman vor. Er wohnt an der Weidenstrasse 4 und ist von Beruf Maschineningenieur.

Als weiteres Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft schlagen wir Urs Kunz vor. Er wohnt an der Hugobühlstrasse 10 und ist von Beruf Elektroingenieur.

Ersatzwahl des Präsidenten

Nach 13-jähriger Amtstätigkeit hat Karl-Heinz Haedener die Verantwortung als Präsident der Vorsteherschaft im Hinblick auf die Erneuerungswahlen abgegeben.

Bis heute konnte noch keine Nachfolge gefunden werden. Seine Tätigkeit wird vorerst so gelöst, dass zwei Kirchenvorsteher interimsweise seine Arbeiten übernehmen.

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (bisher)

Kommission	Bocek Martina
	Gabathuler Simon
Ersatzmitglieder	Stricker Margrith
	Engler Mathias

Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Geschäftsprüfungskommission (GPK)

GPK-Mitglied Monika Wirz hat nach 8-jähriger Tätigkeit den Rücktritt erklärt. Auch sie lassen wir nur ungern ziehen. Sie war ein geschätztes Mitglied in der GPK und hat ihre Aufgaben zur allseitigen Zufriedenheit erledigt. Die Kirchenvorsteherschaft dankt ihr für ihre vorzügliche Arbeit.

Auch hier konnte bis heute keine Nachfolge gefunden werden. Ihre Tätigkeit wird ein Ersatzmitglied übernehmen.

Abgeordnete in die Synode (bisher)

Gabathuler Vicki
Grässli Esther
Vetsch Anni
Frey Martin
Rüesch Hansjörg

Neuwahl einer Abgeordneten in die Synode

Die Vorsteherschaft schlägt Ihnen als neue Synodale Verena Aerne, Widen 19, Gams, vor.

Eine weitere Person konnte bis heute nicht gefunden werden, um die geforderten sieben Sitze zu erreichen.

Behörden und Personal

Vorsteherschaft

Präsident (bis 30.06.2018)	Haedener Karl-Heinz, Blumenweg 16, Grabs	archhaed@bluewin.ch	081 771 36 85
Vize-Präsident / Jugend-arbeit / Bau	Gantenbein Thomas, Mädliweg 26, Werdenberg	thomas.gantenbein@rsnweb.ch	081 740 62 90
Aktuarin (bis 30.06.2018)	Müller Christa, Rietstrasse 8, Grabs	christa.mueller65@hotmail.com	081 771 21 74
Aktuarin extern (ab 01.07.2018)	Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs	sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch	081 750 30 50
Kassier extern	Rhyner Samuel, Amasis 1423, Grabs	samuel.rhyner@sunrise.ch	081 771 53 16
Kassieramtssekretariat	Obrist Denise, Rosenweg 16, Grabs	sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch	081 750 30 50
Kommunikation / Erwachsene	Erb Martin, Rossweidstrasse 5, Grabs (bis 30.06.2018)	erb.grabs@bluewin.ch	081 740 37 53
Vertretung Gams	Grässli Esther, Tobel 986, Gams	ue.graessli@bluewin.ch	081 771 20 22
Diakonie / Mission	Eggenberger-Ade Waltraud, Untergatter 4, Grabs	w.u.eggenberger@bluewin.ch	081 771 31 53
neu ab 01.07.2018	Saluz Daniel, Mühlbachstrasse 7, Grabs	dsaluz@yahoo.com	078 741 98 08
neu ab 01.07.2018	Schieman Peter, Weidenstrasse 4, Grabs	peter@schieman.ch	081 771 61 23
neu ab 01.07.2018	Kunz Urs, Hugobühlstrasse 10, Grabs	urskunz@bluewin.ch	081 771 12 84

Kirchliche Mitarbeiter

Pfarrer	Bachmann John, Wassergasse 6, Grabs	john.bachmann@sg.ref.ch	081 750 30 52
Pfarrer	Frey Martin, Wassergasse 6, Grabs	martin.frey@sg.ref.ch	081 750 30 53
Diakon	Egli Hansandres, Wassergasse 6, Grabs	hansandres.egli@sg.ref.ch	081 750 30 54
Diakon	Nägele Martin, Wassergasse 6, Grabs	martin.naegele@sg.ref.ch	081 750 30 51
Diakonin	Grommes Ute, Bütz 15, Gams	ute.grommes@sg.ref.ch	081 534 64 78
Mesmerin «Oase»	Haldner-Vetsch Helene, Göldiweg 9, Grabs	helene.haldner@bluewin.ch	081 785 33 81 078 910 19 74
Mesmer	Hagger Remo, Wassergasse 6, Grabs	remo.hagger@bluewin.ch	081 750 30 55 079 913 60 80
Vize-Mesmerin	Vetsch-Nabulon Heidi, Leversberg 2537, Grabs	heidivetsch.n@gmail.com	081 771 20 74 079 480 04 15
Sekretariat	Obrist Denise, Wassergasse 6, Grabs	sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch	081 750 30 50

Geschäftsprüfungskommission

	Wirz Monika, Bleichestrasse 16, Werdenberg (bis 30.06.2018)		081 771 46 59
	Bocek Martina, Wisenweg 13, Gams		081 771 40 52
	Gabathuler Simon, Wolfsagger 14, Gams		081 740 31 85
Ersatzmitglieder	Stricker Margrith, Laufenbrunnenstrasse 18, Grabs		081 771 28 84
	Engler Mathias, Kreuzbergstrasse 15, Grabs		081 771 23 91

Abgeordnete in der Synode

	Vetsch Anni, Kreuzbergstrasse 9c, Grabs	anni.vetsch@bluewin.ch	078 815 08 47
	Grässli Esther, Tobel 986, Gams	ue.graessli@bluewin.ch	081 771 20 22
	Frey Martin, Wassergasse 6, Grabs	martin.frey@sg.ref.ch	081 750 30 53
	Gabathuler Vicki, Wolfsagger 14, Gams	vg@fiscon.li	081 740 31 85
	Rüesch Hansjörg, Mühlbachstrasse 13, Grabs	he.rueesch@gmx.net	081 740 66 75
neu ab 01.07.2018	Aerne Verena, Widen 19, Gams	verena.aerne@bluewin.ch	081 771 49 36

www.ekirche-gg.ch / Informationen, Anlässe, Aktuelles

Kontakt

AHV-Zweigstelle	Tel. 081 750 35 24	Fax 081 750 35 01	ahvzweigstelle@grabs.ch
Betreibungsamt Grabs-Gams	Tel. 081 750 35 11	Fax 081 750 35 51	betreibungsamt@grabs.ch
Einwohneramt	Tel. 081 750 35 00	Fax 081 750 35 01	einwohneramt@grabs.ch
Feuerschutzamt	Tel. 081 750 35 03	Fax 081 750 35 39	feuerschutzamt@grabs.ch
Finanzverwaltung	Tel. 081 750 35 15	Fax 081 750 35 39	finanzverwaltung@grabs.ch
Gemeindebüro	Tel. 081 750 35 00	Fax 081 750 35 01	gemeindebuero@grabs.ch
Gemeindepräsident	Tel. 081 750 35 22	Fax 081 750 35 01	niklaus.lippuner@grabs.sg.ch
Gemeinderatskanzlei	Tel. 081 750 35 22	Fax 081 750 35 01	gemeinderatskanzlei@grabs.ch
Grundbuchamt	Tel. 081 750 35 26	Fax 081 750 35 01	grundbuchamt@grabs.ch
Hochbau / Bauverwaltung	Tel. 081 750 35 03	Fax 081 750 35 39	bauamt@grabs.ch
Landwirtschaftsamt	Tel. 081 750 35 25	Fax 081 750 35 01	landwirtschaftsamt@grabs.ch
Personaldienst	Tel. 081 750 35 02	Fax 081 750 35 01	personaldienst@grabs.ch
Ratsschreiber	Tel. 081 750 35 22	Fax 081 750 35 01	werner.hefti@grabs.sg.ch
Schulverwaltung	Tel. 081 750 33 00	Fax 081 750 35 01	schule.grabs@grabs.ch
Sektionschef	Tel. 081 750 35 00	Fax 081 750 35 01	sektionschef@grabs.ch
Sozialamt	Tel. 081 750 35 23	Fax 081 750 35 01	sozialamt@grabs.ch
Steueramt	Tel. 081 750 35 16	Fax 081 750 35 01	steueramt@grabs.ch
Technische Betriebe – Strom / CATV	Tel. 081 750 35 35	Fax 081 750 35 39	ew.grabs@grabs.ch
Technische Betriebe – Wasser	Tel. 081 750 35 31	Fax 081 750 35 39	wasser@grabs.ch
Technische Betriebe – Zentrale Dienste	Tel. 081 750 35 35	Fax 081 750 35 39	tbg@grabs.ch
Tiefbauamt	Tel. 081 750 35 07	Fax 081 750 35 39	tiefbau@grabs.ch
Umweltschutzamt	Tel. 081 750 35 05	Fax 081 750 35 39	umweltschutzamt@grabs.ch
Werkhof	Tel. 081 750 35 06	Fax 081 750 35 39	werkhof@grabs.ch

Immer aktuell informiert: www.grabs.ch